



72. Ordentlicher FIL-Kongress

**Lake Placid / USA
14.-15. Juni 2024**

72nd ordinary Congress of the FIL

**Lake Placid / USA
June 14-15, 2024**

Protokoll / Minutes

**Erstellt und übersetzt durch das FIL-Büro in Berchtesgaden, Deutschland.
Prepared and translated by the FIL Office in Berchtesgaden, Germany.**

Freitag, den 14.06.2024	9.00 Uhr
--------------------------------	-----------------

1. Eröffnung und Begrüßung

E. Warren, Präsidentin USA Luge begrüßt die Teilnehmer des 72. FIL-Kongresses und freut sich, dass alle die weite Anreise nach Lake Placid auf sich genommen haben und der FIL-Kongress hier ausgetragen wird.

Ein kurzes Video über Lake Placid wird abgespielt.

A. Walden, CEO und Präsidentin von ORDA in Lake Placid heißt alle Teilnehmer des FIL-Kongresses herzlich willkommen.

FIL-Präsident Einars Fogelis begrüßt seinerseits die Teilnehmer des Kongresses sehr herzlich und **eröffnet offiziell den 72. FIL- Kongress 2024**. Er freut sich, die Delegierten persönlich empfangen zu können.

Präsident E. Fogelis begrüßt den **FIL-Ehrenpräsidenten Josef Fendt** sowie das **FIL-Ehrenmitglied Harald Steyrer**.

FIL-Ehrenmitglied Svein Romstad ist leider verhindert.

Vizepräsident Naturbahn und Breitensport S. Buta als auch **M. Prock** ist es aus privaten Gründen nicht möglich am 72. FIL-Kongress teilzunehmen.

Er begrüßt und gratuliert den neuen und wiedergewählten Präsidenten/innen und Generalsekretär/innen zu Ihren neuen Ämtern und heißt sie in der FIL-Familie herzlich willkommen.

Ein besonderer Gruß geht an **Irina Gladkikh, Associate Director, Winter and Recognized Sports and IF Relations, IOC Sport Department**, an den **Vertreter des OK OWS 2026 Milano-Cortina** Normunds Kotans, an den Vorsitzenden der Athletenkommission und Exekutivmitglied **Leon Felderer**, an die **Vertreter der Nationalverbände**, an die **Vertreter der Agentur RGS**, Rudi Größwang jun., den **Logistic Partner DHL** mit **Martina Zerle**, an alle Bahnbetreiber, an alle Medienvertreter sowie an alle weiteren Kongressteilnehmer.

Es folgt eine Schweigeminute zum **stillen Gedenken** an die im letzten Jahr **verstorbenen Rennrodelfunktionäre bzw. ehemaligen Athleten**.

Stellvertretend nennt Präsident E. Fogelis:

- **Dr. Jochen Fritzweiler/GER**
verstorben am 14.07.2023 durch einen Unfall im Alter von 83 Jahren, FIL Ethikbeauftragter 2022/2023
- **Hans Plenk/GER**
verstorben am 10.09.2023 im Alter von 86 Jahren, Olympia Silber 1964 in Innsbruck, 5-facher Medaillengewinner bei Weltmeisterschaften, darunter WM-Gold 1965
- **Ewald Walch/AUT**
verstorben am 27.10.2023 im Alter von 84 Jahren,

Olympia Silber 1968 in Grenoble (Doppelsitzer), Weltmeistertitel 1960 in Garmisch-Partenkirchen (Doppelsitzer), Weltmeister 1969 und 1970 auf der Kunsteisbahn in Königssee (Doppelsitzer), weitere Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften

- **Dmitry Feld/USA**
*verstorben am 10.01.2024 im Alter von 68 Jahren,
Langjähriger Trainer und Marketingmanager im US-Rodelverband*
- **Othmar Hofer/AUT**
*verstorben am 19.05.2024 im Alter von 85 Jahren,
Europameister Naturbahn 1974 (Doppelsitzer), Vorsitzender der
internationalen Jury des Mitropacups, Europacup – Intercontinental Cup
Naturbahn, Planung von Naturbahnen international, Träger der Silbernen
Ehrenmedaille der FIL*

Trauerminute

Präsident E. Fogelis erklärt, dass die Einladungen und die Tagesordnung den NFs fristgemäß zugegangen sind und stellt, nachdem es dazu keine Wortmeldung gibt, die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung des 72. FIL-Kongresses fest.

Es wird über den weiteren Ablauf des Kongresses und des Rahmenprogrammes informiert.

Der Tagesordnungspunkt 12. *Berichte der Arbeitsgruppen Strategieplan „SLIDE 2026“* wird vor dem Tagesordnungspunkt 9. *Finanzen* abgehalten.

2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Generalsekretär D. Bell begrüßt die Kongressteilnehmer und überprüft die Anwesenheit. Zum Zeitpunkt der Eröffnung des Kongresses befinden sich **27 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 72. FIL- Kongress (1. Kongresstag am 14.06.2024) nehmen teil:

27 Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme

0 provisorische Mitglieder

Einfache Mehrheit = 14

2/3-Mehrheit = 18

3. Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses

Kongressbeschluss 01/24

Das Protokoll des 71. FIL- Kongresses 2023 in Bukarest/ROU wird bestätigt.

-einstimmig-

4. Ehrungen

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell übergeben nachfolgende Auszeichnungen an die Vertreterin A. Gough/CAN:

Ehrenzeichen der FIL in Silber:

- **Marleen Vierboom/CAN**
- **Harry Salmon/CAN**

5. Aufnahme von neuen Mitgliedern

Es liegen keine Anträge für die Aufnahme von neuen Mitgliedern vor.

6. Arbeitsberichte der Mitglieder der Exekutive

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell tragen dem Kongress ihre Berichte vor.

Alle weiteren Berichte der Exekutivmitglieder und Funktionsträger sind im Kongressdossier nachzulesen. Das Dossier wurde allen Nationalverbänden rechtzeitig vorab per E-Mail / FTP Server bereitgestellt.

6.1 Präsident

*Den Kongressbericht des Präsidenten Einars Fogelis finden Sie in der **Anlage 1**.*

6.2 Generalsekretär

*Den Kongressbericht des Generalsekretärs Dwight Bell finden Sie in der **Anlage 2**. Ergänzend wurde ein Video mit Highlights der letzten Saison abgespielt.*

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei **Generalsekretär D. Bell** für seinen Bericht und gibt der Exekutive die Möglichkeit für Ergänzungen.

7. Diskussion zu den Arbeitsberichten

Präsident E. Fogelis gibt der Exekutive und den Kongressteilnehmern die Möglichkeit, Fragen zu den Berichten zu stellen.

J. Leahy/USA: Die Kosten für die Produktion des Live Feed bei Weltcups sind sehr hoch. Im Bericht von VP Th. Schwab ist ein Lösungsvorschlag zur Kostenreduzierung, dass fixe Kameras eingebaut werden. Gibt es schon einen genaueren Plan?

VP Th. Schwab: Im Bericht steht, dass mehr fest installierte Kameras angebracht und dafür handgeführte Kameras eingespart werden sollen. Die Kosten können so etwas reduziert werden. Die Kosten für die TV-Produktion schießen in die Höhe, die Qualität soll aber auch immer besser werden. Eventuell können neue Kamerasysteme bei Neubau/Umbau der Bahnen eingebaut werden, aber auch diese müssen nach einigen Jahren wieder ausgetauscht werden, da die Qualität dann nicht mehr ausreichend ist und die Kameras den Umwelteinflüssen ausgesetzt sind.

E. Warren/USA: Nach welchen Kriterien wird die Bahn für den Plan B der OWS 2026 ausgewählt, wenn Plan A nicht in Kraft tritt?

Präsident E. Fogelis: N. Kotans wird später noch etwas dazu sagen. Bis heute kommen 3 Bahnen für den Plan B in Frage. Die FIL hat bereits Fragebögen und Risikobewertungen an das IOC übersendet. Die nächsten Schritte für die Auswahl werden von MiCo gemacht.

N. Kotans/MiCo: Wir suchen natürlich nach geografischer Nähe, der Kostenfaktor spielt eine Rolle und inwieweit alle Anforderungen vor Ort bereits gegeben sind. Es wurde eine Arbeitsgruppe innerhalb MiCo gegründet, die sich damit beschäftigt, wie alle Anforderungen, welche wir für die Olympischen Spiele haben, an einer bestehenden Bahn umgesetzt werden können. All diese Faktoren werden zur Entscheidungsfindung beitragen.

Präsident E. Fogelis: Die FIL wird diese Entscheidung nur aus sportlicher Sicht bewerten.

M. Rinaldi/ITA: Gibt es Neuigkeiten zum Sponsor für die Naturbahn?

VP Th. Schwab: Die wirtschaftliche Situation ist sehr schwierig. Meine Idee ist, dass man einen gemeinsamen Sponsor für die Naturbahn und die Kunstbahn findet.

J. Leahy/USA: Bericht - Weiterentwicklung der standardisierten Schlittenteile – Gibt es Diskussionen zu standardisiertem Material?

VP A. Zöggeler: A. Sics trägt später einen Bericht dazu vor. Die standardisierten Teile sind dann kompatible Teile für alle Nationen, was auch bedeutet, dass sie austauschbar sind. Die Herstellung ist mit den standardisierten Maßen selber möglich. Die Einführung bringt Kosten mit sich – aber für die Zukunft gesehen ist es ein wichtiger Schritt

VP Th. Schwab: Im Naturbahnbericht steht, dass als neue Austragungsorte u.a. Skipisten angedacht sind. Wie genau wird das ablaufen und wie kann man sich die Bahnen vorstellen?

A. Castiglioni: Es sind noch viele Fragen offen. Die Tests im Winter werden zeigen, wie sich das Konzept im Detail entwickelt. Die Idee dahinter ist, dass der Sport leichter zugänglich wird.

J. Ahlberg/SWE: Wenn man den Bericht von VP S. Buta liest, ist es ein positiver Blick in Richtung Naturbahn. Die wirtschaftliche Lage ist aber laut VP Th. Schwab nicht sehr gut. Es ist etwas schwierig die Lage einzuschätzen.

Präsident E. Fogelis: Das Ziel ist es, den Naturbahnsport auch für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die neuen Schlitten werden nun auch auf Schnee getestet.

E. Warren/USA: Warum gehen die Teilnehmerzahlen in den Doppelsitzer-Bewerben zurück? Was können wir dagegen machen?

VP C. DeNegro: Wir haben unterschiedliche Zahlen bei den Doppelsitzern gesehen, die Exekutive positioniert sich klar für Doppelsitzer. Dies hilft den NFs hoffentlich bei der weiteren Planung und den Investitionen.

M. Böhmer: Es gibt einen Mangel an Trainingsläufen obwohl genau diese Disziplin mehr Trainingsläufe bräuchte. Zukünftig werden mehr Trainingsläufe, speziell auch im Juniorenbereich, angeboten.

Die Kongressteilnehmer haben keine weiteren Fragen zu den Berichten.

15 MINUTEN KAFFEPAUSE

8. Vordiskussion der Anträge

(Sofortabstimmung bei Anträgen, die keine weitere Diskussion erfordern)

Die Abstimmung der Anträge erfolgt per Akklamation.

8.1 Anträge zu den Statuten

Dr. Ch. Krähe erläutert dem Kongress die folgenden Änderungsanträge. Er schlägt vor, diese im Block abzustimmen.

- **Antrag 1 (Antragsteller FIL-Exekutive)**
Mitgliedschaft in der FIL (§ 2.3.2 der Statuten)
 - *Bezahlung des FIL-Mitgliedsbeitrages als Voraussetzung, um die Rechte als ordentliches Mitglied der FIL ausüben zu können.*

- **Antrag 2 (Antragsteller Vorsitzender Ethikkommission/FIL-Exekutive)**
Änderung der Statuten – Präsidium (§ 4.5.1)
 - *FIL-Präsidiumsmitglied darf nicht zugleich Präsident einer NF sein*
 - *Begründung: Vermeidung von Interessenskollisionen im FIL-Präsidium*

- **Antrag 3 (Antragsteller Vorsitzender Rechtsausschuss)**
Ersatznominierung (§ 4.5.6)
 - *Begründung: Die Funktionstüchtigkeit der FIL-Organe sollte jederzeit gewährleistet sein. Wenn ein Mitglied eines eigentlich vom Kongress zu wählenden Organs ausfällt, bedarf es einer vorläufigen Ersetzung dieses Mitgliedes, um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen.*

- **Antrag 4 (Antragsteller FIL-Präsidium/FIL-Exekutive)**
Änderung der Statuten – Finanzen (§ 4.6.3)
 - *Änderung zur weiteren Gewährleistung der Ausgabe von Kreditkarten*
 - *Begründung: Internetbanking-Systeme haben keine Möglichkeit, eine Einzelzeichnung bis zu einer bestimmten Betragsgrenze abzuwickeln. Es können aus diesem Grund von den Banken zukünftig keine FIL-Kreditkarten ausgegeben werden.*

- **Antrag 5 (Antragsteller Athletenkommission / FIL-Exekutive)**
Ersatzwahl eines Athletenvertreters (§ 4.12.3)

L. Felderer erläutert dem Kongress den Antrag

 - *Bei Rücktritt eines Athletenvertreters soll ein Ersatz gewählt werden (bei Weltcups oder Weltmeisterschaften)*
 - *Begründung: Der vorzeitige Rücktritt eines Athletenvertreters führt dazu, dass die Position für bestimmte Zeit unbesetzt ist. Dies stellt eine Herausforderung für die Kommissionen dar, schwächt die Arbeitsfähigkeit und legt eine zusätzliche Last auf die verbleibenden Vertreter.*

- **Antrag 6 (Antragsteller FIL-Exekutive)**
Änderung des Ehrenkodex (1.1.2 der Ehrenordnung)
 - *Das Ehrenzeichen der FIL soll zukünftig nur noch an verdienstvolle Funktionäre der NFs ausgehändigt werden*
 - *Begründung: Für die Würdigung von verdienten Sponsoren und Förderern wurde die Ehrenmedaille der FIL eingeführt.*

Es findet eine kurze Diskussion zu Antrag 1 hinsichtlich der englischen Übersetzung statt.

Eine 2/3 Mehrheit wird für die Beschlüsse der Anträge 1-5 benötigt:

Kongressbeschluss 02/24

Alle Anträge 1 – 6 zu den Statuten werden in der vorliegenden Form bestätigt.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

8.2 Anträge zur IRO

Alle vorliegenden IRO-Anträge haben mindestens eine 2/3-Mehrheit der zuständigen Fachkommission erreicht beziehungsweise wurden die Anträge, welche die Exekutive behandeln muss, von der Exekutive einstimmig dem Kongress zur Zustimmung empfohlen.

Kunstbahn (Anträge 1 – 51) (Anlage 3)

Sportbereich

VP C. DelNegro trägt die Anträge der Sportkommission vor.

- Antrag 1 (zu § 1 bestätigt durch Exekutive)
- Anträge 2-5 (zu § 2)
- Anträge 6-14 & 16-23 (zu § 3)
- Anträge 24-25 (zu § 4)
- Anträge 36-38 (zu § 8)
- Antrag 42 (zu § 10)
- Antrag 43 (zu § 11)
- Antrag 44-47 (zu § 12)
- Antrag 48-49 (zu Anlage 4 Olympische Regeln)

Es gibt Wortmeldungen zu den Anträgen, welche schnell geklärt werden können.

Kongressbeschluss 03/24

Der Kongress beschließt, dass den IRO Anträgen 1-14, 16, 18-25, 36-38, und 42-49 der Sportkommission Kunstbahn zugestimmt wird.

Antrag 17 wird in der vorliegenden Form inkl. Änderungen der Tischvorlage bestätigt.

- 25 Stimmen dafür -
- 1 Stimme dagegen -
- 1 Enthaltung -

Technikbereich

VP A. Zöggeler gibt eine kurze Information zu den Anträgen der Technischen Kommission.

- Antrag 15 (zu § 3)
- Antrag 26 (zu § 4)
- Anträge 27-34 (zu § 5)
- Antrag 35 (zu § 7 bestätigt durch die Exekutive)
- Antrag 39 (zu § 8)
- Anträge 40-41 (zu § 10)
- Anträge 50-51 (zu Anlage 5 der IRO)

H. Ruetz/AUT: Österreich hat ein Schreiben an das Präsidium bzw. an Präsident E. Fogelis und Exekutivdirektor Ch. Schweiger gesendet bzgl. der standardisierten Teile. Der Antrag soll nun morgen abgestimmt werden. Grundsätzlich begrüßen wir die Änderungen, es gibt allerdings einige Punkte, die noch geklärt werden müssen.

Kongressbeschluss 04/24

Der Kongress beschließt, dass den IRO-Anträgen 15, 26-35, 39-41 und 50-51 der Technischen Kommission Kunstbahn zugestimmt wird.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Naturbahn und Breitensport (Anträge 1 – 8) (Anlage 4)

Direktor für Sport und Technik Naturbahn/Breitensport A. Castiglioni trägt dem Kongress die IRO-Anträge der Kommission Naturbahn vor.

- Antrag 1 (zu § 1 bestätigt durch die Exekutive)
- Antrag 2-3 (zu § 2)
- Antrag 4 (zu § 4)
- Antrag 5 (zu § 7 bestätigt durch die Exekutive)
- Antrag 6 (zu § 10)
- Antrag 7 (zu Anlage 2 der IRO)
- Antrag 8 (zu Anlage 3 der IRO)

Kongressbeschluss 05/24

Der Kongress beschließt, dass den IRO-Anträgen 1-8 der Kommission Naturbahn und Breitensport zugestimmt wird.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

8.3 Sonstige Anträge

Dr. Christian Krähe führt den Kongress durch den Allgemeinen Antrag bzgl. Russland. Der Kongress muss über den Antrag entscheiden.

Antrag 1:

Bestätigung des Exekutivbeschlusses vom 23.09.2022 betreffend Russland (notwendig laut Statuten). (**Anlage 5**)

Die Situation hat sich seit dem letztjährigen Kongress nicht geändert - laut FIL-Statuten, Punkt 4.5.8 muss der Beschluss vom Kongress bestätigt oder widerrufen werden.

A. Andreeva/RUS: Für uns ist die Situation nicht einfach. Wir unterstützen die Statuten und fördern den Sport. Es ist schwierig, die Athleten weiter für den Sport zu begeistern. Es droht die Gefahr, dass wir den Rodelsport in Russland verlieren werden. Wir hoffen, dass wir bald in den internationalen Rodelsport zurückkehren dürfen und gemeinsam an den FIL Wettkämpfen teilnehmen können.

T. Hartsula/UKR: Wir glauben es ist wichtiger zu überleben, als das Recht zu haben, an internationalen Wettbewerben teilzunehmen. Einige der russischen Sportler unterstützen den Krieg aktiv. Die Sportler könnten eine klare Stellung beziehen.

Eine einfache Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 06/24

Der Kongress beschließt den Beschluss der Exekutive vom 23.09.2022 bzgl. Russland zu bestätigen.

- 21 Stimmen dafür -
- 1 Stimme dagegen -
- 3 Enthaltungen -

12. Berichte der Arbeitsgruppen Strategieplan „SLIDE 2026“

- Sportdirektor KB / M. Böhmer (**Anlage 6**)
- Technischer Direktor KB / A. Sics (**Anlage 7**)

Wortmeldungen zu den Berichten von M. Böhmer und A. Sics:

S. Riewald/USA: Wenn eine Nation 2 gute Damen Doppelsitzer-Schlitten hat, kann sich nur einer qualifizieren, da diese auf 11 Schlitten reduziert wurden.

M. Böhmer: Durch die geringe Athletenquote und den Erhalt des Team Relays ist es leider nicht anders möglich.

VP C. DelNegro: Wenn wir die 11 Plätze nicht auffüllen können, gibt es die Möglichkeit, dass sich ein zweiter Schlitten einer bereits qualifizierten Nation qualifizieren kann.

S. Riewald/USA: Es ist verständlich, dass Standardisierungen vorgenommen werden müssen. Gibt es auch Einschränkungen, was die Kosten für die Teile anbelangt? Wenn die Kosten von den Ländern, in welchen die Teile dann produziert werden, so hoch angesetzt werden ist auch den Ländern, denen man mit der Standardisierung helfen möchte, nicht geholfen.

A. Sics: In der technischen Kommission haben wir nicht über die Kosten gesprochen. Die Firma Wimmer berechnet aktuell die Preise, welche dann bekannt gegeben werden, sobald wir die nötigen Infos haben.

VP G. Balme: Hinsichtlich des Qualifizierungsprozedere werden die Nationen um 5-6 Länder reduziert, dies trifft vor allem die kleinen Länder.

M. Böhmer: Das ist richtig, aber wir müssen auch versuchen, die großen Verbände zu halten. Ein Ausgleich muss geschaffen werden. Für 2030 arbeiten wir daran, dass die Athletenquote erhöht wird und dadurch wieder mehrere Nationen an den OWS teilnehmen können.

A. Sander/GER: Die Kosten für die Standardisierung sind für Deutschland enorm. Kann die Umsetzung in der Jugend bis 2030 verlängert werden?

Sics: Dies können wir noch diskutieren. Aktuell ist der Plan, dass die Umsetzung nach den YOG 2028 stattfinden soll.

H. Ruetz/AUT: Alle Entwicklungen der letzten Jahre und das Material kann nicht weiterverwendet werden. Durch die Umstellung vom Material werden auch viele kleinere Nationen nicht die Möglichkeit haben sich weiterzuentwickeln. Es geht auch um die Chancengleichheit und ein leichteres Erlernen der Sportart.

M. Böhmer: Wir versuchen mit den Regelanpassungen aktuell mehr Nationen dazu zu gewinnen, mehr Medaillen- und Teilnahmepotentiale zu schaffen (FIL-Cup, Mixed-Event, Education..).

A. Sics: Es ist eine Motivation auch für die kleineren Verbände, die denken, dass sie sowieso keine Chance haben. Genau für diese Nationen ist es eine große Chance.

VP A. Zöggeler: Die beiden größten Nationen, welche unabhängig von der Umstellung bereits sehr viel Geld in die Entwicklung investieren, müssten genau gleich investieren. Man sollte die kleineren Nationen nicht mit den hohen Kosten beeinflussen und verunsichern, da die Kosten für sie wesentlich niedriger sind. Auch die Sicherheit wird durch die Standardisierung (breitere Schlittenstellung – breitere Böcke, tiefere Schale) gefördert.

H. Campbell-Pegg/AUS: Was passiert mit den alten Schlitten? Müssen diese alle entsorgt werden?

VP A. Zöggeler: Die einzelnen Teile aus der Allgemeinen Klasse können bis 2028 noch im Juniorenbereich verwendet werden. Eventuell wird dies auch noch bis 2030 verlängert. Danach soll auch im Juniorenbereich die Umsetzung der Standardteile erfolgen.

L. Felderer: Wie schwierig wird es neue Hersteller für die Schlittenteile zu finden?

A. Sics: Wir müssen die gemeinsam mit den NFs finden und freuen uns über jede Rückmeldung.

L. Felderer: Was, wenn die einen Hersteller ein besseres Produkt herstellen als die anderen? Wie soll das beurteilt werden?

A. Sics: Wir möchten ein gutes Produkt für die Zukunft herstellen und werden die Informationen der Messungen an die zukünftigen Hersteller weitergeben.

Th. Schwab: Die Änderungen sind notwendig, aber es wird ein schwieriger Weg. Das richtige Material muss gefunden und produziert werden.

A. Gough: Entscheidend ist, dass es eine Kostengleichheit gibt und die Teile für alle Nationen das gleiche kosten.

A. Sander/GER: Gibt es bereits eine fixe Idee, am Material der Doppelsitzer für die Saison 2026/2027 etwas zu ändern. Ich denke, das könnte für die Nationalverbände auch eine wichtige Rolle spielen.

A. Sics: Wir müssen uns erstmal klar werden, wie es mit den Einsitzern läuft. Dann werden wir Gespräche mit den Nationalverbänden und der technischen Kommission führen, wie es mit den Doppelsitzern weitergehen soll.

M. Hatton/GBR: Wenn die Nationen mit technischer Erfahrung ihre Teile selbst bauen dürfen, dann kommen wir zu weit weg von der Standardisierung. Die Teile sollten bei einem Hersteller gekauft werden.

H. Ruetz/AUT: Th. Schwab, was hat sich deiner Erfahrung nach durch die Standardisierung im Mono Bob verändert?

VP Th. Schwab: Im Mono Bob war das Ziel, die Kosten der Herstellung eines Bobs zu reduzieren. Sportlich gesehen ist es so, dass die Spitzenathleten unseres Sports mit verschiedenen Schlitten von verschiedenen Herstellern fahren können und das Ergebnis wird immer dasselbe sein.

VP G. Balme: Mehr Hersteller müssen gefunden werden und wenn es kein standardisierter Schlitten ist, dann ist auch keine faire Wettkampfsituation gegeben.

A. Sics: Es ist schwierig einen Produzenten dafür zu finden. Unser Ziel ist es, dass wir bessere Schlittenteile produzieren. Wir in der technischen Kommission sind der Meinung, dass dies der richtige Weg für uns ist. Die Anbieter aus den Ländern, welche vorne dran sind, sind gute Anbieter und bringen auch die kleinen Nationen voran.

MITTAGSPAUSE

Generalsekretär D. Bell überprüft die Anwesenheit. Am Nachmittag des 1. Kongresstages befinden sich **27 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 72. FIL- Kongress (1. Kongresstag am Nachmittag, 14.06.2024) nehmen teil:

27 Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme

0 provisorische Mitglieder

Einfache Mehrheit = 14

2/3-Mehrheit = 18

... Fortsetzung der Berichte der Arbeitsgruppen Strategieplan „SLIDE 2026“

- Direktor für Sport u. Technik Naturbahn/Breitensport / A. Castiglioni und Experte für Naturbahn und Breitensport / G. Mühlbacher (**Anlage 8**)

J. Ahlberg/SWE: *Es ist einfacher die Kinder auf Schlitten zu bringen als auf Ski. Außerdem ist es um einiges günstiger. Ich denke das ist eine große Chance für unseren Sport.*

E. Byrne: *Wie hoch ist die Verletzungsgefahr mit den professionellen Schlitten?*

G. Mühlbacher: *Den Schlitten kann man leicht steuern und bremsen, nicht so wie die Plastikschlitten, die man überall kaufen kann. Die Verletzungsgefahr mit den Plastikschlitten ist sehr hoch.*

- Vizepräsident Marketing / Th. Schwab (**Anlage 9**)

- SocialMedia / M. Dengler-Paar (**Anlage 10**)

L. Felderer: *Andere Verbände, wie zum Beispiel die IBU und die IBSF, machen viele lustige Interviews mit Athleten. Ist für uns auch etwas in die Richtung geplant?*

M. Dengler-Paar: *Normalerweise haben wir alle unsere Interviews in YouTube. Wie bereits erwähnt, ist das ein anderes Format. Allerdings habe ich letzte Saison etwas für Canada Luge in diese Richtung gemacht, was gut funktioniert hat. Es ist gut, eure Ideen zu haben und wir sollten darüber nachdenken, kurze Interviews zu machen, vielleicht auch für die Storys, welche 24 Stunden online sind.*

L. Felderer: *Wir haben sehr viele hochwertige Videos und Inhalte, welche für die Zuschauer, die den Sport bereits kennen sehr gut sind. Ich denke ein paar lustige Videos und Interviews mit den Athleten erreichen auch die Leute, welche den Sport noch nicht kennen. Das könnte einige neue Fans heranziehen.*

J. Wang/CHN: *Die Beliebtheit des Rennrodels in China in den sozialen Medien ist überraschenderweise, aber auch nicht unerwartet, sehr hoch und Rennrodeln ist der beliebteste Schlittensport in China geworden. Die junge Generation schätzt das Format des Rennrodels sehr. Wir sollten dies weiter vorantreiben, um mehr Fans für den Rodelsport zu generieren.*

Weitere Berichte werden am 2. Kongresstag folgen.

9. Finanzen

9.1 Bestätigung der Jahresabrechnung (01.04.2023 - 31.03.2024)

Vizepräsident Finanzen G. Balme trägt dem Kongress seinen Finanzbericht für das vergangene Jahr 2023/2024 vor. (**Anlage 11**)

J. Leahy/USA: *Die Kosten bei USA Luge sind in den letzten Jahren explodiert. Wenn man sich den FIL Jahresabschluss ansieht, sind wir deutlich über dem Budget. Man muss sich die Frage stellen, wie wir als Verbände in dieser Welt noch überleben sollen.*

VP G. Balme: Das ist richtig und es ist eine Herausforderung für uns alle. Wir müssen versuchen die Einnahmen zu erhöhen und die Ausgaben zu reduzieren.

E. Warren/USA: Die Reisekosten sind sehr hoch, diese sollten zukünftig gekürzt werden. Auf dieser Position können sehr viele Einsparungen gemacht werden.

Ch. Schweiger: Wir buchen die Reisen zentral über das FIL Büro und erhalten sehr gute Preise für die Flüge. Die Unterkünfte sind allerdings extrem teuer geworden, darauf haben wir keinen Einfluss und die Wettkämpfe finden meist in der Hauptsaison statt.

E. Byrne: Wie hoch sind die Kosten für ITA/Anti-Doping?

VP G. Balme: Die Kosten für ITA/Anti-Doping sind bei ca. 300.000€, dies beinhaltet alle Anti-Dopingkosten.

VP G. Balme gibt dem Kongress die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen. Die Kongressteilnehmer haben keine weiteren Fragen.

Kongressbeschluss 07/24

Der Jahresabschluss 2023/2024 wird in der vorliegenden Form bestätigt.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

9.2 Bestätigung des Haushaltsvoranschlags (01.04.2024 - 31.03.2025)

Vizepräsident G. Balme stellt dem Kongress den aktuellen Haushaltsentwurf 2024/2025 vor. (**Anlage 12**)

M. Hatton/GBR: Eine grafische Darstellung des aktuellen und des kommenden Finanzjahres wäre für die Zukunft besser, damit man dies besser vergleichen kann.

VP G. Balme: Diesen Vorschlag werde ich im nächsten Jahr gerne umsetzen.

E. Byrne: Wofür werden die 70.000,00 € im Entwicklungsprogramm verwendet?

VP G. Balme: Dieses Budget ist für die FIL-Trainer, welche zeitlich begrenzt angestellt sind.

Kongressbeschluss 08/24

Dem Jahreshaushalt 2024/2025 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei **Vizepräsident G. Balme** für das umsichtige Management der Finanzen.

10. Bericht der Revisionskommission und Entlastung der Exekutive

Der Vorsitzende der Revisionskommission **D. Prentice** informiert über die Revisionsprüfung im FIL-Büro von 03. – 05. Mai 2024 und über den Revisionsbericht. Der Präsident und die Exekutive sind mit der Verwaltung der finanziellen Mittel sehr umsichtig und handeln im Sinne der Athleten, der Nationalverbände, der Bahnen und der Ausrichter.

Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem FIL-Büro und VP G. Balme und stellt den Antrag an den Kongress, dem Vizepräsidenten für Finanzen, dem Präsidium und der gesamten Exekutive die Entlastung zu erteilen.

Kongressbeschluss 09/24

Die Exekutive der FIL wird entlastet.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

11. Festlegung der Mitgliedsbeiträge

Kongressbeschluss 10/24

Der jährliche Mitgliedsbeitrag wird, wie bisher, mit € 100,-- festgelegt.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Kurze Information von Exekutivdirektor Ch. Schweiger zum weiteren Tagesablauf nach Beendigung des Kongresses.

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei den Delegierten für die wichtigen Fragen und Anmerkungen und beendet offiziell den 1. Kongresstag.

Samstag, den 15.06.2024

9.00 Uhr

Präsident E. Fogelis eröffnet den zweiten Beratungstag und begrüßt alle Kongressteilnehmer.

Ein besonderer Gruß geht an **Dragomir Cioroslan vom United States Olympic & Paralympic Committee**.

Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung 2. Kongresstag

Der **Generalsekretär D. Bell** überprüft die Anwesenheit.

Zum Zeitpunkt der Eröffnung des 2. Kongresstages befinden sich **27 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 72. FIL-Kongress (2. Kongresstag am 15.06.2024) nehmen teil:

27 Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme

0 provisorisches Mitglied

Einfache Mehrheit = 14 Stimmen

2/3-Mehrheit = 18 Stimmen

Fortsetzung zu 12. Berichte der Arbeitsgruppen Strategieplan „SLIDE 2026“

- Safe Sport Unit FIL / St. Harris (**Anlage 13**)

L. Felderer: Gibt es einen genauen Zeitplan, bis wann alles umgesetzt werden soll?

St. Harris: Das Ziel ist es, wenn die Richtlinien in Kraft getreten sind, diese für die kommende Wettkampfsaison zu implementieren und umzusetzen, als auch das Meldesystem und das Engagement in Education für Athleten und Trainer fortzusetzen.

VP Th. Schwab: Es sind mehrere Bereiche, wie z.B. Good Governance und Sexuelle Gewalt, die abgedeckt werden müssen. Haben wir für alle Abschnitte eine Risikoanalyse durchgeführt, damit wir wissen, wo die großen Risiken in diesen Abschnitten liegen?

St. Harris: Hinsichtlich „Safe Sport“ sind alle diese Missbrauchsgebiete, die es gibt, je nach Situation, sicherlich potenzielle Gefahren. Jeder dieser Bereiche könnte ein Risiko darstellen, weshalb die Richtlinie all diese Missstände abdeckt. Meiner Meinung nach gibt es kein besser und schlechter, es sind alle Gefahren gleich zu beurteilen.

VP Th. Schwab: Mit dieser Antwort bin ich nicht 100% zufrieden. Ich denke wir brauchen eine klare Analyse für jeden Bereich wo das hohe, mittlere und niedrige Risiko liegen und diese Analyse muss alle 2 Jahre aktualisiert werden. Die Ergebnisse sind oftmals sehr überraschend, das sehe ich in meinem Verband. Die Athleten müssen sich wohl fühlen und brauchen eine Person, eventuell auch jüngere Ansprechpartner, an die sie sich wenden können.

St. Harris: Das stimmt. Die Athleten können sich an einen anderen Athleten, die Athletenkommission, die Trainer oder Funktionäre wenden, der Endkontakt sind dann wir.

VP C. DelNegro: Wann wird deine Umfrage versendet und wie soll das ablaufen?

St. Harris: Der Fragebogen wird in den nächsten Wochen versendet und sollte spätestens bis August an uns zurückgesendet werden. Wir werden dies dann auswerten.

J. Leahy/USA: Ich würde es in Erwägung ziehen, eine unabhängige Instanz zu beauftragen, welche für all die Fälle, speziell was Minderjährige betrifft, zuständig ist. Somit werden keine Fälle an die FIL gemeldet und es kann kein Vorwurf der Vertuschung im Raum stehen.

St. Harris: Guter Hinweis, wir sind derzeit noch in der Ausarbeitungsphase aber werden diese Idee mitaufnehmen.

L. Felderer: Steve, kannst du bitte nochmal auf die Möglichkeiten der Berichterstattung im Detail eingehen.

St. Harris: Die Berichterstattung wird per E-Mail mit einem Formular möglich sein. Und sicherlich gibt es auf den Plattformen mehr Möglichkeiten, um die Berichterstattung so einfach und frei wie möglich zu gestalten.

L. Felderer: Wir sind also auf der Suche nach dem richtigen System für diese wichtige Angelegenheit, denn im Moment ist eine Politik zwar nett, aber sie löst keine Probleme.

St. Harris: Da stimme ich dir zu. Unser Ziel ist es, dass die Leute wissen wo sie die Plattform finden, was es ist und wie sie damit umgehen sollen.

L. Felderer: Welche Fälle können bei dieser Hotline/Meldesystem eingereicht werden?

St. Harris: Alle Fälle, die mit Safe Sport oder Sport Integrity zu tun haben.

L. Felderer: Als in der letzten Saison beim WC beispielsweise absichtlich gebremst wurde, wäre dies eine Meldung zu Fair Play. Kann diese auch eingereicht werden und wie wird das gehandhabt?

St. Harris: Bei allen eintreffenden Meldungen muss geprüft werden, ob sie gegen unsere Richtlinien, Statuten oder Vorschriften verstoßen und dann müssen weitere Schritte eingeleitet werden.

M. Böhmer: Im Falle eines Regelverstoßes während eines Wettkampfes gibt es auch den Weg für Coaches, einen Protest einzulegen, dieser geht an die Jury, die Jury entscheidet und wenn es einen Verdacht gibt, hat Andris Sics als TD das Recht, die Schlitten zu kontrollieren.

L. Felderer: Das Problem ist, dass dies nur durch die Trainer gemacht werden kann. Ein Meldesystem, in dem man anonym bleiben kann, würde mehr Fälle zulassen.

E. Warren/USA: Wenn all die ausgefüllten Umfragen eintreffen, wäre es für uns alle interessant, wo unsere Schwachstellen liegen und wo wir unseren Verpflichtungen noch besser nachkommen müssen.

St. Harris: Ja, wir werden eine entsprechende Analyse durchführen.

13. Information durch das OK der OWS 2026 über die Vorbereitung der Rodelwettbewerbe in Milano-Cortina/ITA

Eine Videopräsentation zu den OWS Milano-Cortina 2026 wird abgespielt.

Normunds Kotans präsentiert dem Kongress den aktuellen Stand der neuen Rodelbahn.

E. Fogelis: Kannst du noch näher auf das Test-Event eingehen? In welchem Format soll dies stattfinden?

N. Kotans: Das müssen wir noch festlegen, aber es wird kein Weltcup sein.

M. Böhmer: Wir haben die ITW und das Test Event im Herbst 2025. Wenn wir einen WC machen, limitieren wir das Teilnehmerfeld, da es klare Regeln zur begrenzten Teilnahme gibt. Wenn wir ein Test-Event machen haben wir keine Regeln zu Teilnehmerbegrenzungen. Jeder Athlet kann somit so viele Läufe wie erforderlich sind machen.

S. Riewald/USA: Gibt es Fristen bzw. einen Zeitplan, wann Plan B in Kraft tritt?

N. Kotans: Wir benötigen die Bahn in Cortina, das ist logisch. Der exakte Zeitplan muss noch festgelegt werden und auch welche Faktoren in Kraft treten müssen, um den Plan B einzuleiten.

E. Fogelis: Wir werden auch am Sonntag in dem Joint-Meeting mit der IBSF nochmals auf dieses Thema eingehen.

H. Ruetz/AUT: Für ein Projekt dieser Größenordnung gibt er normalerweise einen Bauzeitplan mit Meilensteinen. Derzeit ist der einzige Meilenstein die Pre-Homologierung im März 2025. Wie ist der Stand derzeit und welche Meilensteine gibt es bis zur Fertigstellung?

N. Kotans: Die Zeitpläne werden mit dem Ziel erstellt, dass die Pre-Homologierung im März 2025 ausgetragen werden kann. Aktuell habe ich keinen genauen Zeitplan, aber er sind alle darüber in Kenntnis, dass die Meilensteine so gesetzt werden müssen, dass das Ziel bis März 2025 erreicht werden kann.

14. Präsentation der OKs der FIL-Meisterschaften 2025

T. Farstad/CAN stellt die WM Kunstbahn in Whistler/CAN 2025 mit einer Präsentation vor.

G. Stähli/SUI informiert den Kongress über die JWM Kunstbahn in St. Moritz/SUI 2025.

15. Beschlussfassung zu den Anträgen

15.1 Anträge zu den Statuten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

15.2 Anträge zu IRO

VP A. Zöggeler informiert den Kongress, dass der Antrag der Technischen Kommission entsprechend der Tischvorlage abgestimmt werden soll. (**Anlage 14**)

Er gibt den Nationalverbänden die Möglichkeit, ihre Wortmeldungen zu diesem Antrag mitzuteilen.

H. Ruetz/AUT: Bei dem Antrag fehlt das Endziel, welches nicht klar definiert ist. Außerdem sollte die Übergangsfrist für die Junioren verlängert werden.

VP A. Zöggeler: Es sollte kein Problem sein, dass wir die Übergangsfrist für die Junioren bis 2030 verlängern.

J. Leahy/USA: Da wir alle darüber reden, wie teuer der Rennrodelsport ist, denke ich, dass dies eine Gelegenheit ist, ein ausgewogeneres oder faireres Spielfeld zu schaffen. Auch für die kleineren Nationen kann dies eine große Hilfe sein. Die Strategie, die wir ins Auge fassen, ist für uns alle gut.

Kongressbeschluss 11/24

Der Kongress beschließt, dass dem Antrag der technischen Kommission zur verpflichtenden Verwendung der standardisierten Teile in der Allgemeinen Klasse ab Saison 2026/2027 und bei den Junioren ab Saison 2030/2031 stattgegeben wird.

Standardisierte Teile können jedoch ab sofort verwendet werden.

- 23 Stimmen dafür -
- 2 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

30 MINUTEN KAFFEPAUSE

15.3 Sonstige Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor bzw. wurden diese bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

16. Vergabe der FIL-Meisterschaften bis max. 2028

16.1 Präsentation der Bewerber

Bewerber für die Ausrichtung von FIL-Meisterschaften bis max. 2028 sind:

Kunstbahn:

- WM Kunstbahn 2028: Königssee/GER

Th. Schwab/GER trägt seine Präsentation für die WM Kunstbahn 2028 in Königssee/GER vor.

Naturbahn:

- WM Naturbahn 2025
- JEM Naturbahn 2025

Es sind offiziell keine gültigen Anträge eingegangen

16.2 Abstimmung

WM Kunstbahn 2028 in Königssee/GER

Kongressbeschluss 12/24

Der Kongress vergibt die FIL Weltmeisterschaften Kunstbahn 2028 an Königssee/GER.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

J. Leahy/USA: Frägt nach, ab wann er den Antrag für die Ausrichtung der WM 2029 einreichen kann.

E. Fogelis: Anträge können ab sofort eingereicht werden.

WM und JEM Naturbahn 2025

Kongressbeschluss 13/24

Der Kongress beschließt, dass die Exekutive über die Vergabe der Weltmeisterschaft Naturbahn und Junioren Europameisterschaft Naturbahn 2025 entscheiden soll.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

17 Wahlen entsprechend den Statuten

17.1 Bestellung der Wahlkommission

Präsident E. Fogelis schlägt dem Kongress folgende Personen für die Besetzung des **Wahlausschusses** vor:

- Dr. Ch. Krähe/GER – Vorsitzender des Rechtsausschusses
- V. Vavruskova/CZE (Revisionskommission)
- G. Beck/LIE (Revisionskommission)

Es gibt seitens der NFs keine Gegenvorschläge.

Kongressbeschluss 14/24

Der Wahlausschuss besteht aus Dr. Ch. Krähe, V. Vavruskova und G. Beck.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Präsident E. Fogelis übergibt die Kongressführung an den Wahlausschuss.
Der Wahlausschuss hat **Dr. Ch. Krähe** zum Wahlleiter bestimmt.

Dr. Ch. Krähe informiert den Kongress, dass jeder Kandidat die Möglichkeit hat, sich dem Kongress 5 Minuten lang zu präsentieren.

Kongressbeschluss 15/24

Der Kongress beschließt, dass die Wahlen per Akklamation stattfinden.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

17.3 Wahl des FIL Ethik-Beauftragten

- Karl-Friedrich Schauhoff/GER

Die Wahl von Karl-Friedrich Schauhoff/GER zum neuen FIL Ethik-Beauftragten (ohne Gegenkandidat) erfolgt per Akklamation.

17.2 Wahl des Ersatzmitgliedes der Revisionskommission

- Derek Prentice

Die Wahl von Derek Prentice zum Ersatzmitglied der Revisionskommission (ohne Gegenkandidat) erfolgt per Akklamation.

Präsident E. Fogelis übernimmt die Kongressführung wieder.

18 Festlegung des Kongressortes 2025

73. FIL-Kongress 2025

Es liegt eine Bewerbung für die Austragung des 73. FIL-Kongresses 2025 vor:
Tampere / FIN

74. FIL-Kongress 2026

Außerdem liegt eine Bewerbung für die Austragung des 74. FIL-Kongresses 2026 vor:
Berchtesgaden / GER

Präsident E. Fogelis gibt den Kongressteilnehmern die Möglichkeit ihre Einwände für die heutige Abstimmung zu teilen. Da niemand Einwände hat wird der Kongressort 2026 auch bereits heute abgestimmt.

Kongressbeschluss 16/24

Der 73. FIL- Kongress 2025 findet in Tampere/FIN und der 74. FIL- Kongress 2026 in Berchtesgaden/GER statt.

- 27 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

19 Diverses

Exekutivmitglied und Präsidentin des rumänischen Verbandes S. Ticu

informiert, dass der Rumänische Bob- und Schlittenverband dieses Jahr 100 Jahre alt wird. Sie bedankt sich bei allen für die jahrelange Zusammenarbeit und übergibt stellvertretend der Präsidentin von USA Luge E. Warren und FIL Präsident E. Fogelis jeweils eine Auszeichnung als Würdigung.

Generalsekretär D. Bell gibt eine kurze Information zum FIL-IBSF-ORDA Joint Meeting am Sonntag.

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei allen Kongressteilnehmern für die konstruktive Arbeit und die gute Atmosphäre beim diesjährigen FIL-Kongress. Ein spezieller Dank gilt ORDA und dem amerikanischen Verband für die einwandfreie Mithilfe bei der Organisation.

Den Dolmetschern M. Grauer und J. Klinghammer dankt er für ihre einwandfreie Arbeit und überreicht ihnen ein Präsent. R. Dayton, J. Freeman und J. Trembley von ORDA werden ebenfalls Präsente überreicht.

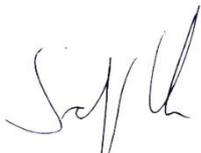
Er wünscht allen einen guten Start in die neue Saison und vor allem Gesundheit.

Präsident E. Fogelis beendet offiziell den 72. FIL-Kongress in Lake Placid/USA.

Auf Wiedersehen beim 73. FIL-Kongress im Jahr 2025!

Protokollerstellung: Diana Springl / FIL Büro

Für den Inhalt des Protokolls:



Christoph Schweiger
Exekutivdirektor



Einars Fogelis
Präsident

14 Anlagen

Liebe Freunde und Kollegen,

es ist mir eine Ehre, heute in der gastfreundlichen und vom olympischen Geist erfüllten Ortschaft Lake Placid zu Ihnen zu sprechen, einem Ort, an dem wir viele denkwürdige Sportereignisse erlebt haben.

Das vergangene Jahr bildete da keine Ausnahme: Unsere Saison begann genau hier und setzte sich über drei Kontinente fort. Das ganze Jahr über bemühten sich Sportverbände weltweit, Menschen, Länder und Kontinente durch den Sport zu verbinden. Leider ist das geopolitische Klima trotz dieser Bemühungen weiterhin sehr angespannt. Wir sehen Gewalt und Aggression mit ihren negativen Auswirkungen auf Menschen und wirtschaftliche Abläufe, die leider auch die Entwicklung des Sports behindern.

Ich freue mich, dass die Solidarität und die Energie unseres Verbandes eine starke Triebkraft waren, die es uns ermöglicht haben, unsere Ziele zu erreichen und eine sehr erfolgreiche Saison zu erleben. Mit der Strategie "SLIDE 2026" ist die Zukunft unseres Sports klar definiert. Wir machen den Sport zugänglicher und bringen ihn den Menschen näher. In dieser Saison gab es hervorragende Wettkämpfe sowohl auf Natur- als auch auf Kunsteisbahnen, die ein wachsendes Publikum vor Ort, im Internet und in den Medien anzogen. Unser ausgeklügelter Mix aus TV-Übertragungen und FIL-Live-Streaming bietet die beste Möglichkeit, Rodelaktivitäten weltweit zu erleben.

Die Olympischen Jugendspiele 2024 waren aus Sicht der FIL großartig, sie wurden nach höchsten Standards organisiert und bauten auf Koreas reichem olympischen Erbe und organisatorischer Exzellenz auf. Ich danke allen, die an diesem Unterfangen beteiligt waren, einschließlich der Olympic Solidarity, die die jungen Athleten zwei Jahre lang bei den Vorbereitungen unterstützt hat. Diese Unterstützung hat unsere Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit den nationalen Verbänden erweitert und die umfangreichen Bemühungen des FIL-Teams, der Trainer, des Organisationskomitees in Korea und unserer Kollegen im IOC unterstrichen. In der Tat sind die Gesamtleistung und die Qualität der sportlichen Ergebnisse von entscheidender Bedeutung und helfen sowohl uns als auch dem IOC, die grundlegenden Kriterien für die Entwicklung der Olympischen Jugendspiele selbstbewusst zu gestalten.

Die erzielten Ergebnisse bieten den Athleten eine solide Grundlage für ihren künftigen Aufstieg in der olympischen Bewegung.

Unsere Strategie steht in engem Einklang mit dem strategischen Programm des IOC, der AGENDA 2020+5, in dem die Bedeutung der Gewinnung eines jungen Publikums betont wird. Dies ist besonders wichtig für unseren Verband und unseren Sport, der als einer der extremsten, schnellsten und attraktivsten bekannt ist. Heute ist es unsere Aufgabe, zu zeigen, dass wir ein wichtiger Akteur im gesamten olympischen Prozess sind.

Die Olympischen Spiele und die Weltmeisterschaften sind heute zweifellos die prestigeträchtigsten Plattformen für den Rennrodelsport, auf denen Athleten aus allen

Kontinenten und Nationen antreten. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass diese Bühnen für unsere Mitglieder zugänglich sind, indem wir die festgelegten Kriterien erfüllen.

Wir müssen Faktoren wie den Klimawandel und seine Auswirkungen auf den Wintersport berücksichtigen, insbesondere in Bezug auf den Wettkampfkalender, einschließlich der Olympischen Winterspiele. Außerdem müssen wir die Integration neuer Technologien in das tägliche Leben, ihren Beitrag zur Arbeitseffizienz und die optimale Nutzung bestehender Sportanlagen berücksichtigen. Dies ist von entscheidender Bedeutung für die Bewertung der Veranstaltungskosten und der wirtschaftlichen Effizienz im Verhältnis zu unseren Zielen.

Diese und andere relevante Fragen werden in der täglichen Arbeit der FIL kontinuierlich behandelt.

Unsere Kommissionen und Arbeitsgruppen haben sich seit langem der Entwicklung innovativer Produkte und Leitlinien gewidmet. Ich freue mich, berichten zu können, dass diese unseren Partnern als wertvolle Instrumente für die zukünftige Planung zur Verfügung gestellt wurden. Beispiele dafür sind das FIL-Nachhaltigkeitsprogramm, das umweltfreundliche Aktivitäten fördert, und das von uns entwickelte Playbook, die beide unsere strategische Vision und die Planung künftiger Initiativen erheblich verbessern.

Wenn man bedenkt, dass die Olympischen Spiele und der Sport auf einer langfristigen Entwicklungsstrategie beruhen, sind alle oben genannten Punkte entscheidend für die Sicherung einer nachhaltigen Zukunft.

Die dringlichste Frage, die sich uns heute stellt, betrifft den Austragungsort der Olympischen Winterspiele Mailand-Cortina 2026, der als Zentrum für den Schlittensport dienen wird. Der Zeitplan für den Bau der Anlage in Cortina ist äußerst knapp bemessen. Diese Zeitspanne umfasst sowohl die offiziellen Ankündigungen auf der letztjährigen IOC-Sitzung in Mumbai, in denen die Suche nach einer Sportstätte außerhalb Italiens und die Entwicklung von Plan B beschrieben wurden, als auch die jüngsten Ankündigungen über den Baubeginn auf der eigenen Bahn Anfang dieses Jahres. Natürlich hat uns das Leben gelehrt, dass manchmal das scheinbar Unmögliche tatsächlich Realität werden kann.

Ich bin unseren Partnern in den anderen Wintersportverbänden, dem IOC, dem Organisationskomitee Mailand-Cortina und der FIL-Expertengruppe sehr dankbar für ihre Zusammenarbeit und ihre proaktiven Bemühungen, diesen Prozess konstruktiv voranzutreiben.

Gemäß dem Beschluss der FIL-Exekutive haben die Bahn in Cortina und die dort stattfindenden olympischen Wettbewerbe für uns oberste Priorität. Das Erreichen dieses Ziels ist für die Zukunft der FIL von entscheidender Bedeutung und wird die Entwicklung des Rennrodelsports, insbesondere in Italien, maßgeblich beeinflussen. Unabhängig von den Umständen sind wir jedoch an einen festen Termin für die Prehomologierung der Bahn gebunden - den 25. März 2025. Dieser Termin steht in direktem Zusammenhang mit unserer obersten Priorität: der Sicherheit der Athleten.

In Zusammenarbeit mit dem IOC und MiCo haben wir die Notwendigkeit eines Plans B klar erkannt, der parallel zu den laufenden Prozessen in Cortina entwickelt wird und aktiviert wird, wenn der Bauzeitplan nicht eingehalten wird. Dieser Notfallplan wird auch von MiCo durch Verhandlungen mit drei potenziellen Olympiaausrichtern verfeinert. Auf Seiten der FIL haben wir alle Risikobewertungen für Plan B abgeschlossen, um die potenziellen Kosten zu minimieren. Diese Dokumente wurden unseren Partnern bei MiCo und dem IOC vorgelegt, von denen wir Entscheidungen erwarten, die die sichere Teilnahme unserer Athleten an den Olympischen Winterspielen 2026 gewährleisten, wobei die Sicherheit der Athleten und die sichere Durchführung der Veranstaltungen oberste Priorität haben.

Im vergangenen Jahr haben wir diese und andere Fragen in direkten Gesprächen mit der IOC-Führung angesprochen. Dazu gehörte eine umfassende Präsentation über den aktuellen Stand der Athletenquoten, ihre Auswirkungen auf die Entwicklung des Sports und die gemeinsamen Anstrengungen, die erforderlich sind, um die in der AGENDA 2020+5 dargelegten Ziele zu erreichen.

Wir sind bei diesem Unterfangen nicht allein. Die Association of Winter Sports Federations, jetzt bekannt als die Winter Olympic Federations (WOF), bietet eine gemeinsame Plattform, die es uns ermöglicht, von kollektiver Unterstützung und einem gemeinsam entwickelten strategischen Plan zu profitieren, der unter der Leitung von FIL-Generalsekretär Dwight Bell ausgearbeitet wurde.

Die aktuellen Schwerpunktbereiche der WOF-Aktivitäten stehen in engem Zusammenhang mit den allgemeinen Trends:

1. Optimierung der Olympischen Spiele
2. aktueller Stand zu den Olympischen Winterspielen 2030 und 2034
3. die Zukunft der Olympischen Jugendspiele
4. die Aktualisierung des OQS (Olympisches Qualifizierungssystem)
5. Digitales Engagement und Werbung für MiCo 2026

Ich habe einige dieser Themen auf dem letztjährigen Kongress angesprochen, und wie die obigen Ausführungen zeigen, haben wir konkrete Ergebnisse und Vorschläge für die künftige Entwicklung erarbeitet.

Zum zweiten Punkt hat mich IOC-Präsident Thomas Bach als WOF-Vertreter in die Future Host Commission berufen, deren Aufgabe es ist, einen gezielten Dialog für die Olympischen Winterspiele 2030 in den französischen Alpen und die Spiele 2034 in Salt Lake City, Utah, zu ermöglichen. Der Bericht der Kommission an die IOC-Exekutive ist der Höhepunkt intensiver Arbeit, und ich hoffe, dass die IOC-Session in Paris am 24. Juli eine historische Entscheidung treffen wird, die nicht nur unserem Sport, sondern den gesamten Olympischen Winterspielen eine klare Zukunft sichert.

Entscheidungen über Athletenquoten und das Programm werden etwa 3,5 Jahre vor den Spielen getroffen. Wie bereits erwähnt, sind wir auf die bevorstehende Verhandlungsrunde vorbereitet und bereit. Der wichtigste Aspekt, um den Erfolg all dieser Prozesse zu gewährleisten, ist unser Fokus auf die Athleten, ihre Rechte und die Beteiligung der FIL am Tagesgeschäft.

Ich danke der Athletenkommission für ihre bisherigen Bemühungen, insbesondere in der vergangenen Saison, sich aktiv einzubringen und Vorschläge für Wettbewerbe unter schwierigen Wetterbedingungen zu erarbeiten. Diese Zusammenarbeit mit den Sportlichen und Technischen Direktoren der FIL hat neue Wege für die Wettkampfplanung eröffnet, vor allem in der zweiten Saisonhälfte. Das Thema Sicherheit im Sport und psychische Gesundheit der Athleten wird von der FIL-Integritätsstelle unter der Leitung von Steve Harris vorangetrieben. Wir werden dieses Thema im Rahmen des Kongresses noch ausführlicher behandeln.

Teamarbeit, gegenseitige Unterstützung und koordinierte Planung in der Athletenvorbereitung sind für die FIL ebenso wichtig wie der effiziente Einsatz von Mitteln, insbesondere in der Zusammenarbeit mit den Nationalverbänden. Besonderer Dank gilt Fred Zimny und den FIL-Trainern sowie jenen Verbänden, die internationale Athleten für längere Zeit in unser Partnerprogramm aufgenommen haben.

Dieses Empfinden hat unser ISU-Kollege Fredi Schmid sehr schön ausgedrückt, als er bei seinem ersten Besuch der Rennrodel-Wettbewerbe in Altenberg bei den Weltmeisterschaften sagte: "Ihr seid nicht nur Sport, ihr seid Familie."

Das ist das größte Lob, das ich in letzter Zeit über die FIL gehört habe.

Die Erhaltung der Familienwerte und der Zusammenhalt sind der Schlüssel zum Erreichen unserer Ziele, den Sport den Menschen näher zu bringen und die Menschen dem Sport.

In diesem Zusammenhang ist die Zugänglichkeit des Rennrodels entscheidend. Ich danke meinen Kollegen in der Kunstbahnkommission für ihre Arbeit bei der Entwicklung neuer Konzepte und der Erprobung neuer Ausrüstungen und Wettkampfformate für die kommende Saison. Ich bin zuversichtlich, dass diese Initiativen mehr Athleten und neue Mitgliedsländer anziehen werden und unserem Verband weitere Chancen im olympischen Kreis eröffnen.

Wir danken unseren Kollegen in den Naturbahnkommission für die entscheidenden Vorbereitungen dieses Kongresses, die sich perfekt in unsere Entwicklungsstrategie einfügen, den Rennrodelsport weltweit so zugänglich wie möglich zu machen.

Vielen Dank an unsere Sponsoren und Unterstützer, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre.

Ich schätze auch die Bemühungen meiner Kollegen in der FIL-Exekutive und im FIL-Büro. Mit vereinten Kräften arbeiten wir weiter an der Modernisierung und Verschlankeung unserer Prozesse.

Dank der koordinierten Bemühungen des FIL-Exekutivdirektors, Christoph Schweiger, und des FIL-Vizepräsidenten für Finanzen, Geoff Balme, sind wir stolz darauf, das Budget für 2024/25 und einen umfassenden Bericht über unsere jüngsten Aktivitäten vorlegen zu können.

Nicht zuletzt dank der Athletinnen und Athleten und Ihrer Initiative haben wir einen fantastischen Saisonabschlussabend in einem neuen, lebendigen Format erlebt. Weiter so!

Gemeinsam können wir Großes erreichen!

Ihr,
Einars Fogelis



72. FIL-Kongress Lake Placid USA

Bericht des Generalsekretärs

Liebe Kolleginnen und Kollegen, auch von meiner Seite ein herzliches Willkommen zum 72. FIL-Kongress hier im historischen Lake Placid, dem Austragungsort der Olympischen Winterspiele 1932 und 1980. Ich möchte auch unseren geschätzten Gastgebern - der ORDA und USA Luge - für die exzellente Vorbereitung dieses Kongresses und für die Ausrichtung eines sehr erfolgreichen Weltcup-Rennens in der vergangenen Saison danken - eine längst überfällige Rückkehr des Rodel Weltcups nach Lake Placid, nach den Schwierigkeiten, die Covid-19 mit sich brachte. Beeindruckend ist auch das Engagement des Staates New York für den Rennrodelsport und die anderen olympischen Wintersportarten. Wie viele von Ihnen bereits wissen, wird die IBSF ihren Kongress nach unserem hier in Lake Placid abhalten, und wir werden einen gemeinsamen Tag haben, an dem die Vorstände beider Verbände am Sonntag zusammenkommen werden, um gemeinsame Ziele für den Rennrodelsport zu diskutieren.

Gemeinsam haben wir in der vergangenen Saison mit den Doppelweltcups und dem ungewöhnlichen Wetter mit warmen Temperaturen und Regen einige Herausforderungen gemeistert. Trotzdem haben Sie, die nationalen Verbände, mit Ihren Teams eine sehr erfolgreiche Saison hinter sich, die mit der Weltmeisterschaft in Altenberg und dem spannenden Weltcup-Finale in Sigulda ihren Höhepunkt fand. Ein besonderer Dank gilt dem lettischen Verband für die lustige und sehr unterhaltsame Gala-Veranstaltung in Sigulda nach dem letzten Weltcup-Rennen. Es war ein toller Saisonabschluss.

Hervorheben möchte ich auch die erfolgreichen Olympischen Jugendspiele, die im vergangenen Jahr in Gangwon Korea stattgefunden haben. Die Vorbereitung und Durchführung durch unsere koreanischen Kollegen war hervorragend. Vielen Dank an Frau Park und den koreanischen Verband für die Unterstützung dieser wichtigen Veranstaltung. Unser FIL-Team hat bei der Betreuung dieser Veranstaltung großartige Arbeit geleistet. Auch die nach PyeongChang 2018 gegründete Legacy Foundation spielt weiterhin eine wichtige Rolle bei der Förderung des Rennrodelsports in Asien. Ich möchte der Solidaritätsabteilung des IOC für die jährlichen Zuschüsse danken, mit denen Rodler aus Ländern unterstützt werden, die bei Olympischen Winterspielen unterrepräsentiert sind. Diese Unterstützung war entscheidend, um den Athleten zu helfen, sich für die Jugendspiele in Korea zu qualifizieren, die ein Sprungbrett zu den Olympischen Winterspielen sind.

Die FIL setzt weiterhin auf ihr Engagement, dem traditionellen Fernsehpublikum ein erstklassiges Produkt zu bieten, sowie auf unser internetbasiertes Programm, das eine Kombination aus Live-Streaming/FIL-Studio und der Veröffentlichung interessanter Geschichten und Clips auf den verschiedenen Social-Media-Plattformen der FIL ist. Eine der größten Verbesserungen in der vergangenen Saison war die Implementierung eines neuen, hochmodernen und unterhaltsamen Grafikpakets und Technologien mit unseren Partnern bei Chyron und Hego. Diese Verbesserungen werden auch dazu beitragen, die Kosten für die Übertragung unserer Veranstaltungen zu senken, da mehr Aufgaben mit weniger Personal oder aus der Ferne erledigt werden können. Sie entsprechen auch unserer Priorität, die Persönlichkeiten und Geschichten der Athleten in den Vordergrund zu stellen und den Fans besser zu vermitteln, was bei unseren Veranstaltungen passiert. Dank all unserer Bemühungen konnten wir einen deutlichen Anstieg der Zuschauerzahlen auf allen TV- und Internet-basierten Social Media-Plattformen verzeichnen.

Zum Thema Medien möchte ich Ihnen ein kurzes Video mit den Höhepunkten der letztjährigen Saison zeigen. **VIDEO ABLAUFEN LASSEN**

Es sind weniger als 20 Monate bis zu den nächsten Olympischen Winterspielen in Mailand-Cortina. Wie im Bericht von Präsident Fogelis erwähnt, muss die neue Bahn in Cortina so schnell wie möglich fertig gestellt werden, damit die FIL und die IBSF im März nächsten Jahres die Vorhomologierung durchführen können. Dieser Prozess ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Bahn unseren Sicherheits- und technischen Standards entspricht. Die Exekutive verfolgt diesen Prozess mit Unterstützung der IOC-Abteilungen für Spiele und Sport sehr genau. Der Leiter der FIL-Bahnkommission, Markus Aschauer, ist stark involviert und bringt seine jahrzehntelange Erfahrung im Bahnbau ein, um den Prozess zu überwachen und unsere italienischen Kollegen zu beraten, damit die Bahn rechtzeitig zu den Olympischen Winterspielen 2026 fertig gestellt werden kann. Wie Präsident Fogelis in seinem Bericht erwähnte, entwickelt Milano-Cortina 2026 auch einen Plan B für den Fall, dass die Bahn in Cortina nicht rechtzeitig fertig wird. Es ist wichtig zu betonen, dass die neue Bahn in Cortina auf jeden Fall fertig gestellt wird. Wir hoffen natürlich auf die Olympischen Spiele, aber auf jeden Fall wird sie dem Schlittensport in Italien einen großen Schub geben und der FIL die Möglichkeit geben, in Zukunft Weltcups, Weltmeisterschaften sowie nationale und regionale Veranstaltungen durchzuführen.

Der Sportmanager für Rennrodeln bei den Spielen in Mailand-Cortina ist unser erfahrener und zuverlässiger Freund Norman Kotans. Er ist hier bei uns auf dem Kongress und wird uns in der morgigen Sitzung über den Status der Bahn in Cortina und den Plan B informieren.

Die FIL verfolgt weiterhin die Umsetzung unseres Strategischen Plans - Slide 2026. Wie Sie wissen, sind viele Teile dieses Plans bereits umgesetzt worden oder befinden sich in Arbeit. Morgen werden Sie von den Vorsitzenden der verschiedenen Arbeitsgruppen, die mit der Durchführung dieser wichtigen Arbeit betraut sind, aktuelle Informationen erhalten. Eine dieser Aktualisierungen betrifft unsere Pläne für Naturbahn und Breitensport für die kommende Saison. Wir freuen uns sehr, dass die FIL eine strategische Anstrengung unternimmt, um eine vielseitige, zugängliche und erschwingliche Form des Rennrodelns zu schaffen, die die breite

Öffentlichkeit anspricht. Dazu gehört auch das Angebot eines Schlittens, der sowohl auf Schnee als auch auf Eis eingesetzt werden kann, nicht teuer ist und weit verbreitet ist. Die FIL freut sich auf den Start dieses Programms in der kommenden Saison. Sie werden morgen mehr über diese Initiative erfahren. Unser Ziel ist es, dass die FIL ein führender internationaler Olympischer Sportverband ist, der auf höchstem Niveau für den Rodelsport arbeitet und die hohen Standards der Good Governance erfüllt.

Seit unserem letzten Kongress hat die FIL gemeinsam mit den anderen Wintersportverbänden eng mit dem IOC zusammengearbeitet, um eine Strategie zu entwickeln, wie die Olympischen Winterspiele angesichts der globalen Erwärmung und der steigenden Kosten und Risiken bei der Durchführung der Spiele erhalten werden können. Diese gemeinsamen Anstrengungen haben dazu geführt, dass das IOC und nun auch Mailand-Cortina sowie künftige Gastgeber die im FIL-Playbook festgelegten Standards übernehmen, um unnötige Ausgaben bei Olympischen Spielen zu reduzieren. Darüber hinaus haben sich das IOC und die Wintersportverbände auf eine Strategie zur Identifizierung und Auswahl künftiger Austragungsorte geeinigt, die über bestehende Sportstätten, Erfahrung in der Durchführung von Sportgroßveranstaltungen und günstige/nachhaltige klimatische Bedingungen verfügen. Wie Sie vielleicht schon aus den Medien erfahren haben, haben diese Bemühungen dazu geführt, dass die IOC-Session vor den Eröffnungsfeierlichkeiten der Olympischen Spiele 2024 in Paris die französischen Alpen als Austragungsort für die Spiele 2030 und Salt Lake City (USA) als Austragungsort für die Spiele 2034 bestätigt hat. So können wir auch in Zukunft sichere, zuverlässige, erfahrene, kostengünstige und nachhaltige Spiele gewährleisten. Das IOC und die Wintersportverbände werden weiterhin eng zusammenarbeiten, um andere wichtige Ziele zu erreichen, wie zum Beispiel die Erhöhung der Athletenquote, die es mehr Athleten aus mehr Ländern ermöglichen wird, an Olympischen Winterspielen teilzunehmen.

Ich möchte Präsident Fogelis und unserer Exekutive für ihre Führung im vergangenen Jahr danken, sowie unseren engagierten und hart

arbeitenden Mitarbeitern danken. Mein Dank gilt auch dem IOC für die Unterstützung sowie all unseren Sponsoren und Stakeholdern. Es war mir eine Ehre und ein Privileg, im vergangenen Jahr als Generalsekretär der FIL tätig sein zu dürfen.

Ich danke Ihnen!



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Exekutive

§:1 Punkt 3 Antrag-Nr.: 1

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

3. An allen FIL-Wettbewerben können die von den nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige FIL Lizenz verfügen.

Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet.

Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen,

- a) dass der Athlet Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,
- b) dass der Athlet für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,
- c) dass der Athlet über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung - sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung - bestätigt, dass der Athlet aus sport-medizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist,
- d) dass der Athlet ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.

Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL, als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat.

Die Lizenz ist zu Beginn des ersten Wettbewerbs der laufenden Saison dem Sportdirektor vorzulegen der sie verwahrt. Bei FIL Wettbewerben der Junioren- und Jugend A Klasse ist die Lizenz dem Rennleiter vorzulegen.

Neuer Text:

3. An allen FIL-Wettbewerben können die von den nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige FIL **E-Lizenz** verfügen. **Eine FIL E-Lizenz ist in den Klassen Jugend A, Junior und Allgemein erforderlich.**

Die Lizenzen werden von der der FIL ausgestellt und sind für jede Saison neu zu beantragen.

Für die Ausstellung der Lizenz ist ein Zertifikat mit folgenden Voraussetzungen erforderlich.

- a) Der Athlet muss ein Grundtraining absolvieren, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.**
 - b) Zwei Rodellehrgänge der FIL auf zwei verschiedenen Bahnen mit erreichen der Altersklassenstarthöhe mit Erfolg absolviert hat.**
- Die Bestätigung erhält der Athlet vom zuständigen FIL-Trainer.**
Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an durchgeführten Rodellehrgängen von NF als gleichwertig anerkennen.

~~Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet.~~

~~Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen,~~

- ~~e) dass der Athlet Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,~~
- ~~f) dass der Athlet für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,~~
- ~~g) dass der Athlet über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung - sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung - zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung - bestätigt, dass der Athlet aus sport-medizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist,~~
- ~~h) dass der Athlet ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.~~

~~Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL, als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat.~~

~~Die Lizenz ist zu Beginn des ersten Wettbewerbs der laufenden Saison dem Sportdirektor vorzulegen der sie verwahrt. Bei FIL Wettbewerben der Junioren- und Jugend A Klasse ist die Lizenz dem Rennleiter vorzulegen.~~

Begründung:

Umstellung von einer Papierlizenz zu einer elektronischen Lizenz

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3 Punkt 8d



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 2, 1.2.6	Antrag-Nr.: 2
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

U23 – Europameisterschaften

- In dem Sportjahr als „Race in Race“ / Weltcup (WC)

Begründung:

Wird bereits durchgeführt

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 2, 1.3

Antrag-Nr.: 3

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.5 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.6 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.7 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.8 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.9 Sonstige internationale Wettbewerbe

Neuer Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 FIL Cup (Allgemeine Klasse)

1.3.5 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.6 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.7 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.8 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.9 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.10 Sonstige internationale Wettbewerb

Begründung:

Um die Qualität der Athleten zu erhöhen und die Lücke zwischen Junioren- und Allgemeiner Klasse zu schließen, könnte ab der Saison 2026/2027 eine Zwischenrennserie für die allgemeine Klasse eingeführt werden.

Die genauen Konditionen, Voraussetzungen und Auswirkungen auf bereits bestehende Rennserien werden in den kommenden Monaten von den Mitgliedern der Sport Kommission erarbeitet.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 2, 1.3

Antrag-Nr.: 4

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.5 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.6 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.7 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.8 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.9 Sonstige internationale Wettbewerbe

Neuer Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Mixed Einsitzer Weltcup (MSWC)

1.3.4 Mixed Doppelsitzer Weltcup (MDWC)

1.3.5 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.6 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.7 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.8 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.9 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.10 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.11 Sonstige internationale Wettbewerbe

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3.1.1

§3.1.1.2

§3.2



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 2, 2.4	Antrag-Nr.: 5
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

2.4 Um einen internationalen FIL-Wettkampf durchzuführen, müssen in der jeweiligen Disziplin mindestens 3 Schlitten aus zwei unterschiedlichen Nationen teilnehmen (§3.9). Diese Regel gilt auch für alle Geschlechter. Diese Regel gilt nicht für die Team Staffel.

Alle FIL-Meisterschaften bleiben von dieser Regel unberührt.

Begründung:

Klare Definition für die Durchführung von internationalen Rennen, Internationale Rennen mit nur einer teilnehmenden Nation sind nicht international

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 3, 1.1.2	Antrag-Nr.: 6
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.1.2 Der Sprintwettbewerb (§ 3, 6.2) ist bei FIL-WM obligatorisch.

Neuer Text:

~~1.1.2 Der Sprintwettbewerb (§ 3, 6.2) ist bei FIL-WM obligatorisch.~~

Der Wettbewerb Mixed-Einzelsitzer / Mixed-Doppelsitzer ist bei FIL-Weltmeisterschaften obligatorisch.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3.6.3 FIL Sprint Weltmeisterschaften, Allgemeine Klasse

§ 12 Titelvergabe WM



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 5.2

Antrag-Nr.: 7

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

5.2 Stärke der Gesetzentgruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse

12 Damen

12 Herren

12 Damen-, Herren Doppelsitzer

Die Gesetzentgruppen werden namentlich zusammengestellt.

Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetzentgruppen neu zusammengestellt.

Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetzentgruppe gestrichen.

Die Namen der Athleten der Gesetzentgruppen sind vor jeder Auslosung durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Neuer Text:

5.2 Stärke der Gesetzentgruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse

12 Damen **Einsitzer**

12 Herren **Einsitzer**

12 Damen Doppelsitzer

12 Herren Doppelsitzer

Die Gesetzentgruppen werden namentlich zusammengestellt.

Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetzentgruppen neu zusammengestellt.

Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetzentgruppe gestrichen.

Die Gesetzentgruppen werden nach jedem Weltcup für den nächsten Weltcup aktualisiert und bereinigt.

Die Gesetzentgruppen werden immer auf ihre volle Anzahl aufgefüllt, bei Fehlen oder Ausfall eines Athleten rückt der Nächstplatzierte nach. Dies ist bis zum Beginn des ersten offiziellen Trainings möglich.

Die Namen der **teilnehmenden** Athleten der Gesetzentgruppen sind bis **zum ersten offiziellen Training** durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Begründung:

Klare Definition wegen unterschiedlicher Handhabung in den vergangenen Jahren,

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sport Kommission	§: 3, 5.6	Antrag-Nr.: 8
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

§3, 5.6

Die FIL kann eine Kampfrichter Ausbildung zur Erlangung der internationalen Kampfrichter Lizenz oder Verlängerung durchführen.

Begründung:

In vergangenen Saisons hatten wir Schwierigkeiten, kurzfristig Jury-Mitglieder und Technische Delegierte zu finden, insbesondere für Strecken, die nicht über die erforderliche Infrastruktur und personelle Kapazität verfügen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§:3, 6.1.1

Antrag-Nr.:9

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:

- Damen Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf
- Herren Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf
- Damen-, Herren Doppelsitzer Startnummer 15 - 1, 16 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf

Neuer Text:

~~Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:~~

- ~~- Damen Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~
- ~~- Herren Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~
- ~~- Damen-, Herren Doppelsitzer Startnummer 15 - 1, 16 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~

Einsitzer:

- Im 1. Rennlauf startet der 10. Platzierte aus dem Vorlauf als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge, sodass der 1. Platzierte aus dem Vorlauf die Startnummer 10 hat.
- Von Startnummer 11 beginnend folgt die gesetzte Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnend mit dem 11. Platzierten aus dem Vorlauf bis zum Ende.

Doppelsitzer:

- Im 1. Rennlauf starten die Drittplatzierten Doppelsitzer aus dem Vorlauf als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge, sodass der 1. Platzierte aus Vorlauf die Startnummer 3 hat.
- Von Startnummer 4 beginnend folgt die gesetzte Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnenden mit dem 4. platzierte Doppelsitzerpaar aus dem Vorlauf bis zum Ende.

Begründung:

Bereits zur WM Oberhof eingeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.1.1 Antrag-Nr.: 10
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Die Ermittlung der Gesetzten Gruppen für die einzelnen Disziplinen erfolgt auf Basis des Weltcup-Punktstandes der vorausgehenden drei Weltcups auf mindestens drei verschiedenen Bahnen in mindestens zwei verschiedenen Nationen.

Begründung:

Aufgrund der schwierigen Kalenderplanung soll dies verhindern, dass die Gesetzten Gruppe nur auf Basis von Bahnen aus einem Land gebildet wird. Mehr Fairness. Wird bereits bei Olympia dementsprechend vollzogen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.5	Antrag-Nr.: 11
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Die U23-WM wird als "Race in Race" mit der FIL Weltmeisterschaft (§ 2, 1.2.1) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Weltmeisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden

Altersbestimmungen einhalten:

o Höchstalter: Jahr der Austragung -23

o Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1) für die FILWM gemeldet sein.

- Titelvergabe: Herren/Damen - Einsitzer und Doppelsitzer, wenn mindestens drei (3)

Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-WM ermittelt.

- Für die U23-WM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Neuer Text:

Die U23-WM wird als "Race in Race" mit der FIL Weltmeisterschaft (§ 2, 1.2.1) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Weltmeisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden

Altersbestimmungen einhalten:

o Höchstalter: Jahr der Austragung -23

o Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1) für die FIL-WM gemeldet sein.

- Titelvergabe: **Damen Einsitzer / Herren Einsitzer und Damen Doppelsitzer / Herren Doppelsitzer**, wenn mindestens drei (3)

Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-WM ermittelt.

- Für die U23-WM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Begründung:

Inkludierung Damen Doppelsitzer



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.3.2	Antrag-Nr.: 12
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

U23-Europameisterschaften (U 23 EM)

Die U23-EM wird als "Race in Race" im Weltcup (§ 2, 1.2.2) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Europameisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden Altersbestimmungen einhalten:

- Höchstalter: Jahr der Austragung -23
- Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1 und § 3, 3.2) für den jeweiligen FIL Weltcup gemeldet sein.

- Titelvergabe: Herren Einsitzer / Damen Einsitzer / Herren Doppelsitzer / Damen Doppelsitzer, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-EM ermittelt.

- Für die U23-EM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Begründung:

Wird bereits ausgetragen

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada

§:3, 6.5.4

Antrag-Nr.: 13

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Sollte der Weltcup in einer Disziplin vor Beginn des Nationen Cups keine vollen Starterfelder (§3, 6.5.5) aufweisen, bekommen Athleten die im Nationen Cup ein DNF, DSQ oder DNS haben die letzte Startnummer zugewiesen. Sollte dies mehr als einen Athleten betreffen, erfolgt eine Auslosung.

Begründung:

Klärung möglicher Situationen, die im Nationen Cup auftreten können, basierend auf der aktuellen Unklarheit. Wurde in der Vergangenheit bereits ähnlich gehandhabt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 6.5.6

Antrag-Nr.:14

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

6.5.6 Startreihenfolge Weltcuprennen

1. Rennlauf:

- Letztplatzierte bis Erstplatzierte aus der Qualifikation oder NC
- Gesetztengruppe nach Auslosung

2. Rennlauf:

- Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte.
- Startreihenfolge Weltcuprennen bei Ausfall des Nationencups

1. Rennlauf:

- Letztplatzierte bis aktueller Bestplatzierte außerhalb der Gesetztengruppe
- Athleten ohne Weltcuppunkte nach Auslosung.
- Gesetztengruppe nach Auslosung

2. Rennlauf:

- Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte

Neuer Text:

6.5.6 Startreihenfolge Weltcuprennen

~~1. Rennlauf:~~

- ~~Letztplatzierte bis Erstplatzierte aus der Qualifikation oder NC~~
- ~~Gesetztengruppe nach Auslosung~~

~~2. Rennlauf:~~

- ~~Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte.~~
- ~~Startreihenfolge Weltcuprennen bei Ausfall des Nationencups~~

~~1. Rennlauf:~~

- ~~Letztplatzierte bis aktueller Bestplatzierte außerhalb der Gesetztengruppe~~
- ~~Athleten ohne Weltcuppunkte nach Auslosung.~~
- ~~Gesetztengruppe nach Auslosung~~

~~2. Rennlauf:~~

- ~~Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte~~

Einsitzer:

- Im 1. Rennlauf startet der 5. Platzierte aus dem Nationen Cup als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge sodass der 1. Platzierte aus dem Nationen Cup die Startnummer 5 hat.
- Von Startnummer 6 beginnend folgt die Gesetzten Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnend mit dem 6. Platzierten aus dem Nationen Cup bis zum Ende.

Startreihenfolge für den 2. Rennlauf:

- Damen und Herren Einsitzer 20 - 1 nach Platzierung des 1. Rennlaufes

Doppelsitzer:

- Im 1. Rennlauf starten die 3. Platzierten Doppelsitzer aus dem Nationen Cup als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge sodass der 1. Platzierte aus Nationen Cup die Startnummer 3 hat.
- Von Startnummer 4 beginnend folgt die Gesetzten Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 – 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnenden mit dem 4. platzierte Doppelsitzerpaar aus dem Nationen Cup bis zum Ende

Startreihenfolge für den 2. Rennlauf:

- Damen und Herren Doppelsitzer 18 - 1 nach Platzierung des 1. Rennlaufes

Begründung:

Aufgrund der Wettersituation bereits bei den vergangenen drei Weltcups der letzten Saison durchgeführt. Hat sich bei allen Beteiligten bewährt. Stärkt die Fairness und gibt allen Athleten die Möglichkeit die Startreihenfolge selber zu erkämpfen (durch NC). Reduzierung im zweiten Lauf hilft den Ausrichtern die Gesamtzeit des Events zu verkürzen, um das Event attraktiver für Zuschauer zu gestalten.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada / Technische Kommission	§: 3, 6.6.3	Antrag-Nr.: 15
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

f) Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten (außer bei einem technischen Defekt);

Neuer Text:

f) ~~Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten (außer bei einem technischen Defekt);~~

Im Falle eines Defekts der folgenden Teile:

- Reißverschluss des Rennschuhs
- Visier/Gesichtsschutz
- Helm
- Nackenband
- Riemen des Doppelschlittens

hat der betreffende Athlet das Recht, den Startleiter unter Aufsicht der Jury am Start um eine einminütige technische Pause zu bitten, um den Mangel zu beheben. Diese technische Unterbrechung muss vom Startleiter unter Aufsicht der Jury am Start genehmigt werden.

Begründung:

Es ist immer eine Diskussion, wenn ein "technischer Defekt" beim Start mit den Startleitern auftritt. Es sollte eine klare Beschreibung geben, welche technischen Defekte behoben werden dürfen. Diese technischen Defekte dürfen sich nur auf sicherheitsrelevante Dinge/Situationen beziehen, wie z.B. Visier und Halsband, oder auf bekannte mögliche Defekte, auf die die NFs keinen Einfluss haben, wie z.B. den Reißverschluss des Rennschuhs.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden? § 6.2.5



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 6.7

Antrag-Nr.:16

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

6.7 Ablauf Team-Staffelwettbewerb

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation darf nur eine Team-Staffel am Wettkampf teilnehmen (1 Dame, 1 Herr, 1 Doppelsitzer).

Athleten, die an der Team-Staffel teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL -

Meisterschaften qualifiziert sein.

Zusatzstarter können in der Staffel nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung der Team-Staffel müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Team-Staffel namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Team-StaffelDurchführung Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfe des letzten Wettbewerbes.

- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfe beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Austragungszeitpunkt des Team-Staffelwettbewerbes

Der Team-Staffelwettbewerb wird als letzte Disziplin der Veranstaltung in einem Lauf ausgetragen.

Änderungen des Austragungszeitpunkts werden von der FIL dem Ausrichter vorgegeben.

6.7.4 Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Weltcup

Die " Team-Staffel-Nationenwertung" wird nach folgenden Kriterien erstellt:

- aktueller Weltcuppunktstand in den Disziplinen Einsitzer und Doppelsitzer;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten ermittelt (1 Dame, 1 Herr und 1 Doppelsitzer);

- die Punkte der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der " Team-Staffel-Nationenwertung";

- wird ein Team-Staffelwettbewerb am 1. WC-Wochenende ausgetragen, so wird die " TeamStaffel-Nationenwertung" aufgrund des Weltcupgesamtpunktstandes der vorhergehenden

Saison berechnet.

6.7.5 Zur Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Wettbewerb bei FIL-WM

(Allgemeine Klasse) und OWS:

- ist das Ranking in den drei Individualdisziplinen Damen/Herren (ES) und Doppelsitzer der aktuellen FIL-WM oder OWS maßgebend;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten aus dem Ergebnis ermittelt: 1 Dame, 1 Herr,

1 Doppelsitzer;

- die Punkte (§ 3, 10.1) der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der Team-Staffel Nationenwertung für die FIL-WM / OWS.

6.7.6 Startreihenfolge Weltcup

- Beim 1. Team-Staffel-Weltcup wird nach der " Team-Staffel-Nationenwertung" (Pt. 6.7.4) in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letztplatzierte bis Platz 1).

13

- Nach dem 1. Team-Staffel WC wird nach dem aktuellen Team-Staffel-Weltcuppunktstand in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letzter bis Platz 1).

- Neue Teams/NFs starten nach Auslosung am Anfang.

- Disziplinfolge in der Team-Staffel: ES Damen / ES Herren / Doppelsitzer

6.7.7 Startreihenfolge FIL-WM (Allgemeine Klasse), JWM und OWS

- Gemäss der Nationenwertung für die Team-Staffel bei FIL-WM und OWS (Pt. 6.7.5) in

umgekehrter Reihenfolge. Bei Punktgleichheit ist die Rennplatzierung im Doppelsitzer maßgebend für das Ranking in der Nationenwertung.

6.7.8 Wettkampfablauf

- Alle drei Schlitten einer Team-Staffel starten von einer Starthöhe in Folge hintereinander.

- Der erste Schlitten startet „normal“ innerhalb 30 Sekunden, dabei ist das Starttor bereits

geöffnet. Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.

- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.

- Der Start beim dritten und letzten Starter erfolgt analog zum zweiten Starter.

- Die Starter Nr. 2 und Nr. 3 erhalten zwei Signale (Ansagen / Hupton), an welchem Punkt in

der Bahn sich der Fahrer befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.

- Erreicht der dritte Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für die Team-Staffel ist ermittelt.

- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter und analog zwischen dem zweiten und dritten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.

- Die Startintervalle pro Team-Staffel werden auf ca. 4 Minuten fixiert.

- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist die Team-Staffel disqualifiziert.

6.7.9 Startorder / Startvorbereitung:

- Der Athlet geht mit seinem Sportgerät allein in die Startbox und in Startposition.

- Jegliche Hilfe durch einen Betreuer ist dabei untersagt (außer bei einem technischen Defekt).

Zulässig ist nur die Übergabe des Sportgerätes in den Startbereich.

Startvorgang:

- Der erste Schlitten startet „normal“ mit offenem Starttor (30 Sekunden Vorbereitung).

- Der zweite und dritte Athlet darf erst dann starten, wenn sich das Starttor öffnet, die TeamStaffel Ampel auf Grün schaltet und/oder ein akustisches Signal ertönt.

- In der Startposition dürfen das Sportgerät oder die Schuhspitzen des Athleten das Starttor nicht berühren oder aufstoßen.

- Orientierungshilfe: Über die Team-Staffel Ampel wird akustisch oder optisch für den nächststartenden Athleten zweimal die Position des Schlittens in der Bahn angezeigt.

- Die erste Vorwarnung (einfacher Signalton, Team-Staffel Ampel rot) ist im 1. oder 2. Drittel der Bahn, die zweite Vorwarnung (doppelter Signalton, Team-Staffel Ampel springt auf Rot/Gelb) wird im 3. Drittel der Bahn ausgelöst.

Neuer Text:

6.7 Ablauf Team-Staffelwettbewerb

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation darf nur eine Team-Staffel am Wettkampf teilnehmen (1 Damen Einsitzer, 1 Herren Einsitzer, 1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer).

Athleten, die an der Team-Staffel teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL - Meisterschaften qualifiziert sein.

Zusatzstarter können in der jeweiligen Disziplin in der Staffel nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung der Team-Staffel müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Team-Staffel namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Team-StaffelDurchführung Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfe des letzten Wettbewerbes.

- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfe beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Austragungszeitpunkt des Team-Staffelwettbewerbes

Der Team-Staffelwettbewerb wird als letzte Disziplin der Veranstaltung in einem Lauf ausgetragen.

Änderungen des Austragungszeitpunkts werden von der FIL dem Ausrichter vorgegeben.

6.7.4 Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Weltcup

Die " Team-Staffel-Nationenwertung" wird nach folgenden Kriterien erstellt:

- aktueller Weltcuppunktstand in den Disziplinen Einsitzer und Doppelsitzer;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten ermittelt (1 Einsitzer Damen, 1 Einsitzer Herren, 1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer);

- die Punkte der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der " Team-Staffel-Nationenwertung";

- wird ein Team-Staffelwettbewerb am 1. WC-Wochenende ausgetragen, so wird die " TeamStaffel-Nationenwertung" aufgrund des Weltcupgesamtpunktstandes der vorhergehenden Saison berechnet.

6.7.5 Zur Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Wettbewerb bei FIL-WM

(Allgemeine Klasse) und OWS:

- ist das Ranking in den vier Individualdisziplinen Damen/Herren (ES) und Damen/Herren Doppelsitzer der

aktuellen FIL-WM oder OWS maßgebend;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten aus dem Ergebnis ermittelt: 1 Dame, 1 Herr, **1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer**;
- die Punkte (§ 3, 10.1) der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;
- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der Team-Staffel Nationenwertung für die FIL-WM / OWS.

6.7.6 Startreihenfolge Weltcup

- Beim 1. Team-Staffel-Weltcup wird nach der " Team-Staffel-Nationenwertung" (Pt. 6.7.4) in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letztplatzierte bis Platz 1).

13

- Nach dem 1. Team-Staffel WC wird nach dem aktuellen Team-Staffel-Weltcuppunktstand in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letzter bis Platz 1).
- Neue Teams/NFs starten nach Auslösung am Anfang.
- Disziplinfoolge in der Team-Staffel: **ES Damen / Herren Doppelsitzer / ES Herren / Damen Doppelsitzer**

6.7.7 Startreihenfolge FIL-WM (Allgemeine Klasse), JWM und OWS

- Gemäss der Nationenwertung für die Team-Staffel bei FIL-WM und OWS (Pt. 6.7.5) in umgekehrter Reihenfolge. Bei Punktgleichheit ist die Rennplatzierung im Doppelsitzer maßgebend für das Ranking in der Nationenwertung.

6.7.8 Wettkampfablauf

- Alle **vier** Schlitten einer Team-Staffel starten von einer Starthöhe in Folge hintereinander.
- **Der erste Schlitten startet bei geschlossenem Tor. Auf ein akustisches und visuelles Signal öffnet sich das Tor und die Zeit wird ausgelöst.** Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.
- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.
- Der Start beim dritten und **vierten** Starter erfolgt analog zum zweiten Starter.
- Die Starter Nr. 2, Nr. 3 **und Nr. 4** erhalten zwei Signale (Ansagen / Hupton), an welchem Punkt in der Bahn sich der Fahrer befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.
- Erreicht der **vierte** Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für die Team-Staffel ist ermittelt.
- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter und analog zwischen dem zweiten und dritten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.
- Die Startintervalle pro Team-Staffel werden auf ca. 4 Minuten fixiert.
- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist die Team-Staffel disqualifiziert.

6.7.9 Startorder / Startvorbereitung:

- Der Athlet geht mit seinem Sportgerät allein in die Startbox und in Startposition.
- Jegliche Hilfe durch einen Betreuer ist dabei untersagt (außer bei einem technischen Defekt).

~~Zulässig ist nur die Übergabe des Sportgerätes in den Startbereich.~~

Startvorgang:

- **Der erste Schlitten startet bei geschlossenem Starttor (Reaktionstart).**
- Der **zweite, dritte und vierte Starter** darf erst dann starten, wenn sich das Starttor öffnet, die TeamStaffel Ampel auf Grün schaltet und/oder ein akustisches Signal ertönt.
- In der Startposition dürfen das Sportgerät oder die Schuhspitzen des Athleten das Starttor nicht berühren oder aufstoßen.
- Orientierungshilfe: Über die Team-Staffel Ampel wird akustisch oder optisch für den nächststartenden Athleten zweimal die Position des Schlittens in der Bahn angezeigt.
- Die erste Vorwarnung (einfacher Signalton, Team-Staffel Ampel rot) ist im 1. oder 2. Drittel der Bahn, die zweite Vorwarnung (doppelter Signalton, Team-Staffel Ampel springt auf Rot/Gelb) wird im 3. Drittel der Bahn ausgelöst.

Begründung:

Anpassung aufgrund letztjähriger Entscheidung!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.8	Antrag-Nr.: 17
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

6.7 Ablauf des Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerbs

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation und Disziplin dürfen je zwei Mixed Teams am Wettkampf teilnehmen [(1 Herren Einsitzer / 1 Damen Einsitzer) u.(1 Herren Doppelsitzer / 1 Damen Doppelsitzer)]

Athleten, die am Mixed Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Wettbewerb teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL-Weltmeisterschaften qualifiziert sein.

Internationale Teams sind möglich. Die nationengebundene Zusammensetzung der Mixed-Teams muss bei der ersten Mannschaftsführersitzung des jeweiligen Weltcups dem Sportdirektor gemeldet werden.

Zwei Nationen, die nicht in der Lage sind, ihr eigenes Nationen Team zu bilden, können sich zusammenschließen, um ein gemeinsames internationales Mixed-Team zu bilden.

Eine Nation, die ein Mixed-Einsitzer/Mixed-Doppelsitzer Team bilden kann, darf nicht an einem gemeinsamen internationalen Team in der entsprechenden Disziplin teilnehmen.

Zusatzstarter können im Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerb nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung des Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerbs müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Mixed-Teams namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Mixed-Wettbewerbs Durchführung andere Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfbende des letzten Wettbewerbes.
- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfbende beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Startreihenfolge Weltcup/Weltmeisterschaften

Die Ergebnisse in den jeweiligen Disziplinen der jeweiligen Weltcup werden zur Bildung der Rangliste herangezogen. Die umgekehrte Reihenfolge dieser Ranglisten wird zur Bestimmung der Startreihenfolge verwendet.

- Die Punkte der bestplatzierten Athleten jeder Nation werden kombiniert, um die Rangliste für Nation Team 1 zu bilden.
- Die Punkte der zweitbestplatzierten Athleten jeder Nation werden kombiniert, um die Rangliste für Nation Team 2 zu bilden, sofern vorhanden.
- Im Falle eines internationalen Teams werden die Punkte des besten Athleten jeder teilnehmenden Nation in den jeweiligen Disziplinen für dieses Team kombiniert, um die Rangliste für das internationale Team zu bilden.

Die Startreihenfolge für die Weltmeisterschaften wird wie folgt festgelegt:

- Die Punkte der bestplatzierten Athleten der aktuellen gesetzten Liste pro Nation werden kombiniert, um das Ranking für das Nation Team 1 zu bilden.

- Die Punkte der zweitplatzierten Athleten der aktuellen gesetzten Liste pro Nation werden kombiniert, um das Ranking für das Nationale Team 2 zu bilden, falls möglich.
- Im Falle eines Internationalen Teams werden die Punkte der aktuellen gesetzten Liste des besten Athleten aus jedem Land, der in den entsprechenden Disziplinen für dieses Team gemeldet ist, kombiniert, um das Ranking für das Internationale Team zu bilden.
- Wenn es mehr als ein Team ohne Punkte gibt, wird eine Auslosung durchgeführt.

Weltcup-Wertungen (von hinten nach vorne).

- Neue Nationen/neu gebildete internationale Teams starten zu Beginn durch Auslosung.
- Reihenfolge Mixed-Einsitzer: Herren-Einzelsitzer – Damen-Einzelsitzer
- Reihenfolge Mixed-Doppelsitzer: Herren-Doppelsitzer – Damen-Doppelsitzer

6.7.4 Wettkampfablauf

- Jeweils beide Schlitten eines Mixed-Teams starten von ihrer Originalstarthöhe (Herren/Herrenstart, Damen/Damenstart, Doppelsitzer/Doppelsitzerstart) in Folge hintereinander.
- Der erste Schlitten startet „normal“ innerhalb 20 bzw. 35 Sekunden
Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.
- Der erste Schlitten startet mit einem Reaktion Start auf ein akustisches und deutliches Sichtbares Signal, die Zeit wird ausgelöst. Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.*
- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.
- Der Starter Nr. 2 erhält zwei Signale (Ansagen / Hupton), an welchem Punkt in der Bahn sich der vorherigen Schlitten befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.
- Erreicht der zweite Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für das Mixed-Team ist ermittelt.
- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.
- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist das Mixed-Team disqualifiziert.

Startbereich:

- Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten.
- Funkgeräte oder Handys, zur Unterstützung der Athleten, sind im unmittelbaren Startbereich untersagt.
- Außer dem Startleiter und FIL-Beauftragten/Kampfrichter dürfen sich keine anderen Personen im Startbereich aufhalten.

Fehlstart:

- Eine sichtbare Startlinie wird in einem Bereich von 300 mm - 500 mm gemessen ab dem Beginn der Startgriffe auf dem Eis platziert.
- Ein Fehlstart tritt auf, wenn der Athlet die markierte Linie vor Aufzeigen des grünen Lichts überquert.*
- Wenn ein Athlet das Starttor vor dem Öffnen mit dem Fuß oder mit der Kufe berührt oder aufstößt, verursacht er einen Fehlstart.
- Ein FIL-Beauftragter/Kampfrichter, der den Startvorgang optisch kontrolliert, wird in erster Instanz einen Fehlstart notieren und dem Rennleiter melden.
- Der Startvorgang kann mittels eines Videogerätes überwacht werden, in Grenzfällen oder im Falle eines Protestes wird das Video zur Identifikation eines Fehlstarts ausgewertet.
- Ein Fehlstart hat die Disqualifikation der Mixed Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Teams zur Folge.
- Unabhängig vom festgestellten Fehlstart fährt das Team das Rennen zu Ende.

6.7.5 Maximum Maße Zielanschlag:*

- Durchmesser Breite: 38.5 cm (horizontal gemessen)
- Durchmesser Höhe: 60 cm (vertikal gemessen)
- Abstand zwischen Bahn und Zielanschlag: 100 cm +/- 2cm, vertikal gemessen von der Eisoberfläche bis zur Unterkante des Zielanschlags.
- Abstand Startbügel zum Starttor: innerhalb 30 - 50 cm

6.7.6 Ermittlung der Mixed-Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Gesamtwertung

Die Punkte, die im Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerb erzielt werden, werden für die Weltcup-Wertung in dieser jeweiligen Disziplin addiert. (IRO § 3, 10.6).

***geplant ab der Saison 2025/2026**

Begründung:

Alternativ zum Sprint

Aufgrund fehlender technischer Infrastruktur auf einigen Bahnen kann der geplante Reaktionsstart als Teil des neuen Mixed Events in der kommenden Saison nicht wie vorgesehen durchgeführt werden. Die hierfür notwendigen technischen Aufrüstungen erfordern erhebliche Investitionen, die außerhalb der aktuellen budgetierten Planung der Bahnbetreiber liegen und kurzfristig nicht umsetzbar sind.

Nach einer positiven Entscheidung des Kongresses für den Mixed Event werden wir gezielte Dialoge mit den einzelnen Bahnbetreibern führen, um frühzeitig die technischen Anforderungen zu besprechen. Ziel ist es, ab der Saison 2025/2026 den Reaktionsstart im Mixed Event zu implementieren.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 6.9.3	Antrag-Nr.: 18
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§ 6.9.3 Auslosung

- Gesetzentgruppe A: Die Startreihenfolge für den 1. Rennlauf wird ausgelost.
- Athleten aus der Allgemeinen Klasse die keine JWC-Punkte haben, jedoch im WC der Allgemeinen Klasse aktuell in der Gesetzentgruppe sind, werden in der Gesetzentgruppe A ausgelost. Die Gesetzentgruppe A wird um diese Anzahl erweitert.

Neuer Text:

§ 6.9.3 **Auslosung Startreihenfolge Gesetzentgruppe A**

- Die Gesetzentgruppe A (1 - 12) startet in umgekehrter Reihenfolge Platz 12 – 1.
- Athleten aus der Allgemeinen Klasse, die keine JWC-Punkte haben, jedoch im WC der Allgemeinen Klasse aktuell in der Gesetzentgruppe sind, ~~werden in der Gesetzentgruppe A~~ **erhalten die letzte Startnummer in der Gesetzentgruppe.** Die Gesetzentgruppe A wird um diese Anzahl erweitert. **Wenn mehr als ein Athlet aus der gesetzten Gruppe der allgemeinen Klasse teilnimmt, werden die Startnummern ausgelost.**

Begründung:

In § 9 3.6 ist schon geschrieben, dass die Gesetzentgruppe A (1-12) in umgekehrter Reihenfolge startet.

§ 3 9.6.3 wurde nicht angepasst, dies soll mit dieser Änderung erfolgen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung §: 3, 6.9.4 **Antrag-Nr.:** 19

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

§ 3 6.9.4 Startreihenfolge JWM:

1. Rennlauf
 - 1 - 12 Gesetzentengruppe A (nach Auslosung)
 - 13 - Schluss nach Platzierung im Vorlauf (Erster bis Letzter)
2. Rennlauf
 - Damen-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Herren-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Damen-, Herren Doppelsitzer 20 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf

Neuer Text:

§ 3 6.9.4 Startreihenfolge JWM:

1. Rennlauf
 - ~~- 1 - 12 Gesetzentengruppe A (nach Auslosung)~~
 - Die Gesetzentengruppe A (1 - 12) startet in umgekehrter Reihenfolge Platz 12 - 1
 - 13 - Schluss nach Platzierung im Vorlauf (Erster bis Letzter)
2. Rennlauf
 - Damen-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Herren-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Damen-, Herren Doppelsitzer 20 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf

Begründung:

In § 9 3.6 ist schon geschrieben, dass die Gesetzentengruppe A (1-12) in umgekehrter Reihenfolge startet.

§ 3 9.6.4 wurde nicht angepasst, dies soll mit dieser Änderung erfolgen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 6.9.6	Antrag-Nr.: 20
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§3, 6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3) auf zwei verschiedenen Bahnen oder an der ITW zur JWM teilgenommen haben.

Neuer Text:

§3, 6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) auf zwei verschiedenen Bahnen oder ~~an der ITW zur JWM~~ **mindestens an einem internationalen Wettbewerb der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) und an der kompletten ITP zur JWM teilgenommen haben.**

Begründung:

In den letzten beiden Jahren haben sich Athleten zur JWM angemeldet, die vorher an nicht einem internationalen Wettbewerb der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) teilgenommen haben.

Die JWM ist nach der WM die zweithöchste Rennserie der FIL und es kann nicht sein, dass Athleten ohne ein einziges Rennen davor an eine JWM teilnehmen können.

Die Ergänzung (§ 2, 1.3.1-1.3.7) soll die Rennen genauer definieren.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 7.2	Antrag-Nr.: 21
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

7. Ausfälle, Kürzung des Wettkampfes

7.1 Der Rennleiter ist ermächtigt, in Abstimmung mit der Jury und dem hauptamtlichen Technischen

Delegierten (TD), die Startreihenfolge der Rennläufe den TV-Erfordernissen und Witterungsbedingungen anzupassen, so dass ein sportlich fairer Wettbewerb für alle Beteiligten gewährleistet ist.

7.2 Über den Ausfall einer Disziplin entscheidet der Rennleiter nach Begutachtung durch den hauptamtlichen TD.

Neuer Text:

7. Ausfälle, Kürzung des Wettkampfes

7.1 Der Rennleiter ist ermächtigt, in Abstimmung mit der Jury und dem hauptamtlichen Technischen

Delegierten (TD), die Startreihenfolge der Rennläufe den TV-Erfordernissen und Witterungsbedingungen anzupassen, so dass ein sportlich fairer Wettbewerb für alle Beteiligten gewährleistet ist.

7.2 Über den Ausfall einer Disziplin entscheidet der Rennleiter nach Begutachtung durch den hauptamtlichen TD **und dem FIL Sportdirektor.**

Begründung:

SD kennt Hintergründe der Rennen und weiß über die Wichtigkeit Bescheid. weitreichende Entscheidung bei Ausfall. Weiterhin Kommunikation an Presse und TV.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 8.	Antrag-Nr.: 22
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

§3, 8. Zulassung zum Training

Ein Athlet wird zum Training zugelassen, wenn er

- a) die allgemeinen athletischen Anforderungen der Sportart erfüllt und eine Rennrodellehrgang der FIL mit Erfolg abgeschlossen hat. Die Bestätigung erhält er vom zuständigen FIL-Trainer;
- b) Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an einem NF durchgeführten Rennrodellehrgang als gleichwertig anerkennen;

Im Zweifel wird vom zuständigen FIL-Trainer ein Athletiktest angesetzt, in welchem der Athlet Mindestanforderungen erfüllen muss;

- c) Im Laufe des Sportjahres nicht schon für eine andere NF gestartet ist;
 - d) Eine gültige Lizenz vorgelegt hat;
 - e) Die Altersklassenbestimmungen einhält;
 - f) Für den Wettbewerb im Rahmen der Teilnahmeberechtigung (§ 3, Ziffer 3) gemeldet ist
- Ausnahme: Athleten, die nicht am Wettbewerb teilnehmen, sich aber als Vorläufer zur Verfügung stellen.

Neuer Text:

§3, 8. Zulassung zum Training

Ein Athlet wird zum Training zugelassen, wenn er

- ~~a) die allgemeinen athletischen Anforderungen der Sportart erfüllt und eine Rennrodellehrgang der FIL mit Erfolg abgeschlossen hat. Die Bestätigung erhält er vom zuständigen FIL-Trainer;~~
- ~~b) Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an einem NF durchgeführten Rennrodellehrgang als gleichwertig anerkennen;~~

~~Im Zweifel wird vom zuständigen FIL-Trainer ein Athletiktest angesetzt, in welchem der Athlet Mindestanforderungen erfüllen muss~~

- a) Im Laufe des Sportjahres nicht schon für eine andere NF gestartet ist;
 - b) Eine gültige Lizenz **besitzt vorgelegt hat**;
 - c) Die Altersklassenbestimmungen einhält;
 - d) Für den Wettbewerb im Rahmen der Teilnahmeberechtigung (§ 3, Ziffer 3) gemeldet ist
- Ausnahme: Athleten, die nicht am Wettbewerb teilnehmen, sich aber als Vorläufer zur Verfügung stellen.

Begründung:

In §3 8. sollen die Ziffern a und b entfallen, diese sollen in § 1 3. Neu geregelt werden.

Das Niveau von neuen Athleten bei FIL-Wettbewerben (CC und JWC) ist in den letzten Jahren gesunken. Weiter steht auch die Sicherheit der Athleten dabei im Focus.

Damit die Ausbildung der Athleten angehoben wird bevor diese zu FIL-Wettbewerben (CC und JWC) zugelassen werden, soll dies in Paragraph § 1 3. neu geregelt werden, da die aktuellen Bestimmungen nicht mehr zeitgemäß sind und in § 1 3. die Grundsatzbestimmungen geregelt sind.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden? § 1 3.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§3, 9.	Antrag-Nr.: 23
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

§3 9. Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

- a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
- b) Am Training teilgenommen hat;
- c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird in der Jugend A-Klasse nur bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

- d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Jugend A Wettbewerbe

- e) Jeder Athlet darf bei einer Veranstaltung nur in einer Altersklasse starten (JWC); Ausnahme: Im Mannschaftswettbewerb der Junioren, können auch Jugend A Athleten starten, wenn die Disziplinenstarthöhe der Jugend A der Starthöhe des Mannschaftswettbewerbs entspricht.
- f) An diesem Wettbewerb nicht als Funktionär beteiligt, ist

Neuer Text:

§3 9. Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

- a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
- b) Am Training teilgenommen hat;
- c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird in der Jugend A-Klasse nur bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

- d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Jugend A Wettbewerbe (außer bei der YOG)

- e) Jeder Athlet darf bei einer Veranstaltung nur in einer Altersklasse starten (JWC); Ausnahme: Im Mannschaftswettbewerb der Junioren, können auch Jugend A Athleten starten, wenn die Disziplinenstarthöhe der Jugend A der Starthöhe des Mannschaftswettbewerbs entspricht.
- f) An diesem Wettbewerb nicht als Funktionär beteiligt, ist

Begründung:

Die Ergänzung soll dies genau definieren, um Diskussionen zu vermeiden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 4,1.1.9 Antrag-Nr.: 24
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

1.1.9

Im Falle eine Disqualifikation ist der Rennleiter verpflichtet den TD sowie FIL Sportdirektor unverzüglich und unmittelbar nach der Disqualifikation in Kenntnis zu setzen.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 4, 2.2	Antrag-Nr.: 25
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

2.2 Zusammensetzung

2.2.1 Die Jury setzt sich aus dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern zusammen.

2.2.2 Bei allen FIL-Wettbewerben müssen die 3 Mitglieder der Jury verschiedenen NFs angehören.

2.2.3 Bei allen FIL-Wettbewerben muss die Zusammensetzung der Jury einen Vertreter jedes Geschlechts umfassen.

Neuer Text:

2.2 Zusammensetzung

2.2.1 Die Jury setzt sich aus dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern zusammen.

2.2.2 Bei allen FIL-**Weltmeisterschaften (Allgemeine u. Junioren Klasse)** müssen die 3 Mitglieder der Jury verschiedenen NFs angehören.

2.2.3 **Im Falle einer kurzfristigen Absage können bei FIL-Weltcups 2 Jury Mitglieder dem selben NF angehören.**

2.2.4 **In allen FIL-Wettbewerben muss die Jury aus Vertretern unterschiedlicher Geschlechter bestehen.**

Begründung:

Kostenreduzierung für Ausrichter sowie Probleme bei kurzfristigen Absagen Jury Mitglieder zu finden. Anpassung der Gender.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 4, 3.2.3	Antrag-Nr.: 26
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§4

3.2.3 Die FIL stellt grundsätzlich bei allen Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, JWC, Ausnahme CC) einen hauptamtlichen Technischen Delegierten. Dieser darf in seiner Tätigkeit beim Training und Rennen für keine NF Aufgaben übernehmen.

Neuer Text:

§4

3.2.3 Die FIL stellt grundsätzlich bei allen Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, JWC, Ausnahme CC) einen hauptamtlichen Technischen Delegierten. ~~Dieser darf in seiner Tätigkeit beim Training und Rennen für keine NF Aufgaben übernehmen.~~

Sollte der hauptamtliche TD an der Teilnahme verhindert sein, kann die FIL einen geeigneten Ersatz benennen. Der eingesetzte TD darf bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben während des Trainings und der Wettkämpfe keine Arbeiten im Auftrag eines nationalen Verbandes übernehmen.

Begründung:

Einführung einer Vertreter-Regelung, Vorschlag von CAN

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§ 5 1.2 <input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	Antrag-Nr.: 27
--	--	-----------------------

Alter Text:

§5 1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Allgemeine Klasse	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Junioren, Jugend A	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	
Doppelsitzer Allgemeine Klasse	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Junioren, Jugend A	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Jugend B		24 kg	

- Erhöhtes Gewicht des Rennrodels (> 23 kg bzw. > 27 kg) muss beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) abgezogen werden.
- Fehlendes Gewicht des Rennrodels (< 23 kg bzw. < 27 kg) darf nicht beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) ausgeglichen werden.
- Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Neuer Text:

§5 1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Allgemeine Klasse	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Junioren, Jugend A	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	
Doppelsitzer Allgemeine Klasse	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Junioren, Jugend A	25 kg	31 kg	30 kg
Doppelsitzer Jugend B		24 kg	

- Erhöhtes Gewicht des Rennrodels (> 23 kg bzw. > ~~27~~30kg) muss beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) abgezogen werden.
- Fehlendes Gewicht des Rennrodels (< 23 kg bzw. < ~~27~~30kg) darf nicht beim ZGW

(Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) ausgeglichen werden.

c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodell 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Begründung:

Damit im Jugend A und Junioren Bereich männlich die Kästle Schlitten weiterhin benutzt werden können und wir nicht weitere Doppelsitzer verlieren, soll die Regelung der erhöhten Schlittengewichte bis 2026 weiter gelten und dann neu bewertet werden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§:5, 1.2	Antrag-Nr.: 28
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	

- c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Neuer Text:

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer ≤ Jugend B		14- 16,5 kg	

- c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit ~~einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit~~ einem Einsitzer Jugend B ~~16~~ 16,5 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Begründung:

Die Jugendkommission empfiehlt, diese Regel zu ändern.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission

§:5, 1.3.4.g Antrag-Nr.: 29

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

- a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
- b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
- c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenen Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt. Das Radialgelenklager bzw. die Durchgangsbohrung, darf sich weder horizontal noch 26 vertikal verschieben oder bewegen.
- d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.
- e) Der Querschnitt der Bockfüße muss rechteckig sein und darf eine maximale Länge von 70 mm und eine maximale Breite von 10 mm aufweisen. Alle Kanten im Querschnitt dürfen mit einem maximalen Radius von 5 mm verrundet sein.
- f) Verdrehung oder Verwindungen der Bockfüße sind nicht erlaubt.
- g) Die Punkte c), e), und f), gelten für die Allgemeine Klasse. Für Junioren-, Jugend und Senioren-Klassen gelten die Bestimmungen ab der Saison 2023-2024

Neuer Text:

- a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
- b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
- c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenen Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt. Das Radialgelenklager bzw. die Durchgangsbohrung, darf sich weder horizontal noch 26 vertikal verschieben oder bewegen.
- d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.
- e) Der Querschnitt der Bockfüße muss rechteckig sein und darf eine maximale Länge von 70 mm und eine maximale Breite von 10 mm aufweisen. Alle Kanten im Querschnitt dürfen mit einem maximalen Radius von 5 mm verrundet sein.
- f) Verdrehung oder Verwindungen der Bockfüße sind nicht erlaubt.
- ~~g) Die Punkte c), e), und f), gelten für die Allgemeine Klasse. Für Junioren-, Jugend und Senioren-Klassen gelten die Bestimmungen ab der Saison 2023-2024~~

Begründung:

Der Punkt §5.1.3.4.g ist für die IRO 2024 nicht mehr relevant.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission

§:5, 1.3.5.f

Antrag-Nr.: 30

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Schienen

1.3.5 Schienen

- a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.
 - b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.
 - c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.
 - d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein
 - e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.
 - f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.
- Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Neuer Text:

Schienen

1.3.5 Schienen

- a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.
 - b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.
 - c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.
 - d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein
 - e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.
 - f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden ~~oder entsprechend abzuschrägen~~.
- Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Begründung:

Die Regel wurde geändert, weil sie seit mehreren Jahren nicht angepasst worden war und nicht mehr verwendet wurde.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 5.2	Antrag-Nr.: 31
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2. **Allgemeine Bestimmungen über die Rennausrüstung**

- a) Sämtliche Gegenstände der Rennkleidung, einschließlich Schutzhelm und Rennrodelschuhe, müssen der Körperform des Athleten entsprechen oder angepasst sein.
- b) Aerodynamisch gestaltete Verbindungen zwischen Kopf und Oberkörper sind nicht erlaubt.
- c) Eine Kopfhilfe ist erlaubt, sie darf jedoch nicht zu einer die Aerodynamik verbessernden Verformung der Rennkleidung führen.
- d) Zusätzlicher Körperschutz muss der Körperform des Athleten entsprechen und ist in einer Stärke von maximal 10 mm gestattet.
- e) Das Zusatzgewicht darf in keinem Fall am Sportgerät angebracht werden.
- f) Das Zusatzgewicht muss am Körper im Rumpf- und/oder Oberschenkelbereich getragen werden und darf nicht frei beweglich sein. Es sollte eingestept und so aufgeteilt sein, dass keine Quetschungen oder andere Verletzungen auftreten können. (§ 8, 5.3)
- g) Das Zusatzgewicht, einschließlich der Halterungen und des Körperschutzes zusammen, darf eine maximale Stärke von 20 mm nicht überschreiten.
- h) Dies betrifft aber nicht den Rückenbereich des Athleten in den Maßen der Verkleidung mit maximal 30 mm Stärke und 25 cm Breite zur Körperlängsachse.
- i) Jeder Athlet ist verpflichtet, in ordentlicher Rennkleidung am Training und am Wettbewerb teilzunehmen

Neuer Text:

2. **Allgemeine Bestimmungen über die Rennausrüstung**

- a) Sämtliche Gegenstände der Rennkleidung, einschließlich Schutzhelm und Rennrodelschuhe, müssen der Körperform des Athleten entsprechen oder angepasst sein.
- b) ~~Aerodynamisch gestaltete Verbindungen zwischen Kopf und Oberkörper sind nicht erlaubt.~~ Für den Körperschutz zwischen Kopf und Oberkörper sind nur Produkte zugelassen, die von der Medizinischen Kommission in Absprache mit der Technischen Kommission genehmigt wurden. Die Richtlinien für diese Produkte werden in einem separaten Regelwerk zur Verfügung gestellt.
- c) Eine Kopfhilfe ist erlaubt, sie darf jedoch nicht zu einer die Aerodynamik verbessernden Verformung der Rennkleidung führen.
- d) Zusätzlicher Körperschutz muss der Körperform des Athleten entsprechen und ist in einer Stärke von maximal 10 mm gestattet.
- ~~e) Das Zusatzgewicht darf in keinem Fall am Sportgerät angebracht werden.~~
- e) Das am Körper getragene Zusatzgewicht muss im Rumpf- und/oder Oberschenkelbereich getragen werden und darf nicht frei beweglich sein. Es sollte eingestept und so aufgeteilt sein, dass keine Quetschungen oder andere Verletzungen auftreten können. (§ 8, 5.3)
- f) Das Zusatzgewicht, einschließlich der Halterungen und des Körperschutzes zusammen, darf eine maximale Stärke von 20 mm nicht überschreiten.
- g) Dies betrifft aber nicht den Rückenbereich des Athleten in den Maßen der Verkleidung mit maximal 30 mm Stärke und 25 cm Breite zur Körperlängsachse.
- h) Jeder Athlet ist verpflichtet, in ordentlicher Rennkleidung am Training und am Wettbewerb teilzunehmen

Begründung:

Es ist wichtig, mit der Medizinischen Kommission zusammenzuarbeiten, um Situationen zu vermeiden, in denen jemand aufgrund eines medizinischen Problems durch die Verwendung von medizinischen Pads einen Vorteil in den Endresultaten erlangen kann.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technischer Kommission	§: 5, 3.1	Antrag-Nr.: 32
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

- 3.1 Kontrollen am Start
- a) Für die Kontrollen am Start ist vom Technischen Delegierten ein abgetrennter Bereich, in weiterer Folge als Kontrollzone bezeichnet, zu definieren.
 - b) Bei Wettkampfläufen erfolgt der Aufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten in die Kontrollzone.
 - c) Nach Beginn der offiziellen Messung darf der Rennrodel nicht mehr aus der Kontrollzone entfernt werden. Das gilt auch bei Startverzögerung.
 - d) Nach Beginn der Prüfung des Rennrodels und der Rennausrüstung in der Kontrollzone bis zur Kontrolle am Ziel, darf der Rennrodel weder gewechselt, verändert noch die Laufschiene erwärmt werden.
 - e) Jegliche Präparierung des Rennrodels zur Verbesserung des Gleitverhaltens ist nach Beginn der offiziellen Kontrolle am Start verboten.

Neuer Text:

- 3.1 Kontrollen am Start
- a) Für die Kontrollen am Start ist vom Technischen Delegierten ein abgetrennter Bereich, in weiterer Folge als Kontrollzone bezeichnet, zu definieren.
 - b) Bei Wettkampfläufen erfolgt der Aufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten in die Kontrollzone.
 - c) **Der Schlitten darf nur vom Athleten in die Kontrollzone gebracht werden.**
 - d) Nach Beginn der offiziellen Messung darf der Rennrodel nicht mehr aus der Kontrollzone entfernt werden. Das gilt auch bei Startverzögerung.
 - e) Nach Beginn der Prüfung des Rennrodels und der Rennausrüstung in der Kontrollzone bis zur Kontrolle am Ziel, darf der Rennrodel weder gewechselt, verändert noch die Laufschiene erwärmt werden.
 - f) Jegliche Präparierung des Rennrodels zur Verbesserung des Gleitverhaltens ist nach Beginn der offiziellen Kontrolle am Start verboten.

Begründung:

In der Vergangenheit erlebt wir Situationen, in denen Athleten disqualifiziert werden, weil die Trainer irrtümlicherweise die falschen Schlitten in die Kontrollzone bringen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§:5, 3.1.1	Antrag-Nr.: 33
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

3.1.1 Temperatur der Laufschiene

- a) Durch den Beauftragten für Laufschiene messung ist zwischen Startaufruf und Startbereitschaft die offizielle Temperaturmessung der Laufschiene mittels eines geprüften Digitalgerätes mit 1/10 Grad Messgenauigkeit durchzuführen.
- b) Das Ergebnis ist in die Protokoll-Liste in 1/10 Grad Schritten einzutragen.
- c) Die Temperatur der Laufschiene wird an zwei frei wählbaren Punkten auf der Lauffläche pro Laufschiene gemessen.
- d) Am Start ist eine, dem Kufenprofil entsprechende, Kontrollmessschiene von min.20 cm Länge an sonnengeschützter Stelle als ständige Einrichtung anzubringen oder mindestens 4 Stunden vor Rennbeginn zu platzieren und als Grundlage der Temperaturmessung zu benutzen. Die Kontrollschiene darf nicht an exponierter Stelle platziert werden und muss vor Zugluft geschützt sein.
- e) Die Temperaturmessung an der Kontrollmessschiene hat 30 Minuten vor Startbeginn zu erfolgen und ist von diesem Zeitpunkt an alle 15 Minuten zu wiederholen.
- f) Die Lufttemperatur, die Temperatur der Kontrollmessschiene, die Eistemperatur, sowie die höchst zulässige Temperatur der Laufschiene ist auf einer Tafel in 1/10 Grad für alle sichtbar anzuschreiben.
- g) Die Abweichung der Laufschiene temperatur zur Temperatur der Kontrollmessschiene darf plus 5 Grad Celsius nicht überschreiten. Sinkt die Temperatur der Kontrollmessschiene unter minus 4 Grad Celsius, so darf die Laufschiene temperatur weiterhin + 1 Grad Celsius betragen.
- h) Zur Temperaturmessung am Start und Ziel sind drei offizielle baugleiche Temperaturmessgeräte inklusive Messfühler einzusetzen.
- i) Am Start dient ein Messgerät dem Kampfrichter zur offiziellen Messung, ein Messgerät steht zur inoffiziellen Messung zur Verfügung.
- j) Offizielle Messung und Kontrollmessung müssen als solche zweifelsfrei erkennbar sein und beide Messgeräte sind unterschiedlich zu kennzeichnen.
- k) Das erste Messgerät wird im Startraum zur offiziellen Messung verwendet. Es darf jeweils nicht mehr als ein (1) Rennrodel zur offiziellen Messung herangezogen werden. Jeder Rennrodel wird im Startraum nur einmal entsprechend gemessen.
- l) Das zweite Messgerät wird zur Kontrollmessung verwendet.
- m) Das dritte Messgerät steht im Ziel zur Kontrollmessungen zur Verfügung.
- n) Alle Messgeräte dürfen nur von eigens dafür vorgesehenen Kampfrichtern bedient und nicht an zweite Personen weitergegeben werden.
- o) Auch bei den Vorläufern wird die Temperatur der Laufschiene kontrolliert, bei zu warmen Laufschiene darf dieser nicht starten.

Neuer Text:

3.1.1 Temperatur der Laufschiene

- a) Durch den Beauftragten für Laufschiene messung ist zwischen Startaufruf und Startbereitschaft die offizielle Temperaturmessung der Laufschiene mittels eines geprüften Digitalgerätes mit 1/10 Grad Messgenauigkeit durchzuführen.
- b) Das Ergebnis ist in die Protokoll-Liste in 1/10 Grad Schritten einzutragen.
- c) Die Temperatur der Laufschiene wird an zwei frei wählbaren Punkten auf der Lauffläche pro Laufschiene gemessen.
- d) Am Start ist eine, dem Kufenprofil entsprechende, Kontrollmessschiene von min.20 cm Länge an sonnengeschützter Stelle als ständige Einrichtung anzubringen oder mindestens 4 Stunden vor Rennbeginn zu platzieren und als Grundlage der Temperaturmessung zu benutzen. Die Kontrollschiene darf nicht an exponierter Stelle platziert werden und muss vor Zugluft geschützt sein.
- e) Die Temperaturmessung an der Kontrollmessschiene hat 30 Minuten vor Startbeginn zu erfolgen und ist von diesem Zeitpunkt an alle 15 Minuten zu wiederholen **bis der Schlitten des letzten Rennteilnehmers gemessen worden ist. Nach dem letzten Teilnehmer sind keine weiteren Temperaturmessungen mehr erforderlich.**
- f) Die Lufttemperatur, die Temperatur der Kontrollmessschiene, die Eistemperatur, sowie die höchst zulässige Temperatur der Laufschiene ist auf einer Tafel in 1/10 Graden für alle sichtbar anzuschreiben.
- g) Die Abweichung der Laufschiene temperatur zur Temperatur der Kontrollmessschiene darf plus 5 Grad Celsius nicht überschreiten. Sinkt die Temperatur der Kontrollmessschiene unter minus 4 Grad Celsius, so darf die Laufschiene temperatur weiterhin + 1 Grad Celsius betragen.
- h) Zur Temperaturmessung am Start und Ziel sind drei offizielle baugleiche Temperaturmessgeräte inklusive Messfühler einzusetzen.
- i) Am Start dient ein Messgerät dem Kampfrichter zur offiziellen Messung, ~~ein Messgerät steht zur inoffiziellen Messung zur Verfügung~~ **ein zusätzliches Messgerät wird bei Bedarf als Reserve zur Verfügung gestellt.**
- j) Offizielle Messung und Kontrollmessung müssen als solche zweifelsfrei erkennbar sein und beide Messgeräte sind unterschiedlich zu kennzeichnen.
- k) Das erste Messgerät wird im Startraum zur offiziellen Messung verwendet. Es darf jeweils nicht mehr als ein (1) Rennrodel zur offiziellen Messung herangezogen werden. Jeder Rennrodel wird im Startraum nur einmal entsprechend gemessen.
- ~~l) Das zweite Messgerät wird zur Kontrollmessung verwendet.~~
- m) Das dritte Messgerät steht im Ziel zur Kontrollmessung zur Verfügung.
- n) Alle Messgeräte dürfen nur von eigens dafür vorgesehenen Kampfrichtern bedient und nicht an zweite Personen weitergegeben werden.
- o) Auch bei den Vorläufern wird die Temperatur der Laufschiene kontrolliert, bei zu warmen Laufschiene darf dieser nicht starten.

Begründung:

In den vergangenen Saisonen gab es Probleme mit der Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl von offiziellen Kampfrichtern bei FIL-Wettbewerben, und es fehlte an zusätzlichem Personal, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada	§: 5, 3.2.1	Antrag-Nr.: 34
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

3.2 Kontrollen im Ziel

3.2.1 Auslosung der zu kontrollierenden Athleten

- Am Ziel muss jeder Athlet unter Aufsicht eines Jurymitglieds oder Technischen Delegierten den Zufallsgenerator betätigen oder eine Kugel ziehen.

Neuer Text:

3.2 Kontrollen im Ziel

3.2.1 Auslosung der zu kontrollierenden Athleten

- Am Ziel muss jeder Athlet unter Aufsicht eines Jurymitglieds oder Technischen Delegierten den Zufallsgenerator betätigen oder eine Kugel ziehen. **Falls ein Athlet nicht ins Ziel kommt, muss das beaufsichtigende Jurymitglied oder der Technische Delegierte den Zufallsgenerator betätigen oder in seiner Abwesenheit eine Kugel ziehen.**

Begründung:

Es ist nicht klar, dass ein Athlet, der nicht ins Ziel kommt (vielleicht stürzt), trotzdem aktiviert/gezogen werden muss. Es ist auch nicht klar, wer die Zufallsgenerierung aktivieren oder den Ball ziehen kann.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: VP-Marketing	§:7	Antrag-Nr.: 35
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2. Größe der Werbeflächen

2.1 **Rennkleidung und sonstige Wettkampfbekleidung**

- a) Kleidungsstücke dürfen Markenzeichen des Herstellers und/oder anderer Sponsoren aufweisen.
- b) Die Gesamtgröße aller Markenzeichen auf der Bekleidung (ausschließlich Kopfbedeckung, Handschuhe, Schuhe) einer Person darf 800 qcm nicht überschreiten.
- c) Die Gesamtfläche darf aufgeteilt werden in höchstens dreizehn (13) Teile.
- d) Die Gesamtfläche eines einzelnen Teiles darf 200 qcm nicht überschreiten.
- e) Die Markenzeichen von ein und demselben Sponsor dürfen weder über noch nebeneinandergesetzt werden.
- f) Die Verwendung von herstellerspezifischen graphischen Designmustern - wenngleich diese eingetragen sein können - fällt nicht unter die Berechnung der Werbeflächen.

2.2 **Schutzhelme**

- a) Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 qcm auf jeder Seite über den Ohren aufweisen.
- b) Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 qcm) verfügt ausschließlich die FIL.
- c) Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.
- d) Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 qcm) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) im hinteren Helmbereich erlaubt, ohne dass die offizielle FIL- Werbung behindert wird.

2.3 **Visier**

- Visierbänder haben der im Handel erhältlichen Ausführung zu entsprechen.
- Die Breite der Visierbänder ist auf 4 cm begrenzt.

2.4 **Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen**

- Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen. Die Maximalanzahl an Markenzeichen beträgt 5.

2.5 **Startnummern**

- Werbeaufschriften auf Startnummern sind erlaubt. Über diese Werbeflächen verfügt ausschließlich die FIL
- Bei FIL-Meisterschaften und Weltcups der Allgemeinen Klasse sind beim offiziellen Training die von der FIL bereitgestellten Startnummern-Leibchen zu tragen.

2.6 **Rennrodelschuhe**

- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden. Über die Werbefläche auf den Rennrodelschuhen verfügt ausschließlich die FIL.

2.7 **Handschuhe**

- Handschuhe dürfen pro Stück nur ein Markenzeichen des Herstellers in der Größe von 15 qcm aufweisen.
- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden.

2.8 **Rennrodel**

- Auf dem gesamten Rennrodel dürfen neben dem Markenzeichen des Herstellers noch max. sechs weitere Markenzeichen angebracht werden, davon auf der Schalenunterseite max. drei.
- Die Größe der Werbefläche auf der Schalenunterseite darf 1000 qcm nicht überschreiten.

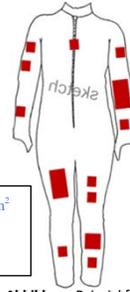
Neuer Text:

2. Größe der Werbeflächen

2.1 **Rennkleidung und sonstige Wettkampfbekleidung**

Die nationalen Verbände (NFs) sind die Rechteinhaber der Werbeflächen auf der Rennkleidung und der Schlitten ihrer Athleten. Diese Rechte können innerhalb der von der FIL festgelegten Spezifikationen ausgeübt werden.

- a) Kleidungsstücke dürfen Markenzeichen des Herstellers und/oder anderer Sponsoren aufweisen.
- b) Die Gesamtgröße aller Markenzeichen auf der Bekleidung (ausschließlich Kopfbedeckung, Handschuhe, Schuhe) einer Person darf 800 qcm nicht überschreiten.
- c) Die Gesamtfläche darf aufgeteilt werden in höchstens dreizehn (13) Teile.
- d) Die Gesamtfläche eines einzelnen Teiles darf 200 qcm nicht überschreiten.
- e) Die Markenzeichen von ein und demselben Sponsor dürfen weder über noch nebeneinandergesetzt werden.
- f) Die Verwendung von herstellereigenen graphischen Designmustern - wenngleich diese eingetragen sein können - fällt nicht unter die Berechnung der Werbeflächen.
- g) Zusätzlich zu den ausgewiesenen Werbeflächen ist die Anbringung eines Emblems einer nationalen Institution wie z.B. Militär, Polizei, oder einer vergleichbaren unterstützenden Organisation für den Sport auf dem Rennanzug und der Warmkleidung eines Athleten erlaubt. Es ist erforderlich, dass der Athlet Mitglied dieser Institution, oder der unterstützenden Organisation ist. Die maximale Größe des Emblems beträgt 30 cm².

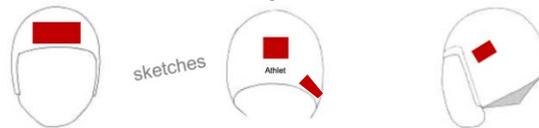


Gesamtfläche: max. 800cm²
 MAX: 13 Teile
 Max. Oberfläche eines einzelnen Teils: 200cm²

Abbildung: Beispiel für Werbung auf Rennanzügen

2.2 Schutzhelme

- a) Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 qcm auf jeder Seite über den Ohren aufweisen.
- b) Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 qcm) verfügt ausschließlich die FIL.
- c) Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.
- d) Außerdem ist ein nationales Emblem, oder ein Emblem einer Institution (Militär, Polizei etc.) der der Sportler angehört (max. 30 qcm hinten oder an der unteren Seitenfläche des Helmes) sowie der Name des Athleten (Schrifthöhe jeweils max. 15 mm), im hinteren Helmbereich erlaubt, ohne dass die offizielle FIL- Werbung behindert wird.



Werbefläche: max. 70cm²

Abbildung: Beispiel für Werbung auf Schutzhelme

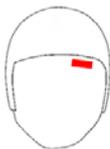
Nationales Emblem oder Einer Institution (max. 30 cm²) Name des Athleten (Buchstaben max. 15 mm hoch)

Hersteller-Trademarks (15 cm²) auf jeder Seite über dem Ohr

2.3 Visier

- Die vom Hersteller bereitgestellten Visierbänder müssen bei allen FIL-Wettbewerben verwendet werden.
- Visierbänder haben der im Handel erhältlichen Ausführung zu entsprechen.
- Die Breite der Visierbänder ist auf 4 cm begrenzt.
- Im oberen Teil des Visiers, muss ein Markenzeichen des Herstellers des Visieres (max. 7,5 cm²) angebracht werden.

Abbildung: Beispiel für Werbung auf Schutzhelme



2.4 Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen

- Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen. Die Maximalanzahl an Markenzeichen beträgt 5.
- Der Abstand zwischen den beiden Markenzeichen auf jeder Seite muss mindestens 5 mm betragen.

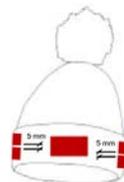


Abbildung: Beispiel für Werbung auf Hut und Kopfbedeckung

1 Markenzeichen vorne (max. 60 cm²)
 1 Hersteller-Logo und 1 Sponsor auf jeder Seite (max. 15 cm² pro Stück)



2.5 Startnummern

- Werbeaufschriften auf Startnummern sind erlaubt. Über diese Werbeflächen verfügt ausschließlich die FIL.
- Bei FIL-Meisterschaften und Weltcups der Allgemeinen Klasse sind beim offiziellen Training die von der FIL bereitgestellten Startnummern-Leibchen zu tragen.

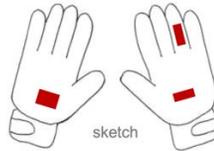
2.6 Rennrodelschuhe

- **Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden:** Über die Werbefläche auf den Rennrodelschuhen verfügt ausschließlich die FIL.

2.7 Handschuhe

- Handschuhe dürfen pro Stück nur ein Markenzeichen des Herstellers in der Größe von 15 qcm aufweisen.
- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden.

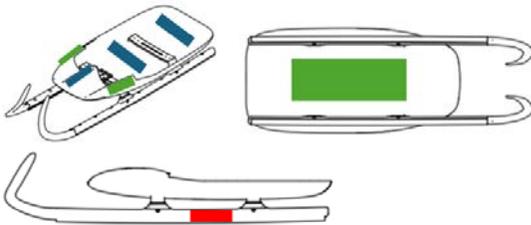
Abbildung: Beispiel für Werbung auf Handschuhe



Maximal 1 Herstellerlogo auf jedem Handschuh, aufgeteilt in maximal 2 Teile. (Maximal 15 cm² Gesamtfläche pro Handschuh)

2.8 Rennrodel

- Auf dem gesamten Rennrodel dürfen neben dem Markenzeichen des Herstellers noch max. sechs weitere Markenzeichen angebracht werden, davon auf der Schalenunterseite max. drei.
- Die Größe der Werbefläche auf der Schalenunterseite darf 1000 qcm nicht überschreiten. (Die Unterseite der Schale wird vom höchsten Punkt der Schale nach unten definiert.)
- Weitere max. drei Markenzeichen dürfen auf der Oberseite der Schale platziert werden. Die Gesamtgröße dieser Markenzeichen darf 600 cm² nicht überschreiten. (Die Oberseite der Schale ist mit der Draufsicht auf die Schale definiert).
- Das Herstellerlogo darf eine maximale Größe von 100 cm² haben oder zweimal 50 cm² auf den Kufen.



Oberseite der Schale	max. 3 Markenzeichen
	max. Größe 600 cm ²
Unterseite der Schale	max. 3 Markenzeichen
	max. Größe 1000 cm ²
Hersteller	Max. 100 cm ²
	oder 50 cm ² pro Kufe

Begründung

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 8, 1.1

Antrag-Nr.: 36

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1. Internationale Trainingslehrgänge

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten

- a) NFs an mindestens 6 Tagen mind. 3 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
- b) Alle Trainingsmöglichkeiten müssen für alle Nationen gleichermaßen verfügbar sein.
- c) Allen Disziplinen muss die gleiche Anzahl von Trainingsläufen zur Verfügung gestellt werden.
- d) Während der ITW werden keine Privilegien für Athleten der Gastgeberation gewährt.
- e) Abgesagte Trainingsläufe müssen ersetzt werden.
- f) Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

Neuer Text:

1. Internationale Trainingslehrgänge

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten

- a) NFs an mindestens 6 Tagen mind. 3 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
- b) Alle Trainingsmöglichkeiten müssen für alle Nationen gleichermaßen verfügbar sein.
- c) Allen Disziplinen muss die gleiche Anzahl von Trainingsläufen zur Verfügung gestellt werden.
- d) Während der ITW werden keine Privilegien für Athleten der Gastgeberation gewährt.
- e) Abgesagte Trainingsläufe müssen ersetzt werden.
- f) Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

g) Internationale Traininglehrgänge werden im Jahresplan wie folgt festgeschrieben

- ITW (Internationale Trainingswoche): Organisiert und durchgeführt von der jeweiligen Bahn oder NF
- ITP (International Trainings Period): Organisiert und durchgeführt von FIL Funktionären

Begründung:

*Ständige Diskussionen mit Teams wer die ITW organisiert und durchführt. Klare Aufteilung,
ITP z.B. vor WM oder JWM bzw. OWS*

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 8,3.3.1	Antrag-Nr.: 37
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

3.3 Regelungen Training Weltcup

3.3.1 Anzahl der Trainingsläufe

a) Beim ersten Weltcup der Saison erhalten alle Athleten die gleiche Anzahl von Trainingsläufen (mindestens 5 Läufe);

b) Bahnneulinge* erhalten zu diesen 5 Trainingsläufen am 1. Trainingstag einen zusätzlichen systematischen Trainingslauf;

(* Bahnneulinge sind Athleten, die in der betreffenden Disziplin auf dieser Bahn an keinem FIL-Wettbewerb (WC/NC/FIL-Meisterschaften) der Allgemeinen Klasse teilgenommen haben. Im Doppelsitzer trifft das zu, wenn das Team in dieser Zusammensetzung noch nie auf dieser Bahn an einem Doppelsitzer-Wettbewerb der Allgemeinen Klasse teilgenommen hat.)

c) Athleten, die sich beim Nationencup nicht für das WC Rennen qualifizieren können, erhalten beim nächsten WC 7 Trainingsläufe.

Ein noch zusätzlicher systematischer Trainingslauf für Bahnneulinge wird nicht gewährt;

d) Alle anderen angemeldeten Teilnehmer zum Weltcup erhalten 5 Trainingsläufe an zwei oder drei Trainingstagen;

e) Systematisches Training ist innerhalb der 5 bzw. 7 angebotenen Läufe am 1. Trainingstag möglich.

Neuer Text:

3.3 Regelungen Training Weltcup

3.3.1 Anzahl der Trainingsläufe

a) **Alle gemeldeten Athleten erhalten an zwei bzw. drei offiziellen Trainingstagen, 5 Trainingsläufe (inklusive Nationen Cup und Gesetzten Training)**

b) **Bahnneulinge* erhalten zu diesen 5 Trainingsläufen** am 1. Trainingstag einen zusätzlichen **systematischen** Trainingslauf;

(* Bahnneulinge sind Athleten, die in der betreffenden Disziplin auf dieser Bahn an keinem FIL-Wettbewerb (WC/NC/FIL-Meisterschaften/**FIL-ITP**) der Allgemeinen Klasse teilgenommen haben. Im Doppelsitzer trifft das zu, wenn das Team in dieser Zusammensetzung noch nie auf dieser Bahn an einem Doppelsitzer-Wettbewerb der Allgemeinen Klasse teilgenommen hat. **Athleten der Gesetzten Gruppe haben Anspruch auf diesen Lauf**)

c) **Athleten, die sich beim Nationencup nicht für das WC-Rennen oder sich im WC-Rennen nicht für den zweiten Lauf qualifiziert haben, erhalten beim nächsten WC der laufenden Saison einen zusätzlichen Trainingslauf.**

d) Kauftraining kann nach Abstimmung mit dem Sportdirektor angeboten werden. Dies ist im Jahresablaufplan zu integrieren und in der Ausschreibung anzukündigen. Das Kauftraining wird auf 3 Trainingsläufe pro Starter limitiert.

~~d) Alle anderen angemeldeten Teilnehmer zum Weltcup erhalten 5 Trainingsläufe an zwei oder drei Trainingstagen;~~

~~e) Systematisches Training ist innerhalb der 5 bzw. 7 angebotenen Läufe am 1. Trainingstag möglich.~~

Beispiel einer Weltcup Woche. Kann für unterschiedliche Bahnen angepasst werden

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<i>Reisetag</i>	<i>Kauftraining Max. 3 Läufe</i>	<i>Offizielles Training 2 Läufe</i>	<i>Offizielles Training 2 Läufe</i>	<i>NC, 1 Lauf Gesetzten Tr., 1 Lauf</i>

Begründung:

Schwierige Situation Bahnzeiten im Vorfeld der Rennen zu bekommen. Dieses System soll die Bahnen unterstützen und gleichzeitig die offiziellen Trainingstage verkürzen die TV und Marketing unterstützen.

Ständige Diskussion über Anzahl Trainingsläufe und Fairness bzw. Kauftraining.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 8, 3.3.2 Antrag-Nr.: 38
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

3.3.2 Sonstiges

- a) Die Meldung der NFs an die Ausrichter hat laut Vorgabe der FIL per Online zu erfolgen.
- b) Personelle Änderungen sind dem FIL Sportdirektor vor Beginn des ersten Trainings zu melden;
- c) Das Training wird in Gruppen von ungefähr 23 bis 28 Startern durchgeführt.
- d) Die Gruppen trainieren in der Startreihenfolge Herrenstart - Damenstart - Doppelsitzerstart;
- e) Eine Bahnpräparation muss vor jeder Gruppe erfolgen (verantwortlich für inhaltliche Gestaltung: TD mit dem Bahnleiter).
41
- f) Die Planung und Koordinierung des Trainings erfolgt durch den Sportdirektor.
- g) Die Startfolge für das Training wird zur ersten Mannschaftsführersitzung festgelegt.
- h) Starten Athleten in zwei Disziplinen (Einsitzer und Doppelsitzer), so hat der Mannschaftsführer das zweite Training dieser Athleten in einer anderen Gruppe zu benennen.
- i) Sollten sich für Athleten im Ablaufplan 2 Tage Pause zwischen dem letzten Trainingslauf und dem ersten Rennlauf ergeben, erhalten diese Athleten einen zusätzlichen Trainingslauf.
- j) Reisetage werden im Jahresablaufplan berücksichtigt und fixiert.
- k) Der Ausrichter muss 4 Trainingsläufe pro gemeldetem Starter kostenfrei übernehmen.
- l) Die restlichen Trainingsläufe werden als Kauftraining kostenmäßig geregelt.

Neuer Text:

3.3.2 Sonstiges

- a) Die Meldung der NFs an die Ausrichter hat laut Vorgabe der FIL per Online zu erfolgen.
- b) Personelle Änderungen sind dem FIL Sportdirektor vor Beginn des ersten Trainings zu melden;
- c) Das Training wird in Gruppen von ungefähr 23 bis 28 Startern durchgeführt.
- d) Die Gruppen trainieren in der Startreihenfolge Herrenstart - Damenstart - Doppelsitzerstart;
- e) Eine Bahnpräparation muss vor jeder Gruppe erfolgen (verantwortlich für inhaltliche Gestaltung: TD mit dem Bahnleiter).
41
- f) Die Planung und Koordinierung des Trainings erfolgt durch den Sportdirektor.
- ~~g) Die Startfolge für das Training wird zur ersten Mannschaftsführersitzung festgelegt.~~
- g) Starten Athleten in zwei Disziplinen (Einsitzer und Doppelsitzer), so hat der Mannschaftsführer das zweite Training dieser Athleten in einer anderen Gruppe zu benennen.
- h) Sollten sich für Athleten im Ablaufplan 2 Tage Pause zwischen dem letzten Trainingslauf und dem ersten Rennlauf ergeben, erhalten diese Athleten einen zusätzlichen Trainingslauf.
- i) **An FIL-Reisetagen darf kein Athlet an einem Training auf der kommenden Weltcup Bahn teilnehmen. FIL-Reisetage werden im Jahresplan festgeschrieben.**
- j) Der Ausrichter muss 4 Trainingsläufe pro gemeldetem Starter kostenfrei übernehmen.
- k) Die restlichen Trainingsläufe werden als Kauftraining kostenmäßig geregelt.

Begründung:

Bessere Definition der derzeitigen Situation,

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 8, 4	Antrag-Nr.: 39
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

4. Abwaage

4.1 Die Körperabwaage (Herren mit kurzer Sporthose, Damen mit T-Shirt und kurzer Sporthose) wird unter Leitung des verantwortlichen Kampfrichters für die Abwaage vor der Auslosung durchgeführt.

- Beim Wiegen der Damen muss eine Kampfrichterin anwesend sein.
- Ort und Zeit des Wiegens sind bei der 1. Mannschaftsführerbesprechung bekanntzugeben.
- Nach Bestätigung des Veranstaltungskalenders werden von der Exekutive der FIL auf Vorschlag der Technischen Kommission die Wettbewerbe festgelegt, bei denen die Abwaage des Körpergewichtes vorgenommen wird (2-3 Mal pro Saison).
- Bei neu hinzukommenden Athleten oder bei Athleten mit Gewichtsveränderungen können jede Woche bei jedem Wettbewerb Körperabwaagen vorgenommen werden. Das Ergebnis hat Gültigkeit für die darauffolgenden Wettbewerbe.

- In der Doppelsitzerdisziplin muss der Athlet, welcher beim Rennen mit dem Rennrodel auf die Waage geht, dies bei der Körperabwaage dem Kampfrichter melden.
- Die Gewichtskontrolle (§ 5 Pt.3.2.2) kann in allen Disziplinen mit langer Unterwäsche durchgeführt werden

4.2 Ein Mitglied der Jury oder ein Technischer Delegierter sind hinzuzuziehen.

4.3 Vom Ausrichter ist für den vorgenannten Wiegevorgang mindestens ein geheizter Raum zur Verfügung zu stellen.

4.4 Zur Auslosung erhalten alle teilnehmenden NFs vom Ausrichter eine Liste ihrer Athleten, in der entsprechenden Gewichtsangaben eingetragen sind: Namen und Körpergewicht, Zusatzgewicht, Gewicht der Rennkleidung, Gesamtgewicht.

Neuer Text:

4. Abwaage

4.1 Die Körperabwaage (Herren **und Damen kann mit langer Unterwäsche und Socken unterhalb des Knies (Skisocken)**) wird unter Leitung des verantwortlichen Kampfrichters für die Abwaage vor der Auslosung durchgeführt.

- Beim Wiegen der Damen muss eine Kampfrichterin anwesend sein.
- Ort und Zeit des Wiegens sind bei der 1. Mannschaftsführerbesprechung bekanntzugeben.
- Nach Bestätigung des Veranstaltungskalenders werden von der Exekutive der FIL auf Vorschlag der Technischen Kommission die Wettbewerbe festgelegt, bei denen die Abwaage des Körpergewichtes vorgenommen wird (2–3-mal pro Saison).
- Bei neu hinzukommenden Athleten oder bei Athleten mit Gewichtsveränderungen können jede Woche bei jedem Wettbewerb Körperabwaagen vorgenommen werden. Das Ergebnis hat Gültigkeit für die darauffolgenden Wettbewerbe.

- In der Doppelsitzerdisziplin muss der Athlet, welcher beim Rennen mit dem Rennrodel auf die Waage geht, dies bei der Körperabwaage dem Kampfrichter melden.
- Die Gewichtskontrolle (§ 5 Pt.3.2.2) kann in allen Disziplinen mit langer Unterwäsche **und Socken unterhalb des Knies (Skisocken)** durchgeführt werden

4.2 Ein Mitglied der Jury oder ein Technischer Delegierter sind hinzuzuziehen.

4.3 Vom Ausrichter ist für den vorgenannten Wiegevorgang mindestens ein geheizter Raum zur Verfügung zu stellen.

4.4 ~~Zur Auslosung~~ Alle teilnehmenden NFs erhalten **ein Tag vor dem Wettkampf** vom Ausrichter eine Liste ihrer Athleten, in der entsprechenden Gewichtsangaben eingetragen sind: Namen und Körpergewicht, Zusatzgewicht, Gewicht der Rennkleidung, Gesamtgewicht.

Begründung:

Ich habe diese Praxis mit den Socken bereits bei der Zielkontrolle eingehalten und möchte diese Vorgehensweise aus hygienischen Gründen auch bei der Einwaage beibehalten.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 10, 1.2	Antrag-Nr.: 40
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.2 Startaufruf

- ♦ Der Beginn eines jeden Laufes ist 15, 10, 5, 2 und 1 Minute vor dem 1. Starter über Streckenlautsprecher bekannt zu geben.
- ♦ Dies gilt für alle Trainings- und Rennläufe von FIL-Wettbewerben.
- ♦ Der Startaufruf hat im beschriebenen Countdown - Modus zu erfolgen, um sicher zu stellen, dass alle an der Bahn befindlichen Personen zuverlässig über den Beginn der Abfahrten informiert sind!
- ♦ Bei Wettkampfläufen erfolgt der Startaufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten im Startraum.
Der Athlet hat sich innerhalb von 2 Minuten nach Startaufruf zum Start zu begeben.
- ♦ Am Startplatz darf ein Betreuer des Athleten sein, ausgenommen bei Sprintwettbewerben und Team-Staffel Wettbewerben.

Neuer Text:

1.2 Startaufruf

- ♦ Der Beginn eines jeden Laufes ist 15, 10, 5, 2 und 1 Minute vor dem 1. Starter über Streckenlautsprecher bekannt zu geben.
- ♦ Dies gilt für alle Trainings- und Rennläufe von FIL-Wettbewerben.
- ♦ Der Startaufruf hat im beschriebenen Countdown - Modus zu erfolgen, um sicher zu stellen, dass alle an der Bahn befindlichen Personen zuverlässig über den Beginn der Abfahrten informiert sind!
- ♦ Bei Wettkampfläufen erfolgt der Startaufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten im Startraum.
Der Athlet hat sich innerhalb von 2 Minuten nach Startaufruf zum Start zu begeben.
- ♦ ~~Am Startplatz darf ein Betreuer des Athleten sein, ausgenommen bei Sprintwettbewerben und Team-Staffel Wettbewerben.~~
- ♦ **Im Startbereich darf sich kein Betreuer neben dem Athleten aufhalten. Ein Betreuer hat jedoch jederzeit Zugang zum Startbereich (im Falle technischer Probleme).**

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada	§: 10, 1.3	Antrag-Nr.: 41
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

e) Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich eine Vorbereitungszeit von 2 Minuten vor der Startfreigabe.

Neuer Text:

e) Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich

- zwei (2) Minuten Vorbereitungszeit, bevor das Signal " Bahn frei" gegeben wird oder
- der Athlet gibt ein Zeichen zum Startleiter, dass er zum Start bereit ist, bevor die zwei (2) Minuten abgelaufen sind.

Begründung:

In der letzten Saison gab es mehrere Vorfälle, bei denen die Athleten nicht ordnungsgemäß gewarnt wurden und/oder die Wettkampffunktionäre nicht ordnungsgemäß über die Anwendung dieser Regel unterrichtet wurden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 10, 5.4

Antrag-Nr.:42

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

5.4 Die offizielle Ergebnisliste ist durch den Rennleiter und den Vorsitzenden der Jury zu unterzeichnen.

Die Mitglieder der Jury und die Technischen Delegierten sind namentlich aufzuführen.

In der Ergebnisliste sind alle Athleten mit Vor- und Zunamen aufzuführen.

Neuer Text:

~~5.4 Die offizielle Ergebnisliste ist durch den Rennleiter und den Vorsitzenden der Jury zu unterzeichnen.~~

~~Die Mitglieder der Jury und die Technischen Delegierten sind namentlich aufzuführen.~~

~~In der Ergebnisliste sind alle Athleten mit Vor- und Zunamen aufzuführen.~~

Begründung:

Nur noch digital!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 11	Antrag-Nr.:43
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

2.3.13

Im Falle, dass die Jury während des offiziellen Weltcup-Trainings nicht anwesend ist, werden Proteste vom Rennleiter, Technischen Direktor und Sportdirektor bearbeitet.

Begründung:

Wegen Kosten reist die Jury erst zum NC an. Seit der Saison 2020 bereits durchgeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission/Exekutive

§: 12, 1.

Antrag-Nr.: 44

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1. Titel bei FIL-WM

Die Ausschreibung sieht die zu vergebenden Titel im Rahmen einer FIL-Meisterschaft bereits vor.

Diese sind zu vergeben für die Sieger in folgenden Disziplinen:

1.1 Damen-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen-Einsitzer"

1.2 Herren-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren-Einsitzer"

1.3 Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen.

1.4 Team-Staffelwettbewerb mit dem Titel

"Team-Staffelweltmeister"

1.5 Sprint: Einsitzer und Doppelsitzer mit dem Titel

"Sprintweltmeister im Damen-Einsitzer"

"Sprintweltmeister im Herren-Einsitzer"

"Sprintweltmeister im Doppelsitzer"

1.6 U23: Damen-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Damen-Einsitzer"

U23: Herren-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Herren-Einsitzer"

U23: Doppelsitzer mit dem Titel

"U 23 Weltmeister im Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen

Neuer Text:

1. Titel bei FIL-WM

Die Ausschreibung sieht die zu vergebenden Titel im Rahmen einer FIL-Meisterschaft bereits vor.

Diese sind zu vergeben für die Sieger in folgenden Disziplinen:

1.1 Damen-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen-Einsitzer"

1.2 Herren-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren-Einsitzer"

1.3 Damen Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen Doppelsitzer"

1.4 Herren Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen.

1.5 Team-Staffelwettbewerb mit dem Titel

"Team-Staffelweltmeister"

1.6 Mixed Wettbewerb mit dem Titel

"Weltmeister im Mixed Einsitzer"

"Weltmeister im Mixed Doppelsitzer"

1.8 U23: Damen-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Damen-Einsitzer"

U23: Herren-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Herren-Einsitzer"

U23: Doppelsitzer mit dem Titel

"U 23 Weltmeister im Damen Doppelsitzer"

"U 23 Weltmeister im Herren Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen

1.8 Bei den Juniorenweltmeisterschaften gelten die Titel und Auszeichnungen analog, Ausnahme:

Mannschaftswettbewerb mit dem Titel "Mannschaftsweltmeister".

Begründung:

Anpassung wegen Damen Doppelsitzer und Mixed Event

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 12, 4.2	Antrag-Nr.: 45
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

4.2 Jeder Athlet und Funktionär, der am Wettbewerb teilgenommen hat, muss eine Urkunde erhalten.

Neuer Text:

~~4.2 Jeder Athlet und Funktionär, der am Wettbewerb teilgenommen hat, muss eine Urkunde erhalten.~~

Begründung:

Wird schon seit Jahren nicht mehr durchgeführt

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 12, 6	Antrag-Nr.: 46
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

6. Abzeichen für Athleten und Funktionäre

Für die NFs, die FIL-Meisterschaften durchführen, ist die kostenlose Abgabe von Abzeichen an Athleten und Funktionäre Pflicht

Neuer Text:

6. Abzeichen für Athleten und Funktionäre

Für die NFs, die **FIL-Weltmeisterschaften** durchführen, ist die kostenlose Abgabe von Abzeichen an Athleten und Funktionäre Pflicht

Begründung:

Nicht mehr zeitgemäß nur noch für WM obligatorisch

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive

§: 12, 8.1

Antrag-Nr.: 47

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

8.1 Vorgang

Die Ausrichter werden verpflichtet, die Ehrung der Sieger, sowie der Zweit- und Drittplatzierten jeder Disziplin unmittelbar nach dem Wettbewerb folgendermaßen vorzunehmen:

- a) Bei allen FIL-Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, TWC, SWC, JWC (Ausnahme CC) müssen bei der Siegerehrung die Flaggen der Nationen der Sieger und Platzierten gehisst werden.
- b) Während des Siegerzeremoniells muss die Hymne der Nation des Siegers (Ausnahme CC) gespielt werden.
- c) Bei weniger als drei Platzierten in einer Disziplin wird die Siegerehrung nicht durchgeführt.
- d) Es wird erlaubt, die offizielle Siegerehrung auch zusammen mit einer Blumenzeremonie durchzuführen.
- e) Bei gleicher Platzierung des 1. Ranges werden beide Hymnen in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Athleten gespielt.
- f) Bei Doppelsitzern gilt der Name des Vordermannes.
- g) Am Siegermast werden bei gleicher Platzierung beide Fahnen hochgezogen.
- h) Bei allen internationalen Wettbewerben kann analog verfahren werden.
- i) Den drei Erstplatzierten jeder Disziplin sind die Medaillen durch den FIL-Repräsentanten, bei dessen Verhinderung durch den Vorsitzenden der Jury, in feierlichem Zeremoniell zu übergeben.

Neuer Text:

8.1 Vorgang

Die Ausrichter werden verpflichtet, die Ehrung der Sieger, sowie der Zweit- und Drittplatzierten jeder Disziplin unmittelbar nach dem Wettbewerb folgendermaßen vorzunehmen:

- a) Bei allen FIL-Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, TWC, SWC, JWC (Ausnahme CC) müssen bei der Siegerehrung die Flaggen der Nationen der Sieger und Platzierten gehisst werden.
- b) Während des Siegerzeremoniells muss die Hymne der Nation des Siegers (Ausnahme CC) gespielt werden.
- c) Bei weniger als drei Platzierten in einer Disziplin wird die Siegerehrung nicht durchgeführt.
- d) Es wird erlaubt, die offizielle Siegerehrung auch zusammen mit einer Blumenzeremonie durchzuführen.
- e) Bei gleicher Platzierung des 1. Ranges werden beide Hymnen in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Athleten gespielt.
- f) Bei Doppelsitzern gilt der Name des Vordermannes.
- g) Am Siegermast werden bei gleicher Platzierung beide Fahnen hochgezogen.
- h) Bei allen internationalen Wettbewerben kann analog verfahren werden.
- i) Den drei Erstplatzierten jeder Disziplin sind die Medaillen durch den FIL-Repräsentanten, bei dessen Verhinderung durch den Vorsitzenden der Jury, in feierlichem Zeremoniell zu übergeben.
- j) Der Aufruf der Platzierten zur Siegerehrung erfolgt von Platz 3 – Platz 1.
- k) Die platzierten Athleten sind verpflichtet, selbstständig rechtzeitig zur Siegerehrung zu erscheinen.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/AG Olymp. Regeln /Exekutive	Olympische Antrag-Nr.: 48 Regeln YOG <input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn
---	---

Alter Text:

keiner

Neuer Text:

Anlage 4a

Olympische Regeln – Jugend Olympische Spiele (YOG)

1. Gültigkeit

Für die Rennrodel-Wettbewerbe bei Jugend Olympischen Winterspielen (JOWS) haben alle Bestimmungen der IRO-Gültigkeit.

Folgende zusätzliche Regeln gelten für die JOWS:

Wettkampf:

1.1 Wertungsdurchgänge

- Einsitzer: 2
- Doppelsitzer: 2
- Team-Staffel: 1

1.2 Auslosung, Startreihenfolge

Die Ermittlung der Gesetzentgruppen für die einzelnen Disziplinen erfolgt auf Basis des Jugend A Weltcup-Punktstandes der olympischen Saison zum 31.12., nach Nationalverbänden.

Jeder Nationalverband kann seine qualifizierten Athleten entsprechend den Nationenplätzen benennen.

Auslosung der Gesetzentgruppen Einsitzer A, B

(A) 1 – 12, (B) 13 - letzte Start-Nr.

Auslosung der Gesetzentgruppen Doppelsitzer A, B

(A) 1 – 12, (B) 13 - letzte Start-Nr.

Startreihenfolge:

Einsitzer (Damen und Herren)

1. Lauf 1 – 12 (A) 13 - letzte Start-Nr. (B)
2. Lauf Letztplatzierte - Bestplatzierte (nach Platzierung 1. Lauf)

Doppelsitzer

1. Lauf 1 – 12 (A), 13 – letzte Startnummer (B)
2. Lauf Letztplatzierte - Bestplatzierte (nach Platzierung 1. Lauf)

Team-Staffel (IRO § 3, 6.7)

- Ermittlung der Nationenwertung für den Team-Staffel-Wettbewerb entsprechend IRO § 3, 6.7.5
- Gemischte Teams sind nicht erlaubt
- Nach dem Team-Staffeltraining kann ein Athlet oder Athletenpaar ausgetauscht werden, falls eine Verletzung oder Krankheit vorliegen, der Zeitpunkt für eine Nachnennung wird vor Ort bekannt

gegeben

1 Wertungsdurchgang (§3, 6.7.3)

- Startreihenfolge, gemäß der Nationenwertung für die Team-Staffel bei JWM in umgekehrter Reihenfolge (§ 3, 6.7.7)

1.3 Maximale Teilnehmerzahlen pro NF

- Damen: 2
- Herren: 2
- Doppelsitzer Damen: 2
- Doppelsitzer Herren: 2

1.4 Ausbildung internationale Kampfrichter

Das OK der JOWS ist für die Ausbildung der bei den JOWS einzusetzenden Kampfrichter verantwortlich und hat die entstehenden Kosten zu tragen oder kann im Bedarfsfall auswärtige erfahrene Kampfrichter einsetzen.

1.5 Werbebestimmungen

Es gelten die Bestimmungen des IOC.

1.6 Nennungen / Nenngeld

Nennungen haben durch das zuständige NOK an das OK zu den festgelegten Terminen lt. Reglement des IOC zu erfolgen.

Die Exekutive der FIL ist vom OK über die Nennungen ständig zu informieren. Nenngeld wird nicht erhoben.

1.7 Kontrollen am Ziel

Bei den JOWS wird der geloste Schlitten nach dem 1. Lauf markiert und nach dem letzten Lauf auf Einhaltung von § 5 und § 7 am Ende jedes Wettkampftages kontrolliert.

1.8 Ausfall durch Verletzung / Erkrankung

Fällt im Training ein Athlet, der für die Teilnahme in der Disziplin Einsitzer nominiert ist durch eine Verletzung/Erkrankung aus, so kann für ihn ein anderer Athlet, der der Olympiamannschaft angehört und die Mindesttrainingsläufe absolviert hat, nachgemeldet werden.

1.9 Training

Das olympische Training ist wie folgt geregelt:

- ♦ 2 systematische Trainingsläufe pro Disziplin (wenn keine ITW unmittelbar vor den JOWS stattfindet)
- ♦ min. 6 Trainingsläufe pro Disziplin an jeweils 2 Tagen

Die Trainingsgruppen der NFs können von der FIL und dem Organisationskomitee eingeteilt werden, um die Gruppengröße zu vereinheitlichen.

- ♦ 1. Trainingstag: Disziplinentraining der NFs nach erfolgter Auslosung (durch Jury)
- ♦ 2. Trainingstag: Disziplinentraining in umgekehrter Startreihenfolge der NFs
- ♦ 3. Trainingstag: Disziplinentraining der NFs nach erfolgter Auslosung (durch Jury)

Trainingsgruppen, (alle Nationen werden einzeln gelost).

- Trainingslauf, Erster bis Letzter nach NFs
- Bahnwartung,
- Trainingslauf, Letzter bis Erster nach NFs

♦ Doppelsitzer-Fahrer, die am Einsitzertraining teilnehmen, haben keinen Anspruch auf das Einsitzertraining der Doppelfahrer. Sie bekommen keinen systematischen Lauf im Doppelsitzer. Falls nur ein Doppelfahrer einer Besetzung am Einsitzertraining teilnimmt, kann das Doppel beim systematischen Lauf der Doppelsitzer starten.

- ◆ Besteht zwischen zwei Rennläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten vor dem nächsten Rennlauf mindestens ein Trainingslauf angeboten werden.
- ◆ Besteht zwischen zwei Trainingsläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten ein zusätzlicher Trainingslauf angeboten werden.
- ◆ Besteht zwischen dem letzten Training und den ersten Rennläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten mindestens ein (1) zusätzlicher Trainingslauf angeboten werden. Für die Team-Staffel gilt das pro Disziplin.

1.10 Internationale Trainingslehrgänge auf der Olympiabahn

Die Organisatoren der olympischen Rennrodelwettbewerbe sind verpflichtet, in der vorolympischen oder olympischen Saison für alle NFs insgesamt eine internationale Trainingswoche anzubieten. In beiden Wochen sind dabei, jeweils mindestens 4-5 Trainingstage mit mindestens 3 Trainingsläufen pro Tag zur Verfügung zu stellen.

Allen NFs ist die gleiche Anzahl an Trainingsläufen zu ermöglichen. Ausgefallene Trainingsläufe müssen ersetzt werden. Bei diesen beiden internationalen Trainingswochen erhalten die Athleten der Ausrichternation keine Sonderrechte. Über eventuelle Trainingsbeschränkungen in der Olympiasaison entscheidet die Exekutive der FIL.

Auf "Olympischen" Bahnen dürfen vor den JOWS keine zusätzlichen Trainingsläufe außerhalb von geplanten und genehmigten FIL-Trainingswochen absolviert werden mit Ausnahme der ausrichtenden Nation. Sämtliche Trainingsmöglichkeiten müssen allen Nationen gleichermaßen zur Verfügung stehen. Vereinbarungen zwischen einzelnen Nationalverbänden über Trainingsläufe auf einer "Olympischen" Bahn außerhalb von durch die FIL genehmigten Trainingsmaßnahmen sind verboten, wenn diese zu einem Verstoß gegen den "Fair Play"-Grundsatz oder einer Benachteiligung anderer Athleten oder Nationalverbände führen.

Wird ein Verstoß festgestellt, erfolgt zumindest der Verlust des Platzes in der Gesetzten Gruppe bei den olympischen Spielen und auch mögliche zusätzliche Sanktionierungen durch die Exekutive der FIL.

1.11 Testrennen

Die Bahn muss 1 Jahr vor den JOWS der FIL zur Erprobung im Rahmen eines für alle NFs offenen Testwettbewerbes während des gleichen Zeitraums wie bei den Spielen zur Verfügung stehen. Die beim Testrennen anwesenden Technischen Delegierten der FIL haben die Rennstrecke bezüglich der Sicherheit und der technischen Einrichtungen zu überprüfen. Das OK, sowie der ausrichtende NF, sind über das Ergebnis der Überprüfung im Rahmen des Testrennens schriftlich zu unterrichten. Beanstandungen sind bis zur Durchführung der JOWS in vollem Umfang zu beheben.

2. Vorbereitung und Durchführung

2.1 FIL als oberstes Organ

Die FIL ist dem IOC für die ordnungsgemäße Durchführung der Rennrodelwettbewerbe verantwortlich. Die FIL ist das oberste Organ dieser Wettbewerbe.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe bestimmt und entsendet die FIL, auf Kosten des OKs, während der Durchführung des olympischen Rennrodelprogramms:

- ◆ den Präsidenten und den Generalsekretär (vertreten offiziell die FIL)
- ◆ die Jury, bestehend aus dem Vorsitzenden und zwei Mitgliedern
- ◆ die Technischen Delegierten, bestehend aus 3 Personen
- ◆ weitere Internationale Kampfrichter

(die Anzahl wird zwischen dem IOC, dem OK und der FIL abgestimmt)

- ◆ zwei IOC-Technische-Delegierte, die die ständige Verbindung zum IOC herzustellen haben.

Für die Jury, Technischen Delegierten und IOC-Technischen Delegierten, sind Sprechfunkgeräte mit eigener Frequenz zur Verfügung zu stellen.

2.2 Verantwortung der Nationalen Föderation

Die Organisation der olympischen Rennrodelbewerbe obliegt der NF in Zusammenarbeit mit dem OK der JOWS.

Eine ständige enge Zusammenarbeit zwischen der NF/OK und der FIL, ist vom Beginn der Vorbereitungsarbeiten bis zum Abschluss der olympischen Rennrodel-Wettbewerbe notwendig.

Durch das OK ist ein Sportamt / eine Abteilung für die Rennrodel-Wettbewerbe einzurichten und durch einen *hauptamtlichen Direktor zu besetzen. Die zuständige NF muss darin durch ihren Präsidenten oder durch eine andere zugelassene Person mit FIL-Bestätigung an leitender Stelle vertreten sein.*

2.3. Funktionäre, Kampfrichter, Hilfskräfte

Jede NF, die die olympischen Rennrodel-Wettbewerbe ausrichtet, sollte ca. 15 Internationale Kampfrichter haben, die bereits im vorolympischen Test zum Einsatz kommen sollten. Die notwendige Ausbildung und das Training werden von der FIL unterstützt. Kampfrichter, die während der JOWS wichtige Aufgaben haben (Rennleiter, Start- und Zielleiter, Bahnleiter und ihre Vertreter) sollten auch vor den JOWS bei wichtigen FIL-Bewerben Erfahrungen sammeln

Die FIL behält sich das Recht vor, Schlüsselstellen wie Rennleiter, stellvertretende Rennleiter, Eisexperten, selbst zu ernennen und zu bestätigen.

Die Durchführung olympischer Rennrodel-Wettbewerbe erfordert folgende

Funktionäre / Kampfrichter / Hilfskräfte:

- ◆ Organisationsleiter
- ◆ Pressechef
- ◆ Rennleiter
- ◆ Stellvertretender Rennleiter
- ◆ Startleiter
- ◆ Assistenten am Start
- ◆ Starter
- ◆ Zielleiter

- ♦ 2 Assistenten am Ziel
- ♦ Waagechef
- ♦ Protokollist für die Abwaage
- ♦ Eis-Experten
- ♦ Bahnleiter
- ♦ Stellvertretender Bahnleiter
- ♦ Chefzeitnehmer
- ♦ Stellvertretender Chefzeitnehmer
- ♦ 2 Beauftragte für die Laufschiennenmessung
- ♦ 2 Protokollführer für die Laufschiennenmessung
- ♦ Transportleiter
- ♦ Sprecher für Streckenlautsprecher
- ♦ Assistent für Sprecher
- ♦ Übersetzer
- ♦ Arbeitskräfte für Bahnbau

- Bei ungünstigen Witterungsbedingungen ist ein zusätzliches Arbeitskommando zu stellen (Schneeräumung und dergleichen mehr). Einige dieser Personen können Angestellte, andere ehrenamtliche Helfer sein.

2.4 Programm / zeitliche Abfolge

Unter Beachtung der Gesamtplanung der JOWS schlagen die Organisatoren (OK und NF) der FIL rechtzeitig das detaillierte olympische Rennrodelprogramm vor.

Der Programmablauf unterliegt der Genehmigungspflicht der FIL-Exekutive. Änderungen, die durch die FIL-Exekutive festgelegt werden, sind durch die Organisatoren (OK) verbindlich zu regeln.

2.5 Dolmetscher

Eine ausreichende Anzahl von Dolmetschern in Deutsch und Englisch müssen den Offiziellen der FIL zur Verfügung stehen.

3. Rennrodelbahnen

Die olympischen Rennrodel-Wettbewerbe werden in der Regel auf kombinierten Bob- Rennrodel- und Skeleton-Bahnen mit künstlicher Vereisung ausgetragen.

Es gilt das "Reglement für Kunstrodelbahnen" (Anlage 1).

4. Zulassungsbestimmungen

Für die Zulassung zu den Olympischen Winterspielen gelten die jeweils aktuellen, zwischen der FIL und dem IOC abgestimmten, Qualifikationskriterien.

Die Exekutive der FIL kann in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen.

Begründung:

Für die olympischen Jugendspiele (YOG) sollen auch Regeln, in Anlehnung der olympischen Regeln der Allgemeinen Klasse Anlage 4, erstellt werden.

Damit für die YOG auch klare Vorgaben geregelt sind.

Diese sollen auch als Anlage in die IRO eingeführt werden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller:
Arbeitsgruppe Olympische Regeln

§: Anlage 4, **Antrag-Nr.:** 49
Ziffer 4
 Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Für Athleten, die am Ende der Vorolympischen-Saison nicht unter den Top 30 der Herren-Einsitzern, Top 30 der Damen-Einsitzern, Top 18 der Herren-Doppelsitzer oder Top 18 der Damen-Doppelsitzer in der Weltcup-Rangliste (Allgemeine Klasse) platziert sind, besteht eine zusätzliche Qualifikationsanforderung in Form der verpflichtenden Teilnahme an der letzten geplanten Internationalen Trainingswoche, die typischerweise im Herbst der Olympiasaison vor den Olympischen Spielen auf der ausgewählten Olympiabahn stattfindet.

Begründung:

Dies ist eine wichtige Sicherheitsvorschrift ist, die in den letzten olympischen Zyklen so praktiziert wurde.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission

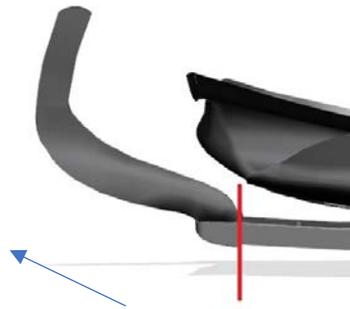
§:5, 1.3.3.b) Antrag-Nr.: 50
Anlage 5

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

- Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
- Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
- Die Kufen-Hörnchen dürfen ab der Schnittstelle „Einsetznut für Kufen-Hörnchen“ unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.3 gültigen Maße individuell angepasst werden. Es dürfen auch selbst produzierte Kufen-Hörnchen verwendet werden.



Schnittstelle Einsetznut für Kufen-Hörnchen“

Neuer Text:

1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

- Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
- Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
- ~~Die Kufen-Hörnchen dürfen ab der Schnittstelle „Einsetznut für Kufen-Hörnchen“ unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.3 gültigen Maße individuell angepasst werden. Es dürfen auch selbst produzierte Kufen-Hörnchen verwendet werden.~~

Eine individuelle Anpassung der Kufenhörnchen ist frühestens ab 350mm gemessen zur Mitte vordere Bockbuchse, unter Einhaltung der in der IRO 2024 § 5 Pkt. 1.3.3 gültigen Maße, zulässig.

Begründung:

Der Zweck der Anpassung dieser Regel besteht darin, den NFs klar zu definieren und zu erklären, was erlaubt ist zu modifizieren.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 5, 1.3.4. Anlage 5	Antrag-Nr.: 51
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

- a) Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.
- b) Die Spurbreite muss 395 bis 450 mm betragen.
- c) Die vordere und hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.
- d) Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.

Neuer Text:

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

- a) Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.
- b) Die Spurbreite muss ~~395~~ 390 bis 450 mm betragen.
- c) Die vordere und hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.
- d) Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.

Begründung:

Der Grund dafür ist, dass es erlaubt ist, selbst produzierte Schienen zu verwenden, und NFs müssen viel Aufwand investieren, um sich an diese Regeln anzupassen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission NB-Breitensport/
Exekutive

§:1 Punkt 1.3

Antrag-Nr.:1

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 An allen FIL-Wettbewerben können die von den Nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige Lizenz verfügen. Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet. Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen, dass der Athlet

- Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,
- für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,
- über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung – sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung – bestätigt, dass er aus sportmedizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist, und
- ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass der Athlet die für die Wettkämpfe und die offiziellen Trainings vorgesehenen Rennstrecken sicher durchfahren kann.

Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat. Die Lizenz ist zu Beginn eines jeden Wettbewerbs dem Jury-Vorsitzenden vorzulegen.

Neuer Text:

1.3 An allen FIL-Wettbewerben können die von den Nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige E-Lizenz verfügen. **Eine FIL E-Lizenz ist in den Klassen Junior 1, Junior 2 und Allgemein erforderlich.**

~~Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet. Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen, dass der Athlet~~

- ~~- Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,~~
- ~~- für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,~~
- ~~- über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung – sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung – bestätigt, dass er aus sportmedizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist, und~~
- ~~- ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass der Athlet die für die Wettkämpfe und die offiziellen Trainings vorgesehenen Rennstrecken sicher durchfahren kann.~~

~~Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat. Die Lizenz ist zu Beginn eines jeden Wettbewerbs dem Jury-Vorsitzenden vorzulegen.~~

Begründung:

Umstellung von einer Papierlizenz zu einer elektronischen Lizenz

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3 Punkt 4 Zulassung zum Training



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 2	Antrag-Nr.: 2
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.1 Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen

Neuer Text:

~~1.1 — Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen~~

Begründung:

Ziff. 1.1 entfernen da im Naturbahnsport nicht relevant

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Alte Ziff. 1.2 wird zu 1.1, alle anderen verschieben sich um eins nach oben.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 2	Antrag-Nr.: 3
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren
U23-Weltmeisterschaften	„Race in Race“ bei FIL-WM
Kontinentale Meisterschaften <ul style="list-style-type: none">• Europameisterschaften (EM)• America Pacific Championships (APCH)• Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren

Neuer Text:

Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren
U23- Welt- und Europameisterschaften	„Race in Race“ bei FIL- WM Meisterschaften
Kontinentale Meisterschaften <ul style="list-style-type: none">• Europameisterschaften (EM)• America Pacific Championships (APCH)• Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren

Begründung:

Ist bis jetzt in der IRO nicht enthalten, wird aber durchgeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Einfügen §3, Ziff. 2.5 als letzten Absatz

U23-Meisterschaften

- Die U23-Meisterschaften werden als "Race in Race" mit den FIL Meisterschaften (§ 2, 1.2) durchgeführt.
- Athleten, die an den U23-Meisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden Altersbestimmungen einhalten:
 - o Höchstalter: Jahr der Austragung - 23
 - o Mindestalter: gemäß IRO § 3, Ziff. 3.2
- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, Ziff. 4) für die FIL Meisterschaften gemeldet sein.
- Titelvergabe: Herren/Damen - Einsitzer und Doppelsitzer sowie Teambewerb, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL Meisterschaft ein Ergebnis erzielt haben.
- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL Meisterschaften ermittelt.
- Für die U23 Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 4	Antrag-Nr.: 4
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Nicht vorhanden

Neuer Text:

Einfügen §4 zwischen Ziffer 6 und 7

Vorläufer haben ein regelkonformes Sportgerät/Ausrüstung nach internationalem oder nationalem Standard, sowie eine nationale- bzw. internationale Sportlizenz oder eine Bestätigung ihrer NF vorzuweisen, die bestätigt, dass alle Kriterien erfüllt sind. Sie dürfen nicht als Teilnehmer des Rennens gelistet sein, Ausgenommen sind Athleten die bereits ausgeschieden sind.

Begründung:

Dies ist z.Z. nicht in der IRO fixiert.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Neuer Text wird Ziff. 7, alte Ziff. 7. wird Ziff. 8



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission NB/Breitensport /Exekutive	§: 7	Antrag-Nr.: 5
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2.2 Schutzhelme

Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 cm² auf jeder Seite über den Ohren aufweisen. Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 cm²) verfügt ausschließlich die FIL. Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 cm²) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) erlaubt, ohne dass die offizielle FIL-Werbung behindert wird.

Neuer Text:

2.2 Schutzhelme

Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 cm² auf jeder Seite über den Ohren aufweisen. Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 cm²) verfügt ausschließlich die FIL. **Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.** Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 cm²) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) erlaubt, ohne dass die offizielle FIL-Werbung behindert wird.

Begründung:

Angleichung an die IRO Kunstbahn.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 10	Antrag-Nr.: 6
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Nicht vorhanden

Neuer Text:

Kamerafahrten:

Eine Kamerafahrt kann unter der Verantwortung des Filmteams und nach Absprache mit dem Sportdirektor, dem TD und dem Rennleiter genehmigt werden

Begründung:

Ist in der IRO momentan nicht geregelt, aus Sicherheits- und Haftungsgründen aber notwendig.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Wird unter Punkt 2, Fahrregeln und Durchführungsbestimmungen als Ziff. 2.1.9 eingefügt.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	Anlage: 2 Antrag-Nr.: 7
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn <input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

5.4 Der Beauftragte der FIL hat dieses Protokoll an das Kampfrichterreferat der FIL weiterzuleiten.

6.1 Die Prüfung der Bewerber erfolgt mündlich und schriftlich. Prüfungsunterlagen sind beim Kampfrichterreferat der FIL erhältlich.

7.3 Eine Liste der internationalen Kampfrichter der FIL wird (ab sofort) im FIL Kampfrichterreferat geführt.

Neuer Text:

5.4 Der Beauftragte der FIL hat dieses Protokoll an ~~das Kampfrichterreferat der~~ **das FIL Büro** weiterzuleiten.

6.1 Die Prüfung der Bewerber erfolgt mündlich und schriftlich. Prüfungsunterlagen sind ~~beim Kampfrichterreferat der~~ **im FIL Büro** erhältlich.

7.3 Eine Liste der internationalen Kampfrichter der FIL ~~(ab sofort) im bei der FIL Büro Kampfrichterreferat geführt~~ **liegt im FIL Büro auf.**

Begründung:

Kampfrichterreferat gibt es nicht!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	Anlage: 3 Antrag-Nr.: 8
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn <input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2.3 Olympische Winterspiele

Abkommen bezüglich der Übertragungsrechte von Olympischen Winterspielen liegen im Zuständigkeitsbereich des IOCs.

Neuer Text:

~~2.3 — Olympische Winterspiele~~

~~Abkommen bezüglich der Übertragungsrechte von Olympischen Winterspielen liegen im Zuständigkeitsbereich des IOCs.~~

Begründung:

Ziff. 2.3 streichen, für den Naturbahnsport nicht relevant.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Alte Ziff. 2.4 wird zu 2.3

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE

INTERNATIONALER RODELVERBAND
 INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
 Oberst-Lepperdinger-Straße 21
 5071 Wals-Siezenheim, Austria
 ZVR 801319517

**FIL Office**

Nonntal 10
 83471 Berchtesgaden, Germany
 Phone + 49 - 8652 - 97577-0
 Fax + 49 - 8652 - 97577-55
 office@fil-luge.org
 www.fil-luge.org

Beschluss der FIL Exekutive 23.09.2022

Die FIL-Exekutive beschließt auf der Basis von Ziffer 4.5.8 der FIL-Statuten:

Im Hinblick auf den aktuell von der Russischen Föderation gegen die Ukraine geführten Angriffskrieg wird zur Gewährleistung von sicheren, friedlichen und integren sportlichen Wettbewerben die Suspendierung aller Teilnahmerechte von Athleten, Betreuern, Trainern und anderen Funktionsträgern des Russischen Rennrodelverbandes an FIL-sanktionierten Wettbewerben bis auf Weiteres angeordnet.

Die Anwesenheit russischer Athleten, Betreuer, Trainer und anderer Funktionsträger des Russischen Rennrodelverbandes während der Durchführung von FIL-sanktionierten sportlichen Wettbewerben ist mit dem hohen Risiko verbunden, dass die Sicherheit, Friedlichkeit und Integrität dieser Wettbewerbe und deren Teilnehmer (einschließlich derjenigen des russischen Verbandes selbst) stark gefährdet sind. Dieses Risiko beruht auf der kausalen persönlichen Beteiligung der genannten Personen an diesen FIL-Wettbewerben und kann nicht durch eine weniger einschneidende Maßnahme ersetzt werden, so dass die Suspendierung der Teilnahme verhältnismäßig ist, wenn und solange die kriegerischen Aktivitäten in der Ukraine als Anlass für diese Maßnahme fortgesetzt werden.



THE FASTEST SPORT ON ICE

REPORT SLIDE 2026

by Sports Director AT Matthias Böhmer



SUMMARY

1. IRO adaptations
2. Event organization
3. Luge coach education
4. MiCo 2026 qualification system



PRIORITY 4 /Development of our core sports

Page 11

- **Relaunch sport format /rethink/ revise all luge disciplines with a purpose to be more attractive in digital world (create a more dynamic and authentic outlook)**
- **Relaunch competition format to improve its tension and dynamics**
- **Sport development for small and new luge nations**



1. IRO Adaptations

Mixed Event

- Sprint replacement
- More dynamic
- Fast final result
- Inclusive
- Gender equal

Team Relay

- More excitement
- More dynamic
- Closed loop
- Graphic opportunities

FIL Cup

- Closes gap between Jr and Sr
- Clear way of sliding education
- „The only way to get better is competing in races“

Start Order

- NC upgrade
- Shorter races
- More appealing spectators



PRIORITY 2 /Being attractive for all media channels

Page 7

- **Move from sport-based to event-based programmes' in all FIL events**



FIL Playbook & FIL Brandbook

for event organizers
of luge World Cups and
Championships on artificial
tracks 2024/2025 Season

FIL Playbook

General regulations
Guidelines

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION

www.fil-luge.org

FIL Brandbook

Artificial Track 2024/2025

- #Basics
- #Objectives
- # Style Guide
- # Advertising rights

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION

www.fil-luge.org



FIL Playbook & Brandbook

- **Individual events for individual cultures**
- **Clear framework for hosting FIL Events and using FIL Brands**
- **Communication is in the focus of our work with the Race Organizers**
- **Moving from sport-based to event-based FIL Events**



PRIORITY 4 / Development of our core sports

Page 11

- **Education programmes / manuals for coaches and athletes (including track lines)**

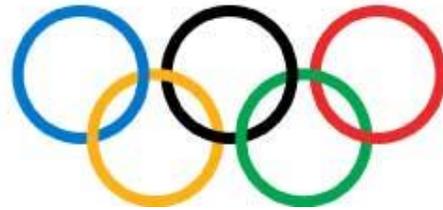


WUCCO

Luge Coach Education



MILANO CORTINA
2026



Qualification System

Quotas and Participats

1. Women's & Men's Singles

3 Nations with 3 Sleds

5 Nations with 2 Sleds

6 Nations with 1 Sled

14 NF / 25 Sleds

2. Men's Doubles

3 Nations with 2 Sleds

11 Nations with 1 Sled

14 NF / 17 Sleds

3. Women's Doubles

11 Nations with 1 Sled

11 NF / 11 Sleds

Overall: 106 Athletes Quotas

4. Team Relay

11 Team Relays

How to qualify for the Games? - PART I

- Athletes participating in the 2026 OWG must be born before 1 July 2010 [C.1]

- Taking part in minimum 5 WCs, JWC or NC during the 2024/2025 Season and Olympic Season (until 12 January 2026) combined and have earned a combined minimum of 5 point from the mentioned races. [C.2.1]

Or

- Athletes must have earned the following combined minimum WC points by participating in 2 WC's (General Class) within the Olympic Season:

Men's & Women's Singles – 26 Points

Men's Doubles – 44 Points

Women's Doubles – 50 Points

How to qualify for the Games? - PART II

- Taking part in the ITP on the Olympic Track (Fall 2025)
 - ❖ *If out of Top 30 (Singles) or Top 18 (Doubles) of the 2024/2025 Over World Cup Ranking [C.2.2]*
 - ❖ *Athletes must complete a minimum of 10 timed runs on the 2026 Olympic Track from the official Olympic race start heights [C.2.2.2]*
- Athletes must start in 2 World Cup / Nations Cup races between 1-12 January 2026 or mandatory* participation in one (1) World Cup race between 1-12 January 2026 and FIL approved training of a minimum of twenty (20) runs between 1-12 January 2026. [C.2.2.2]

Allocation of NOC quota places

- Each NOC who has qualified athletes in each event (men's and women's singles and men's and women's doubles) will receive priority in ranking and will be allocated a minimum of one quota place for each event.
- For nomination, the Olympic Season World Cup Ranking List (General Class) will be used.

Draft Season Calendar 2025/2026



DRAFT - 2025 / 2026



2025	OCT / NOV					2025	NOV					2025	DEC / JAN					2026	JAN / FEB					2026	FEB/MAR					2026	MAR						
Series	WC	JWC	CC	CC		Series	WC	JWC	CC	CC		Series	WC	JWC	CC	CC		Series	WC	JWC	CC	CC		Series	WC	JWC	CC	CC		Series	WC	JWC	CC	CC			
KW#1 06. 7. 8. 9. 10. 11. 12.						KW#8 03. 4. 5. 6. 7. 8. 9.						KW#9 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	Europe					KW#2 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.	Europe					KW#6 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.	OWG Training					KW#10 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.	Europe						
KW#2 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19.						KW#6 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.						KW#8 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14.	NA					OWG Deadline 13. 14. 15. 16. 17. 18.	Europe					KW#7 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15.	OWG Cortina					KW#11 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15.							
KW#3 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26.						KW#7 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23.						KW#1 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21.	Na					KW#4 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.	Europe					KW#5 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22.						KW#12 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22.							
KW#4 27. 28. 29. 30. 31. 01. 02.	ITP Olympic Track					KW#8 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.	Olympic Track Test Event					KW#2 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.						KW#8 26. 27. 28. 29. 30. 31. 01.						KW#8 23. 24. 25. 26. 27. 28. 01.	Europe					KW#13 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29.							
												KW#1 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4.	Europe																								

Status: 22.05.2024

Qualification System on fil-luge.org



QUALIFICATION SYSTEM – XXV OLYMPIC WINTER GAMES – MILANO CORTINA 2026

INTERNATIONAL LUGE FEDERATION (FIL)

LUGE

A. EVENTS (5)

Men's events (2)	Women's events (2)	Mixed events (1)
Men's Singles Men's Doubles	Women's Singles Women's Doubles	Team Relay

B. QUOTA PLACES

1. Total quota places for discipline:

	Quota places	Host country quota places	Total
Men	56	3	59
Women	44	3	47
Total	100	6	106

2. Maximum number of athletes per National Olympic Committee (NOC) (per sport/discipline and/or per event):

	Maximum quota places per NOC
Men's Singles	3
Women's Singles	3
Men's Doubles	4 (2 Teams)
Women's Doubles	4 (2 Teams)
Team Relay	1 Team Relay (one (1) man, one (1) woman, one (1) men's double (two (2) athletes), one (1) women's double (two (2) athletes) who are qualified and entered in their individual events
Total	14



F. REALLOCATION OF UNUSED QUOTA PLACES

REALLOCATION OF UNUSED QUOTA PLACES

If an allocated quota place is not confirmed by the NOC by the confirmation of quota place deadline 19 January 2026, or is declined by the NOC, the quota place will be reallocated according to D.2.

REALLOCATION OF UNUSED HOST COUNTRY PLACES

Unused Host Country Place(s) will be reallocated according to D.2.

G. QUALIFICATION TIMELINE

Date	Milestone
01 November 2025 – 11 January 2026	Event name and location*
16 January 2026	The FIL confirms in writing to the NOCs the quota places obtained.
19 January 2026	The NOCs to confirm to the FIL the use of the allocated quota places.
20 January 2026	FIL to reallocate all unused quota places.
26 January 2026	Milano Cortina 2026 Sport Entries deadline
6 – 22 February 2026	Olympic Winter Games Milano Cortina 2026

* To Be Determined

Contact

If you have any questions, you can contact us anytime!

VP Sport: Claire DelNegro – cdelnegro@comcast.net

Sports Director AT: Matthias Böhmer – boehmer@fil-luge.org



2024
SLIDING CONGRESS
FIL · IBSF · LAKE PLACID



Thank you for your attention



THE FASTEST SPORT ON ICE

REPORT SLIDE 2026

by Technical Director AT Andris Sics



SUMMARY

1. IRO adaptations

2. Athlete outlook

3. Luge equipment, all in one place

1. IRO Adaptations

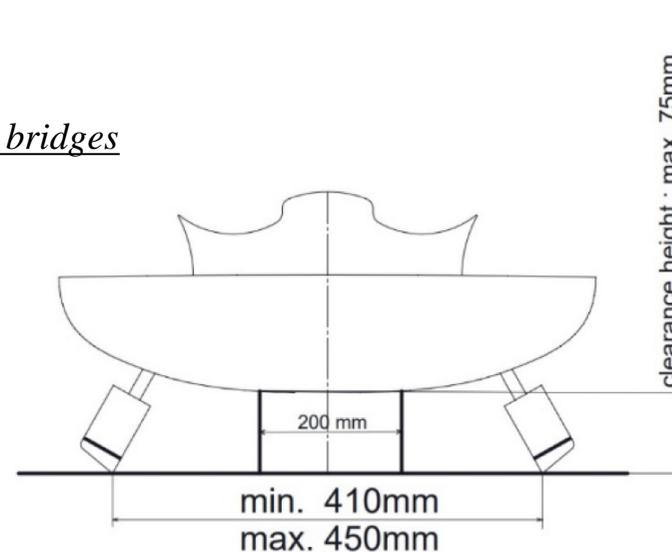
PRIORITY 4 /Development of our core sports

Page 11

Prepared by the working group led by Alexander Resch, Christoph Schweiger

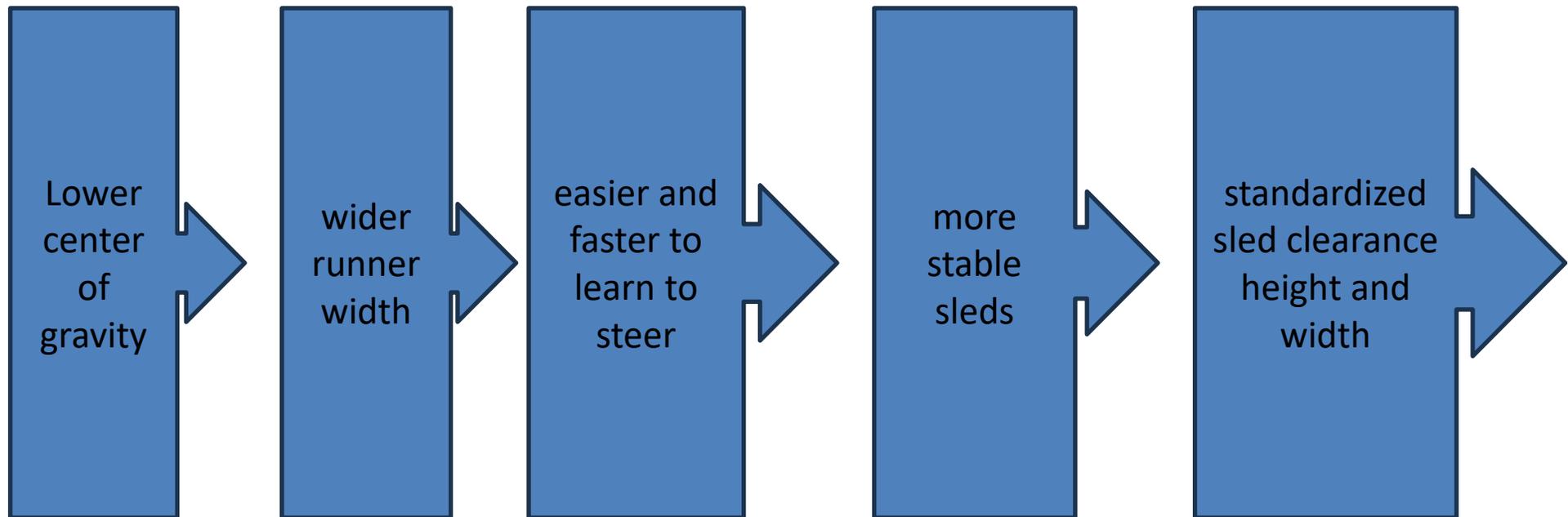
- Implementation of standard luge components to reduce development cost especially for new and growing nations, creating aftermarkets for leisure sliding, reduce education time for athletes and guarantee equal opportunities for athletes

Additional regulation for doubles bridges





1. IRO Adaptations





1. IRO Adaptations

PRIORITY 1 /Expansion of the FIL reach globally

Prepared by the working group led by Mr. Dwaight Bell

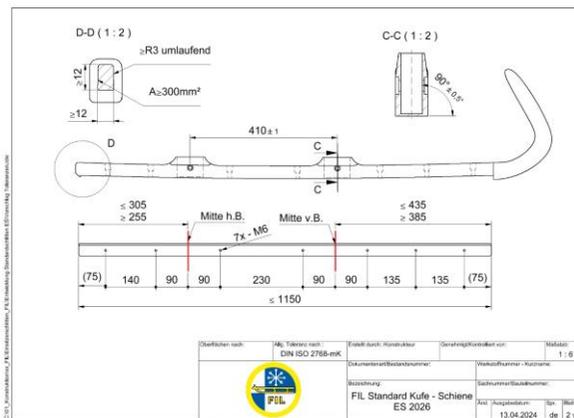
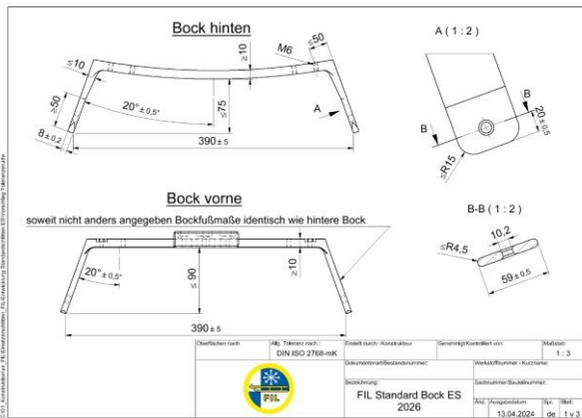
Page 5

Standardize single sleds parts

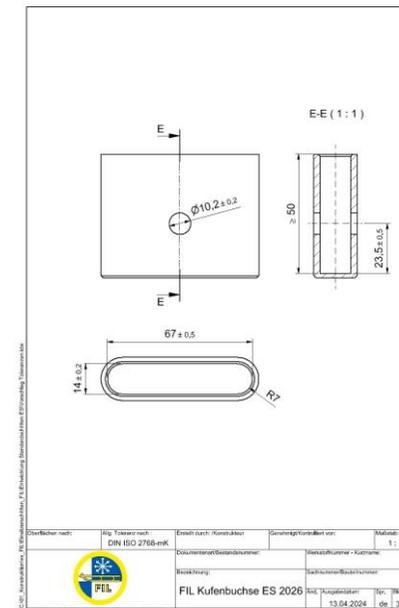
SEASON 2026-2027 General Class/ 2028-2029 Youth A, Junior Class

- Bridge width, height, angle
- Bridge legs thickness, hole position, radius

- Steels hole positions
- Runners box distance and position
- Safety runners back ends



- Runners Box measurements



2. Athlete outlook

PRIORITY 4 / Development of our core sports

Page 11

Prepared by the working group led by Alexander Resch, Christoph Schweiger

- Implementation new outlook of athletes so that the athletes look more like athletes, they look more dynamic and are able to walk like athletes
- New training shoes starting from season 2024-2025
- New Race/Training shoes season 2026-2027



2. Athlete outlook

PRIORITY 4 / Development of our core sports

Page 11

Prepared by the working group led by Alexander Resch, Christoph Schweiger

- Implementation new outlook of athletes so that the athletes look more like athletes, they look more dynamic and are able to walk like athletes

Develop scientifically based findings

- Effect of mass on the final result
- Effect of body size on aerodynamics



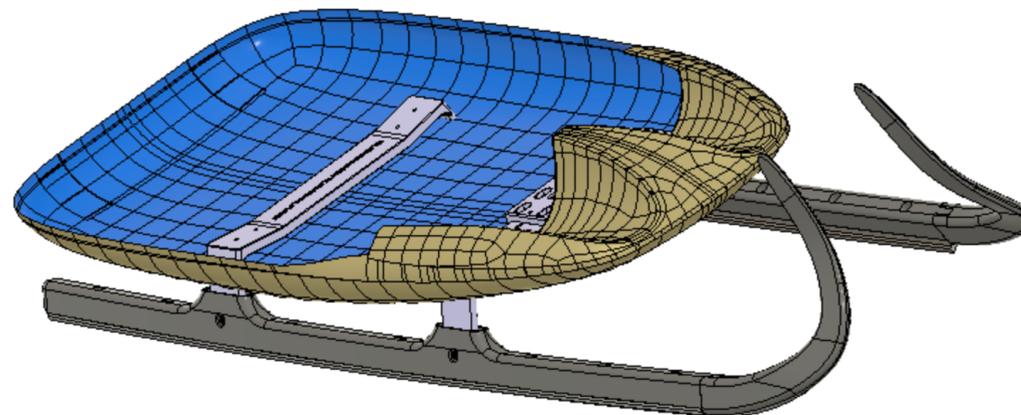
**UNIVERSITÄT
BAYREUTH**

3. Luge equipment, all in one place

- **FIBERGLASS (Youth, Junior)**



- **WIMMER (General Class)**





3. Luge equipment, all in one place

PRIORITY 3 / Increase participation in luge

Prepared by the working group led by Mrs. Natalia Gart

Page 9

- Sport development for small and new luge nations

Hersteller Verzeichnis stand 07.2023					
komplette Schilittensysteme					
Pos.	Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	E-Mail	Adresse
1	Fiberglas	Edvis Guspons			
2	Kunststoffverarbeitung Wimmer GmbH	Klaus Lederbauer	+49 861 989420	klaus.lederbauer@wimmer-composites.com	Schmidhamer Str. 24, 83278 Traunstein, Germany
3	Kästle GmbH	Reiner Nachbaur	+43 664 4440740	rainer.nachbaur@kaestle.com	Kaiser-Franz-Josef-Strasse 61, 6845 Hehenems, Österreich
4					
5					
6					
Laufschienen					
Pos.	Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	E-Mail	Adresse
1	Sonderkonstruktion Thurner	Thurner Christian	+49 151 25605752	c.t93@gmx.de	An der Seeklause 16, 83471 Schönau a. K., Germany
2					
3					
4					
5					
6					
Böcke					
Pos.	Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	E-Mail	Adresse
1	Sonderkonstruktion Thurner	Thurner Christian	+49 151 25605752	c.t93@gmx.de	An der Seeklause 16, 83471 Schönau a. K., Germany
2					
3					
4					
5					

- All information in one place(FIL-LUGE.ORG)
- Where to buy equipment
- Where to find a coach
- where to prepare the sledge
- buy, sell sledges and their parts



Thank you for your attention





FUTURE WORKSHOP NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

The steering model

Established March 2024

WHY DO WE NEED IT – AN WHO WE ARE

THE FUTURE WORKSHOP NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Jerome Almer



Andreas Castiglioni



Stefan Federer



Gerald Kammerlander



Leander Moroder



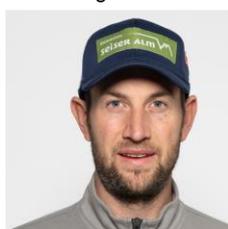
Armin Niedermaier



Thomas Niemetz



Patrick Pigneter



Gerhard Mühlbacher



WHAT IS ALREADY AVAILABLE – E.G. SLIDE 2026

STRATEGY PLAN SLIDE 2026

INCREASE OF MASS PARTICIPATION IN LUGE

Make sliding available to the general public and integrate sports into sporting activities to create the best growth in community

OUR ROADMAP FOR NATURAL TRACK LUGE TO 2026

OUR ROADMAP

- New attractive race formats
- New sport equipment
- Signing short, medium, and long-term sponsorship contracts
- Application for Olympic Games and YOG
- New platform around luge
- Status for public sliding - change
- Shows from all World Cup races

2021 2022 2023 2024 2025 2026

Expand and enhance events for basic/mass-participation sliding in winter sport areas

- Methodical literature for coaches and Application documents
- Active work of NFs with the developed Programme of Public Sliding
- Luge is a basic sport in the school program
- Development of the sliding club culture and organization of the amateur club competitions at different levels (schools, clubs, villages/cities, etc.)
- Possibility of transition of talented children (Amateur tournaments) to the professional sports

BENCHMARK SUCCESSFUL VISIONS AND STRATEGIES

BEST PRACTICE FOR STRONG VISION STATEMENTS

Google: „to provide access to the world’s information in one click.“

„Amazon’s corporate vision is to be Earth’s most customer-centric company, where customers can find and discover anything they might want to buy online.“

Tesla: „to create the most compelling car company of the 21st century by driving the world’s transition to electric vehicles.“

STEERING MODEL 2035

NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

THE STEERING MODEL

Vision statement



STEERING MODEL 2035 NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Vision statement:

**Sledding becomes the
number 1 winter sport**

STEERING MODEL 2035 NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Vision:

In 2035 everyone in the core region of sledding will be able to actively enjoy sledding within a half-hour radius.

He will find both a track and professional support from a trainer, supervisor or sledding guide.

There is a structure of races, clubs and federations with which we create the link between mass sport and racing.

The core region serves as a role-model for other countries and regions.

Sledding becomes benchmark in terms of sustainability for other winter sports.

STEERING MODEL 2035 NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Goals I:

- In a previously defined “core region of sledding”, anyone within a 30-minute drive can actively enjoy sledding. This takes place on tracks or routes that are actively operated for sledding in the winter months.
- There is a sledding guide or trainer on site who has been trained by national institutions with international standards.
- We are encouraging more and more people to go sledding.
- We bring mass sport athletes to racing by creating a structure of races, clubs and federations that enables talents to progress from local races to the World Cup.

STEERING MODEL 2035 NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Goals II:

- The core region serves as a role-model for other countries and regions. There is an active policy of rollouts to other regions. As soon as a region fulfills defined criteria it will be included in the core region (criteria needs to be defined, e.g. tracks, clubs, volunteers, winter sport region or tourism potential/history...)
- Where possible and useful, potential income is evaluated in the strategies and individual financial targets are created. These help to better finance sledding itself and to invest in further activities of the steering model.
- Sustainability targets needs to be defined (e.g. in terms of ESG: Environmental: CO2, energy, travel; Social: family sport, health, nutrition; Governance: ethical principles)

STEERING MODEL 2035 NATURAL TRACK & PUBLIC SLEDDING

Strategies:

Are to be defined

for each goal,

to match wir existing ideas and projects

and then implement them in working groups.

STRATEGIES WE START IMMEDIATELY -> SPEEDBOAT

Vision statement



STRATEGY SLED SPORTS EQUIPMENT (SPEEDBOAT)



Status: what happened so far

Reason why



The current sled is a highly developed high-tech product with no visual similarity to the standard public sled and can only be used on flat ice surfaces.

Goals



Create a sled that

- can be used on snow & ice
- is visual similar to the standard public sled
- has a dynamic performance & cool design
- has standardised & reasonably priced steels
- is available on the market as a public sled variant
- gives easy access for new or developing nations to NB

Pre-work done

3 prototypes purchased at Torggler, Bachmann, Lindauer.
All tested by athletes (AUT, ITA, SUI) on snow & ice.
Bachmann tested also on roller sled.



What we want to do 2024/25

- workshops with strategy team to finalizes design
- use sled producers or external product designer or developers knowledge
- Purchase 10 sleds for test races



Strategy team leader:
Gerald Kammerlander

STRATEGY RACE FORMATS (SPEEDBOAT)



Status: what happened so far

Reason why 	<p>Classic races are held on ice covered natural tracks. These are mostly in Austria and Italy and are becoming increasingly rare. As the difference between public sledding and racing is too big, leisure sledders cannot identify to the sport of luge.</p>
Goals 	<ul style="list-style-type: none">- Find race formats that allow races to be held at new venues (nations)- Increase the attractiveness of the sport through new race formats- NOT insisting on classic luge tracks- Determine first new race formats by 31 March 2025- Enable races in nations without classic luge tracks by 2026
Pre-work done	<p>Ideas were collected regarding new race formats. It was checked and confirmed with the intended hosts if the planned races can be organized.</p>



What we want to do 2024/25

- Invitational Test Race Switzerland (Grindelwald)
- Invitational Test Race Norway
- Other Tests
- Workshops with the strategy team to develop the concept further and work out the next steps
- Consult marketing expert or expert from the ski sector



Strategy team leader:
Jerome Almer

STRATEGY SLED GUIDE (SPEEDBOAT)



Status: what happened so far

Reason why



In 2035 the availability of professional support (sledding guide, supervisor or trainer) should be guaranteed in the surrounding throughout the core region on every track.

Goals



- high-quality training for luge guides by national institutions with international standards (worldwide rules)
- to expand the reach training is included in other trainings like snow sports instructor or mountain instructor
- Strategy sled guide is self-financed (see AUT)
- training is offered in German and English
- Quality certification
- sports article industry (sellers) are trained
- establishing training programs for trainers from public sledding and racing (build a bridge)
- establish sled courses in school sports

Pre-work done

Strategy team created for steering model



What we want to do 2024/25

- workshops with strategy team to work out further concept and next steps
- offer training as a luge guide for snow sports instructors
- increase the number of luge guides



Strategy team leader:
Sandra Mariner

STRATEGY ROLLER SLEDDING (SPEEDBOAT)



Status: what happened so far

Reason why 	By roller sledding the sports can introduce to more and more people. Iced tracks are not necessary and this makes it easier to enjoy sledding all year round.
Goals 	<ul style="list-style-type: none">- Encourage more and more children and young people to take up Sledding by use of roller sledding. (active participation stations, school projects, tour bus)- Promote active sledding around the whole year (connection between public sledding and racing)- Mid-term implementation of demonstration competitions near cities- Create tools to spread roller sledding
Pre-work done	Ideas were collected regarding the implementation of school projects and active participation stations.



What we want to do 2024/25

- workshops with strategy team to work out further concept and next steps
- School scouting at an existing roller luge competition (tour bus variant)



Strategy team leader:
Michael Scheickl

STRATEGY E-SPORTS (SPEEDBOAT)



Status: what happened so far

Reason why



Digital and VR world has not yet been used by sledding. Austrian Luge Association has developed VR luge simulator in collaboration with university, which will open up many new possibilities. A follow-up project aims to make the simulator / sled game even more realistic and better.

Goals



- Develop Better, more realistic controls
- transfer more tracks to the digital world
- The simulator should be used to teach the topic of "safe sledding"
- and encourage more people to do sledding in the real

Pre-work done

VR luge simulator developed by Austrian Luge Association & university as part of a promoted pilot project. This is ready for use.



What we want to do 2024/25

- further development
- no budget needed for 2024/25



Strategy team leader:
Gerald Kammerlander

STRATEGY MARKETING, NEW MEDIA, DIGITALIZATION (SPEEDBOAT)

In clarification with Thomas Schwab (VP Marketing)

STEERING MODEL 2035

WHAT WE NEED

ORGANIZATION

Serves as sponsor, budget provider, highest authority for coordinating the basic direction.

**Steering
Committee
- open**

Works out vision statement, vision, goals, strategies, etc. Serves as Monitoring committee 1st instance: coordinates the individual strategies so that we work towards the common vision and goals

**Project
core team**

Working groups work out the individual strategies with experts and regularly coordinate these with the project core team (status, adherence to milestones, assistance required, etc.).

**Strategy
team 1**

**Strategy
team 2**

**Strategy
team 3**

**Strategy
team n**

BUDGET PROPOSAL 2024/25

	Euro
Project Core Team	29.345
Strategy Sports Equipment (Rodel)	22.375
Strategy Race Formats	79.190
Strategy Sled Guide	10.100
Strategy E-Sports	-
Strategy Marketing, New Media, Digitalizaiton	22.900
Strategy Roller Sledding (summer luge)	11.715
Other unexpected costs	-
Total	175.625

What we need....

MOST IMPORTANT

Ideas



People with passion



CREATED / SUMMARIZED BY

GERHARD MÜHLBACHER

Project Leader

+43 6648896 8983

g.muehlbacher@palfinger.com

**FUTURE WORKSHOP
NATURAL TRACK &
PUBLIC SLEDDING**



FIL LUGE

STRATEGY PLAN 2026 WORK VP MARKETING STATUS MAY 2024



AGENDA



Demands for marketing from the FIL strategic plan:

1. Standardization and modernization of TV production
2. Increasing distribution and optimizing the content in the area of social media
3. Implementation of a new marketing concept
4. Optimizing our event for a major event

What we has done in marketing as part of the Slide 2026 in the last years ?

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing TV and Media



TV Production

- Camera plans are owned by FIL.
- Permanent optimization of camera positions.
- Influence on TV planning given by the FIL TV-coordinator.
- Directing of TV broadcasts by FIL.
- Livestreaming of all events
- FIL's own TV channel.



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing TV and Media



6. USE OF NEW TECHNOLOGY FOR TV PRODUCTION

Graphic representation of speed, centrifugal forces, curve angles, steering inputs, etc.	✓
New TV graphics (owner is FIL)	✓
On-board cameras (simple technology, problem with tech. implementation for all participants)	X✓
Use of cable or rail cameras (issue of costs)	X
Use of drones (will be tested this and next year)	X

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing TV and Media



New TV Concept

- A new FIL TV coordinator, Vera Bichler (AUT).
- Global tender for TV production.
- Establishment of a consistent core team of 5 people (TV director, floor manager, vision mixer, EVS operator, chief camera operator) (2024/25).
- FIL's own TV direction of all competitions (2024/25).
- Implementation of the FIL Studio into TV production (2024/25).
- Implementation of a new platform for professional SM content of FIL and national federations.

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Bereich Marketing TV und Media



5. EXPANSION OF FIL SOCIAL MEDIA CHANNELS FROM MARCH 2020 TO TODAY

- FIL YouTube channel with 5600 follower in May 2024 (1000 more than before the season) ✓
- Live streaming events are largely available. Problem media rights Germany, Austria and Latvia X✓
- Instagram: Followers 9050, distribution reach 1.8 million (December 2023 - March 2024) ✓
- Facebook: 39000 followers and distribution reach 2.8 million (December 2023 - March 2024) ✓
- X: around 500 tweets with press releases and news ✓
- First influencer event in November 2023 in Oberhof ✓
- The first given FIL Social Media Award this year ✓

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Bereich Marketing Advertising Strategy



Implementation of standards for a New marketing strategy (Corporate Design)

- New FIL competition branding as part of the marketing concept ✓
- Implementation of the new FIL World Cup logo ✓
- A new set design for the World Cup and World Championships ✓
- New design for TV graphics ✓

Next steps:

- Website redesign X
- FIL logo update X
- Redesign of printed correspondence materials X

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Strategy

Leaders Box



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Strategy

New Standard for Start Back Walls



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Strategy

Under ice advertising



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Strategy

New Standard for Graphic Design



51st FIL LUGE
WORLD CHAMPIONSHIPS
Oberhof
(GER)

			TIME
1		AUT Jonas Mueller	1:25.478
2		GER Max Langenhan	+0.104
3		AUT David Gleirscher	+0.121
4		GER Felix Loch	+0.145
5		LAT Kristers Aparjods	+0.294
6		AUT Wolfgang Kindl	+0.429
7		GER Timon Grancagnolo	+0.489
8		GER David Noessler	+0.552
9		LAT Gints Berzins	+0.572
10		AUT Nico Gleirscher	+0.587

www.fil-luge.org

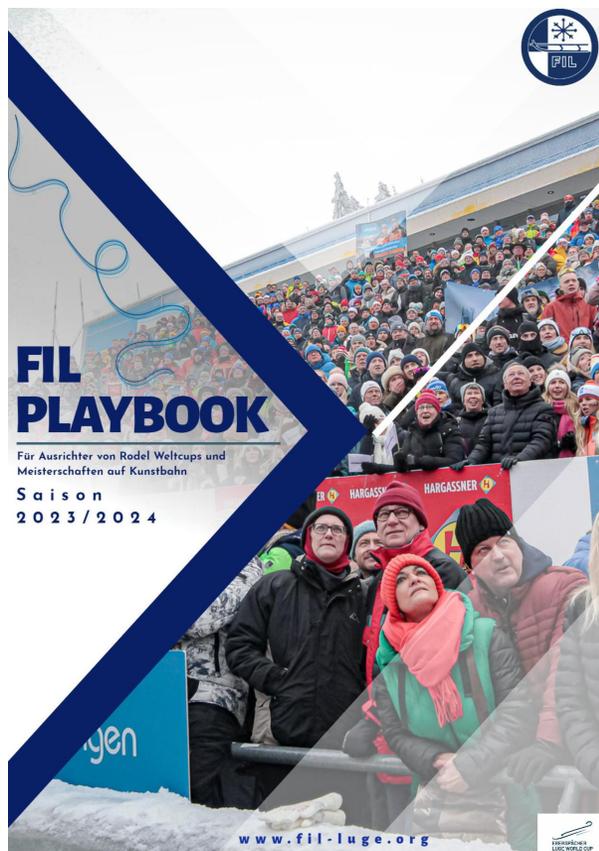


TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Advertising Standards



Implementation Standards and Guidelines



Playbook

Describes the sporting framework/infrastructure of our sport:

- Necessary personnel
- Provision of necessary rooms
- Framework conditions for holding competitions

Brandbook

Describes the media and visual appearance of the FIL:

- Design of advertising material
- Dimensions of advertising material
- Use of logos
- Names, titles, disciplines

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Advertising Strategy, Further Opportunities:



Illuminated advertising option



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Advertising Strategy, Further Opportunities:



Venue Dressing



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Advertising Strategy Options



TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Marketing Optimize Events



IMPLEMENTATION OF MEASURES TO OPTIMIZE THE EVENTS HAS BEEN VERY DIFFICULT ABOUT:

- Two years of Corona pandemic
- War in Ukraine
- Economic crisis
- Autonomy of the organizers (different financing opportunities and options)

TO DO'S STRATEGIEPLAN 2026

Bereich Marketing Optimize Events



Conclusion:

- Events like the World Championships in Oberhof and Altenberg are good examples for races with event character
- Identification and promotion of World Cups that already have the character of events

Generally, we need following improvements:

- Shortening of competitions
- Optimization of schedules for spectators
- Implementation of modern and interesting competition formats
- We need attractive side events for spectators (Sport acts, Music, Children's programs)
- Warm-up areas for spectators
- Refreshment areas for spectators

OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

Marketing

- Permanent development of set design / venue dressing
- Upgrade FIL website
- Upgrade FIL logo
- Evaluation of our market values
- Winter sports market analysis
- Planning next Olympic period
- Agreements and cooperation with our Partners and agency's
- Extend our contracts, and negotiate new contracts



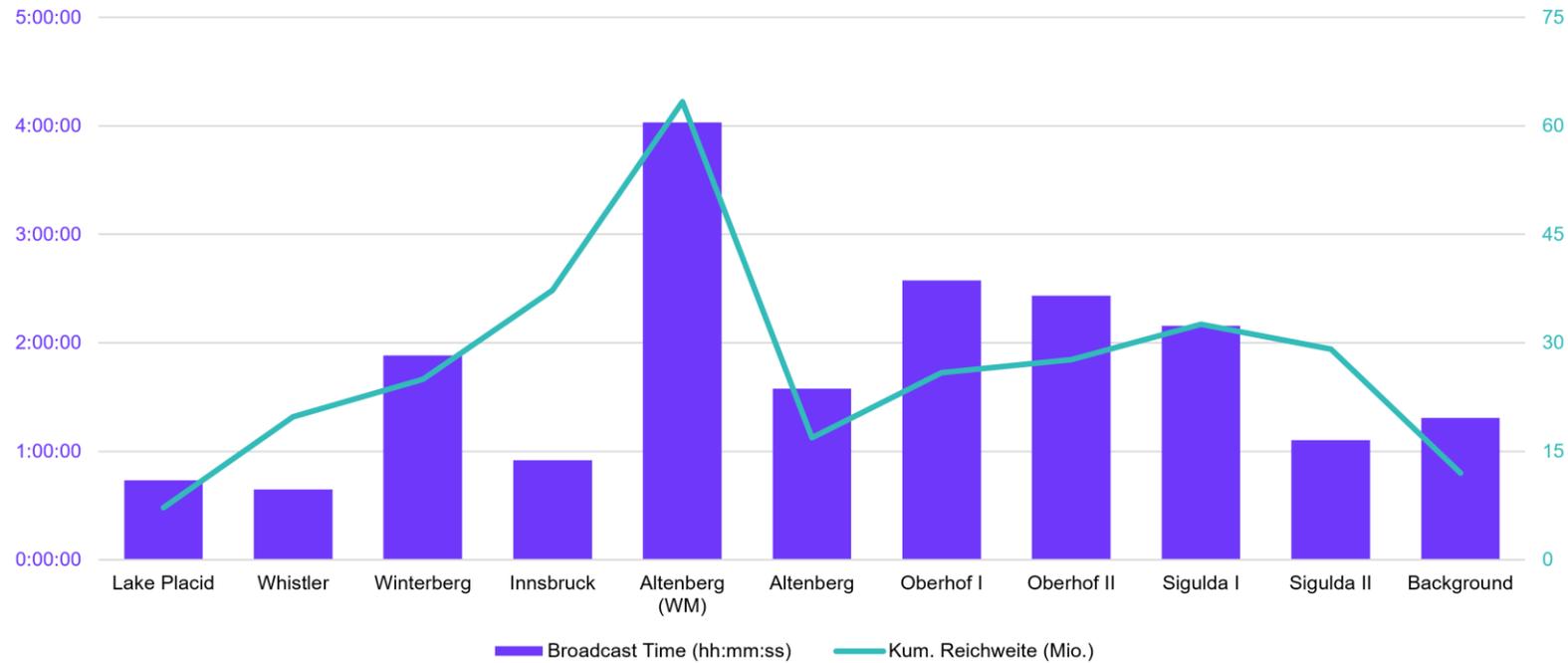
OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

Marketing, Market Analysis



TV MEDIA MONITORING

Nach Weltcup



OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

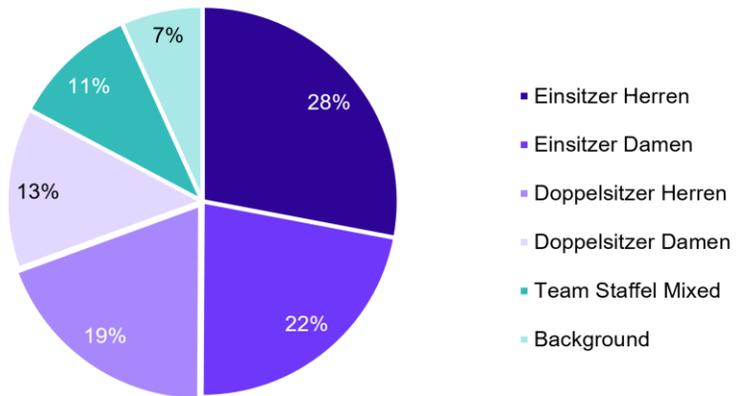
Marketing



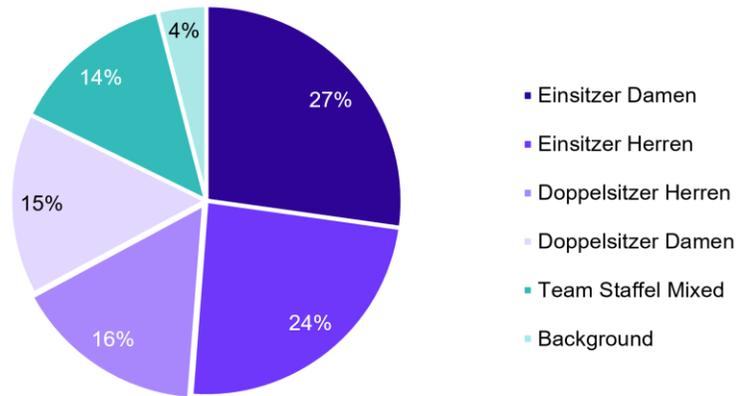
TV MEDIA MONITORING

Nach Disziplin

Broadcast Time (hh:mm:ss)



Kumulierte Reichweite (Mio.)



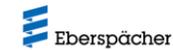
OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

Marketing



TV SPONSORENANALYSE

Überblick Eberspächer



Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoringkontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Startnummer	3:16:55	575,06	6.912.368	2.321.588
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:39:29	324,74	3.838.836	1.045.013
Bande Zielbereich	2:13:03	400,27	4.804.986	848.184
Bande Streckenbereich	1:32:57	280,30	3.419.118	740.045
Startnummer (Weltcup Führender)	0:52:46	146,99	1.715.922	571.798



12:06:12

Sichtbarkeit



2.174,49 Mio.

Sponsoringkontakte



26.111.039€

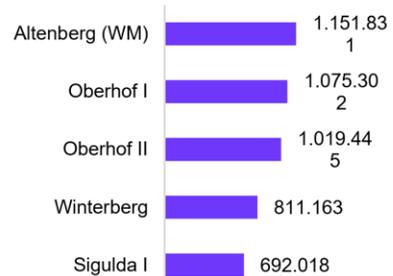
100% Werbewert



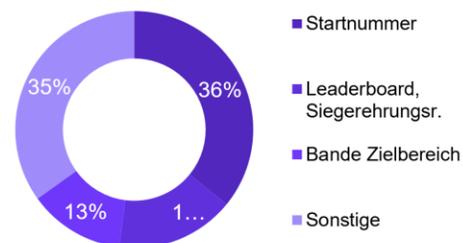
6.473.963€

QI Werbewert

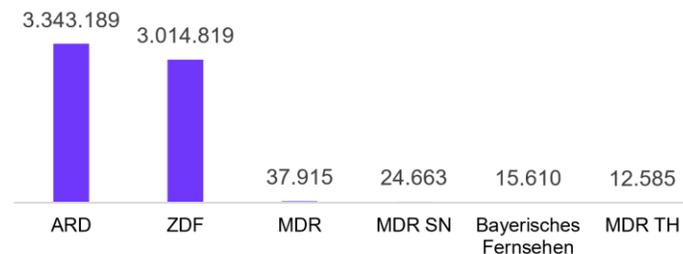
Top-5 Weltcups nach QI Media Value



QI Media Value nach Tool (Top-3)



Top-6 Sender nach QI Werbewert (€)



OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

Marketing



TV SPONSORENANALYSE

Nach Werbemittel



Werbemittel	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoringkontakte (Mio.)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Startnummer	3:16:55	575,06	6.912.368	2.321.588
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:39:29	324,74	3.838.836	1.045.013
Bande Zielbereich	2:13:03	400,27	4.804.986	848.184
Bande Streckenbereich	1:32:57	280,30	3.419.118	740.045
Startnummer (Weltcup Führender)	0:52:46	146,99	1.715.922	571.798
Startrückwand	1:16:34	230,07	2.830.308	488.690
Bande Startbereich	0:28:31	86,56	1.047.341	186.317
Zielbogen	0:28:22	79,71	934.590	159.280
Coaches Box	0:08:55	23,38	284.734	50.207
TV-Insert	0:05:41	17,11	203.738	43.310
Starttor	0:03:00	10,30	119.099	19.531
Total	12:06:12	2.174,49	26.111.039	6.473.963

OUTLOOK / NEXT PRIORITIES

Marketing



TV SPONSORENANALYSE

Überblick Seiz

Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoring- kontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Startnummer	0:33:03	96,49	1.159.895	447.997

SEIZ



Top-5 Weltcups nach QI Media Value



Top-6 Sender nach QI Werbewert (€)



OTHER FIL ENGAGEMENTS



Winter sports are being in a critical discussion by the public
Many people have critically questions about our sport: “Is it still up to date?”

TOPICS:

Heavy impact of our Sport on the environment

- High CO2 emissions due to the production of aggregate states
- Due to our extensive travel activities
- Due to our high transport volumes/cargo
- And final we have a discussion about our cost-intensive sports facilities

HOW ARE WE REACTING TO THE SITUATION?

- Cooperation with IBSF (common strategy and implementation measures)
- And we develop a strategic plan to optimize our CO2 emissions



WEITERE ENGAGEMENTS der FIL

Example for optimization CO2-emissions

Number of Tracks to visit: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

16.12.2023 OPTIMIZE

Drag and Drop or [Select Files](#)

EXPORT

Index	Week	Date	From	Track	CO2 Travel [T]	CO2 Track [T]	Fixed
15	2023-KW50	11.Dec-17.Dec	HOME	Koenigssee	62.89	8.944	
16	2023-KW51	18.Dec-24.Dec	Koenigssee	ParkCity	222.988	7.186	
17	2023-KW52	25.Dec-31.Dec	ParkCity	Lillehammer	191.327	7.098	
18	2024-KW01	01.Jan-07.Jan	Lillehammer	Altenberg	25.022	9.802	
19	2024-KW02	08.Jan-14.Jan	Altenberg	Cortina	6.306	7.057	
20	2024-KW03	15.Jan-21.Jan	Cortina	HOME	64.694	0	
21	2024-KW04	22.Jan-28.Jan	HOME	Sigulda	68.512	7.049	
22	2024-KW05	29.Jan-04.Feb	Sigulda	Koenigssee	28.265	8.607	
23	2024-KW06	05.Feb-11.Feb	Koenigssee	HOME	62.89	0	fix

Altenberg Koenigssee Lillehammer LaPlagne

CO2 Emissions of Tracks over Date (both cooling and heating)

Track: Altenberg, Koenigssee, LaPlagne, Lillehammer



**THE CHALLENGES FOR THE FUTURE ARE
ENORMOUS.**

LET'S TACKLE THEM TOGETHER!

THANK YOU FOR YOUR ATTENTION!

THOMAS SCHWAB

INTERNATIONAL LUGE FEDERATION



SOCIAL MEDIA AS PART OF FIL COMMUNICATIONS

Social Media is more than just a platform for sharing moments

- *powerful tool to connect us*
- *inspire us*
- *carry our messages to a global audience*

Over the last two years our Social Media team for the winter season grew

Goals:

- *To celebrate the sport of luge*
- *Highlight athletes*
- *Bring the exhilarating experience of luge to every corner of the world*



THE NUMBERS

In total, FIL channels have been published in the last 24 months:

946 Facebook-Postings

558 Instagram-Postings (excl. Reels)

287 Instagram-Reels

About 16.000 Instagram-Stories and Facebook-Stories

994 Tweets on X

158 TikTok videos

142 Posts on Linkdin



FACEBOOK



FACEBOOK: DEVELOPMENT FAN NUMBERS UNTIL 2024

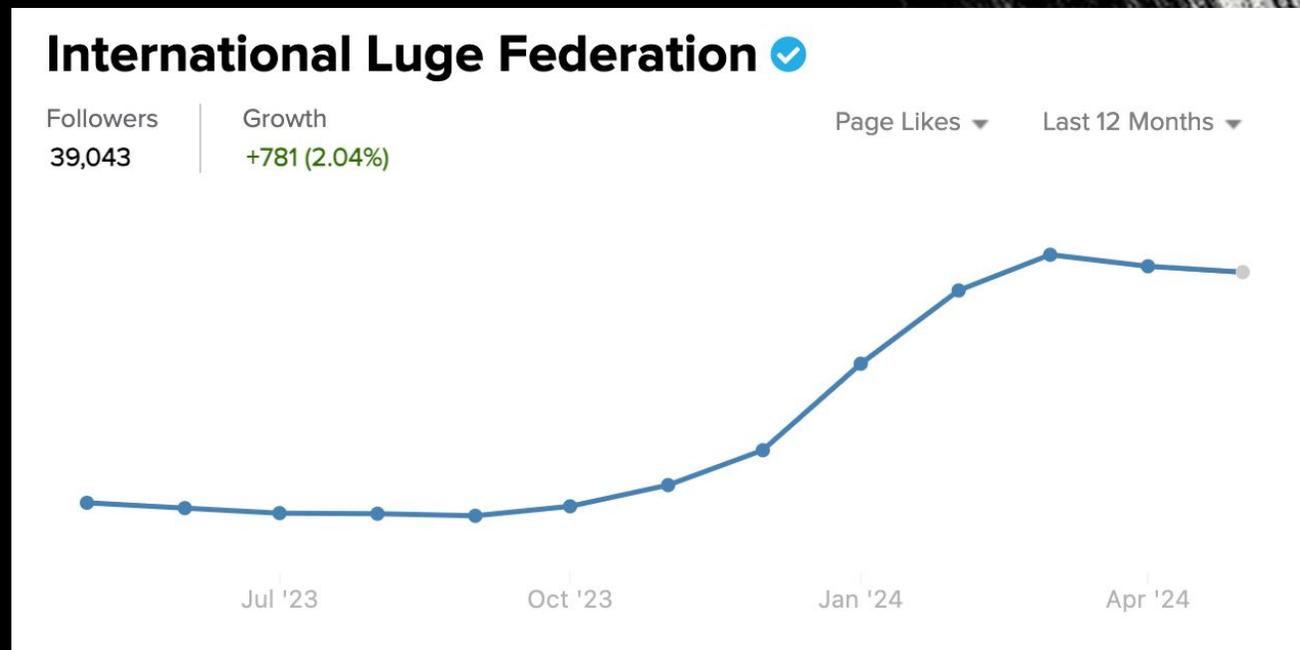
Status May 2024: 39,043 Followers

Status March 2023: 38,355 Followers

Status December 2021: 19,102 Followers

Over the year of 2021, 9,331 followers were generated. This represents relative growth of 95.5%. The number of followers almost doubled in the space of a year. Facebook has continued to grow steadily, although the curve has flattened.

In the period from December 10, 2023 to March 10, 2024, a reach of 2.8 million fans was achieved on Facebook. On March 10, 2024, the FIL account had 39,100 followers. 40.1% of these are women and 59.9% are men.



FACEBOOK: TOTAL REACH

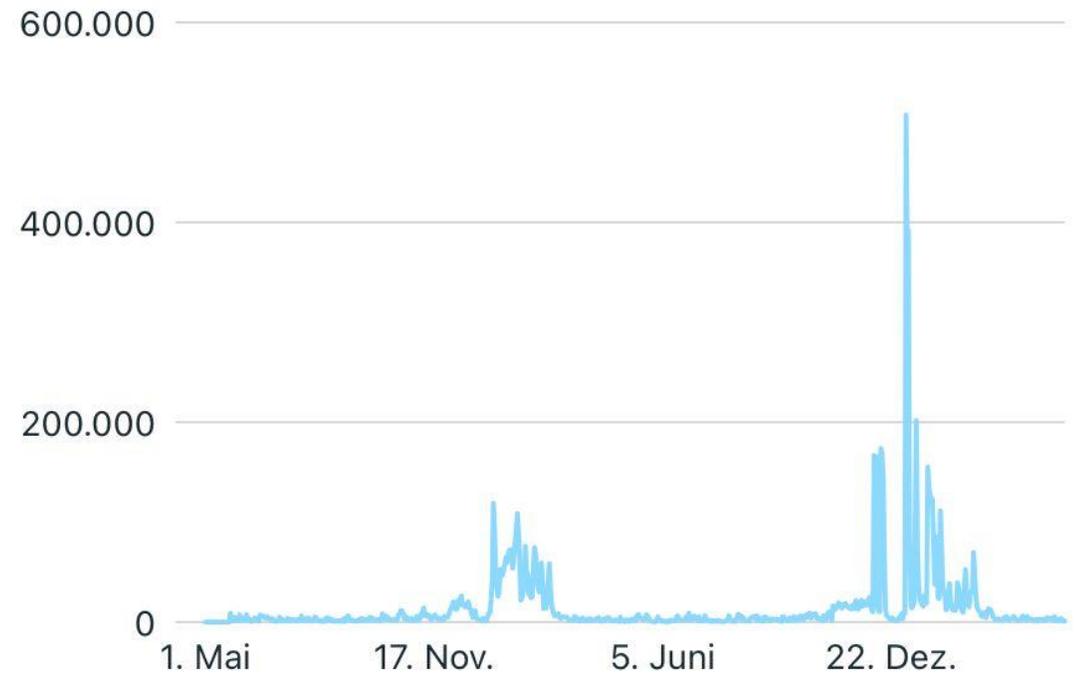
Last 24 months:

- During the last 24 month the total reach was 4,4 Million people on Facebook.
- Reach was at its highest during the winter seasonst from November till March with highlights in January and February 2024.

Reichweite

Reichweite auf Facebook ⓘ

4,4 Mio. ↑ 100 %



FACEBOOK: MOST SUCCESSFUL POST

Post with Largest Organic Reach:

- “9 competitions, 6 countries with medals” at the FIL Luge World Championships 2024 in Altenberg (Germany) Medal Table Post from January 29, 2024
- Reach was **161,077**, which was **2.843 %** higher than the average on Facebook
- It was made by a KI-based background photo in comic style



International Luge Federation ist hier: Altenberg bobsleigh, luge, and skeleton track. ...
Gepostet von Instagram · 29. Januar · Altenberg, Deutschland ·

9 competitions, 6 countries with medals - The World Championships in Altenberg are over and we are so happy about this wonderful weekend! 🥳🥳

#LugeLove #FILuge #LugeWCh24 #Worlds #SachsenEnergie #Eiskanal #Altenberg #rudschnuggn #rodeln #Luge #lugeworlds24 #urlaubsregionaltenberg #sogehtsächsisch #visitsaxony

52nd FIL Luge World Championships
- ALTENBERG -

	Gold	Silver	Bronze
AUSTRIA	04	03	02
GERMANY	03	02	02
LATVIA	01	02	04
ITALY	01	00	00
USA	00	01	01
SWITZERLAND	00	01	00

OVERALL LUGE MEDALS

1.652 43 Kommentare 237 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Teilen

FACEBOOK: SUCCESSFUL POSTS

The screenshot shows the Facebook profile of the International Luge Federation (FIL). The profile picture features three athletes in winter gear. The page name is "International Luge Federation" with 27,845 likes and 35,307 followers. The bio is "Welcome on the official Facebook Page of the International Luge Federation. For Athletes, Fans & Fans". The page is categorized as "Sportliche" and lists contact information: phone number +49 8662 975770, email press@fil-luge.org, and website fil-luge.org. The "Beiträge" (posts) section shows a recent post about the Men's Double World Cup winners.

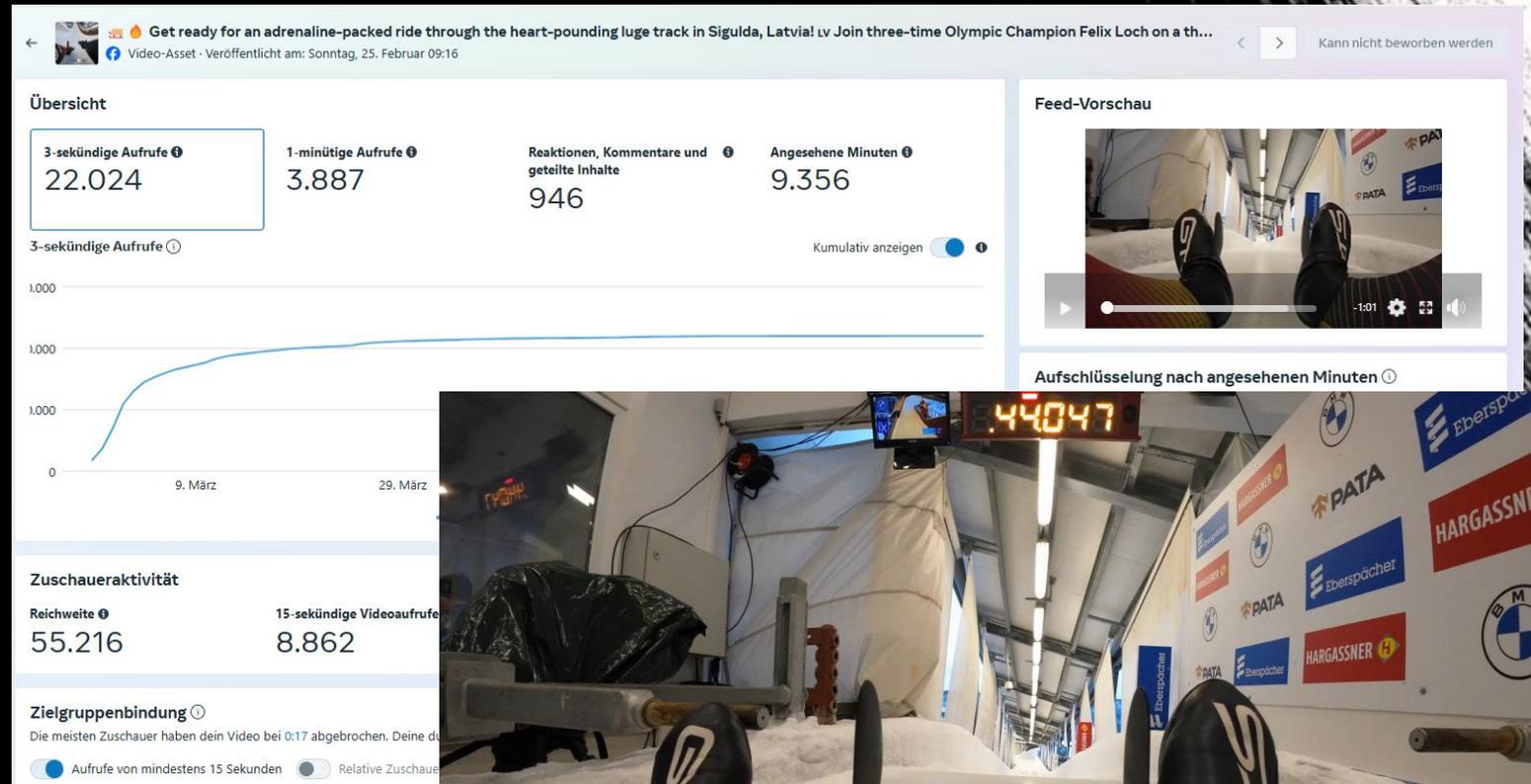
The screenshot shows a Facebook post from the International Luge Federation. The post is titled "42-year-old Jozef Ninis from Slovakia came out on top in the men's FIL Nations Cup in Innsbruck (AUT) on January 12. With a time of 50.255 seconds, he narrowly distanced the competition, consisting of the Latvian Gints Berzins (+0.023) and Andriy Mandziy (+0.071) from Ukraine. photos: FIL / Mareks Galinovskis #LugeLove #FILuge #Nationscup #innsbruck". The post includes three photos: a podium ceremony with Jozef Ninis in the center, and two action shots of luge athletes in blue and white uniforms. The post has 242 likes, 16 comments, and 31 shares.



FACEBOOK: MOST SUCCESSFUL VIDEO

Video with Largest Organic Reach:

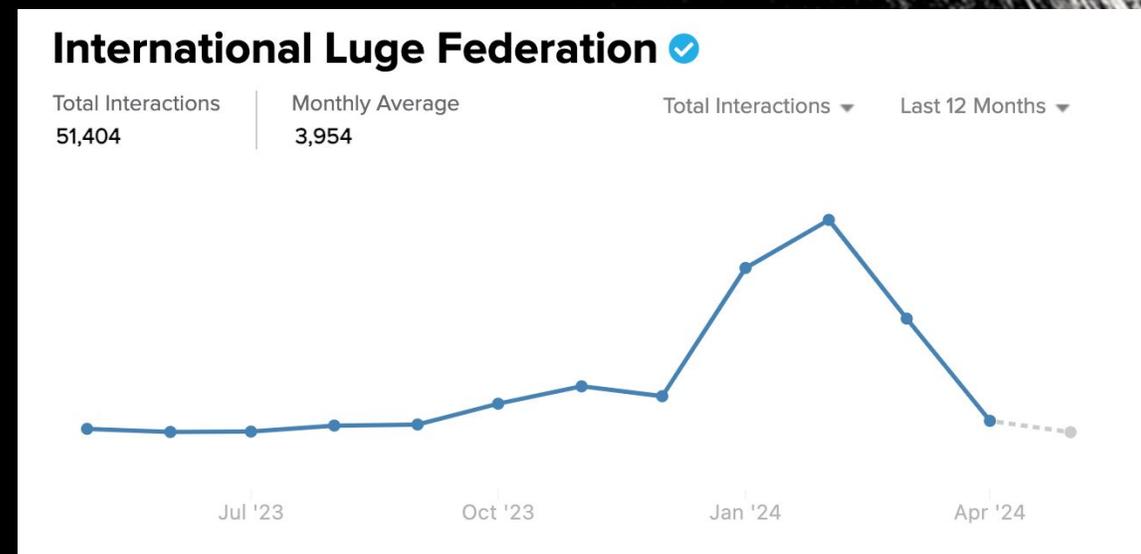
- POV Sigulda Track from February 25, 2024
- Reach was **55,216**
- 946 Reactions
- 44 Comments
- 89-times shared



FACEBOOK: REACTIONS, COMMENTS AND SHARED CONTENT

May 2023 – May 2024:

- This results in a total of around **51,404** reactions over the year.
- On average, **3,954** reactions were obtained per month.
- Content was shared over 1,900 times.
- At peak times, over 1,800 reactions were achieved in one day (January/February).



FACEBOOK & IG: STORIES

STORY INSIGHTS Jan. 1, 2024 – April 1, 2024:

68,000 people viewed the stories on the FIL account during the first three months of 2024.

About 16.000 Instagram- and Facebook-Stories

Portrait-Format

*Videos from Margit and Eddy
Stories mostly put together for a Reel at the end*



INSTAGRAM



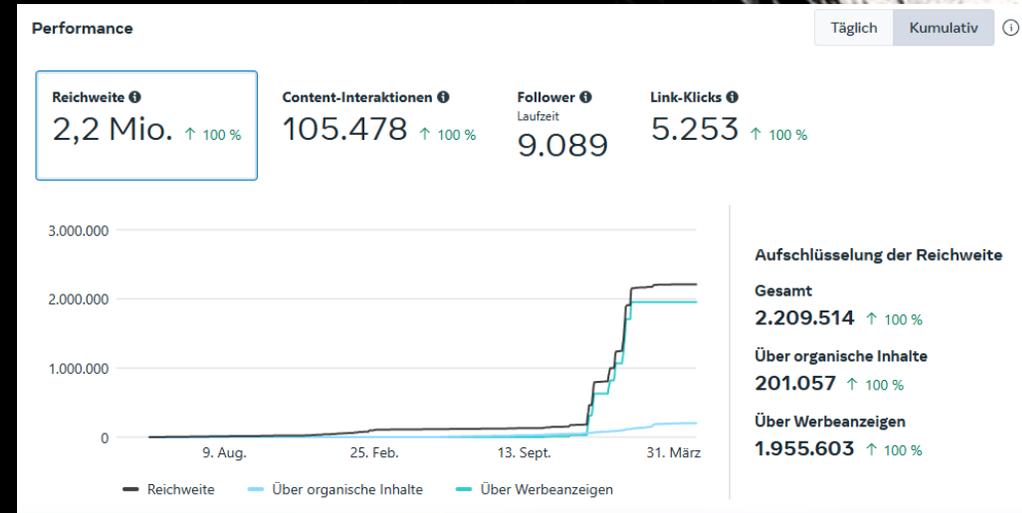
INSTAGRAM: DEVELOPMENT FAN NUMBERS

Status May 2024: **9,089** Follower

Status May 2022: **7,183** Follower

The number of fans on Instagram Followers rose from 7,183 (Dec. 31, 2021) to **9,089** (at May 25, 2024). This means that a further 1,906 followers were generated over the last 24 month. In summary, relative **growth of 26.53 %** was achieved. In the last 12 months the natural grows was 12.53 %). 38.1 % Women and 61.9 % Men.

The combined **reach** of all posts amounted to **2,2 Million**.



INSTAGRAM: SUCCESSFUL POSTS

March 3, 2024 Reel with Norbert Loch's farwell

- **80,600** Reach and 3,839 Likes
1,860 % higher than the average on Instagram
- 93,1 % of the viewers were not followers of the FIL IG account

The Post with the most comments was:

„Julia Taubitz becomes Sprint World Champion“
from January 26, 2024.

This Post had 101 comments and 2,383 Likes.

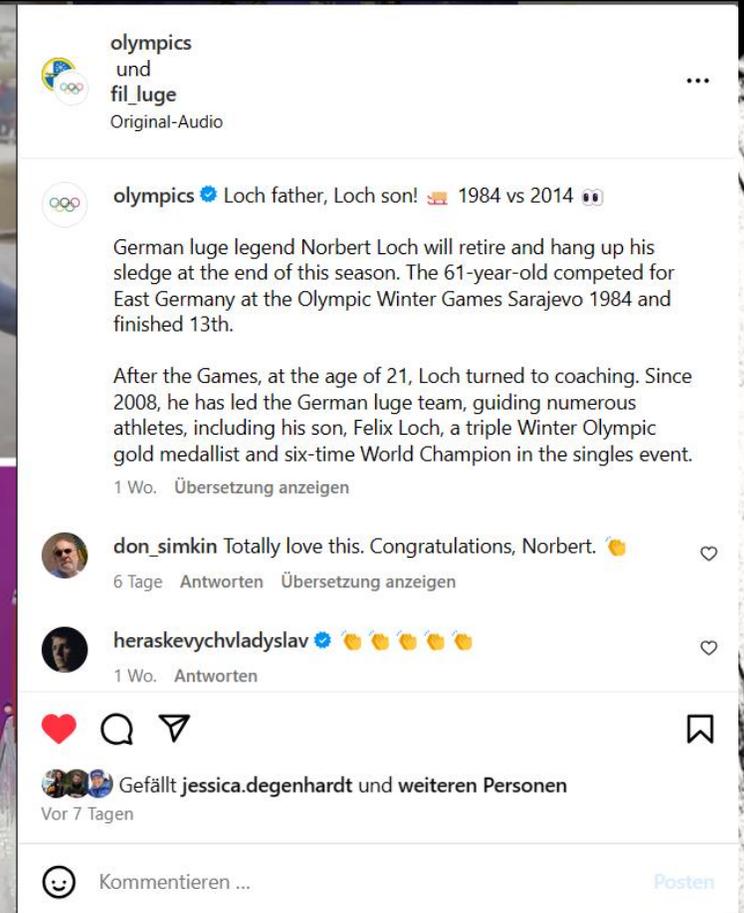


INSTAGRAM: SUCCESSFUL POSTS

March 7, 2024 IOC-Reel „Father and Son“

- 1.3 Million Views
- 781,447 Reach (accounts were reached)
- 39,400 Likes

Collab-Partnerships are very valuable for both or more partners (up till 5 are possible).



INSTAGRAM: STORIES

STORY INSIGHTS :

- A total of around 16,000 stories were published.
- Cumulatively, the content generated a total reach of around 2.5 Million People.
- We are posting stories on IG & FB nearly every day.



INSTAGRAM: STORIES

22. Februar 17:26
Zu World Cup 23/24 hinz...

Overall World Cup Women's Singles

	OVERALL POINTS
Julia TAUBITZ	825
Madeleine EGLE	644
Anna BERREITER	572
Lisa SCHULTE	456
Ashley FARQUHARSON	450
Emil SWEENEY	445

10. Februar 12:19
Zu World Cup 23/24 hinz...

WIN

Thomas Steu
Wolfgang Kindl

3. Mai 14:21
Zu WCh 2024 hinzugefügt

I'm so excited about the Team Relay race and to be racing with all these awesome people next to me. What a great way to end the weekend, and I'm so excited to see what comes next!

SUMMER BRITCHER

20. April 12:15
EBERSPÄCHER LUGE WORLD CUP

EBERSPÄCHER LUGE WORLD CUP 24/25

- LILLEHAMMER, 29 NOV. - 01 DEC.
- IGLS, 06 - 08 DECEMBER
- OBERHOF, 13 - 15 DECEMBER
- SIGULDA, 03 - 05 JANUARY
- ALTENBERG, 10 - 12 JANUARY
- WINTERBERG+56. EM, 17 - 19 JANUARY
- OBERHOF, 24 - 26 JANUARY

53rd FIL WORLD CHAMPIONSHIPS
WHISTLER, 06 - 08 FEBRUARY

08. PYEONGCHANG, 14 - 16 FEBRUARY

09. YANQING, 21 - 23 FEBRUARY

[Fil-luge.org](https://www.fil-luge.org)



X - Platform



X: Numbers 2024

- 3,115 Follower on X
- 994 Tweets were published on X in the last 24 months.
- 937,100 Impressions from Dec. 5, 2023 till March 4, 2024
- 13,500 Link Clicks
- 379 Retweets
- 433 Replies
- 2.000 Likes in this 3 months.



← **FIL Luge** ✓
10.7K posts



FIL Luge ✓
@FIL_Luge

The official twitter feed of the International Luge Federation, FIL 🏆🏅 World governing body of luge #LugeLove #FILuge #Luge #Olympic #LugeMiCo26 #LugeYOG24

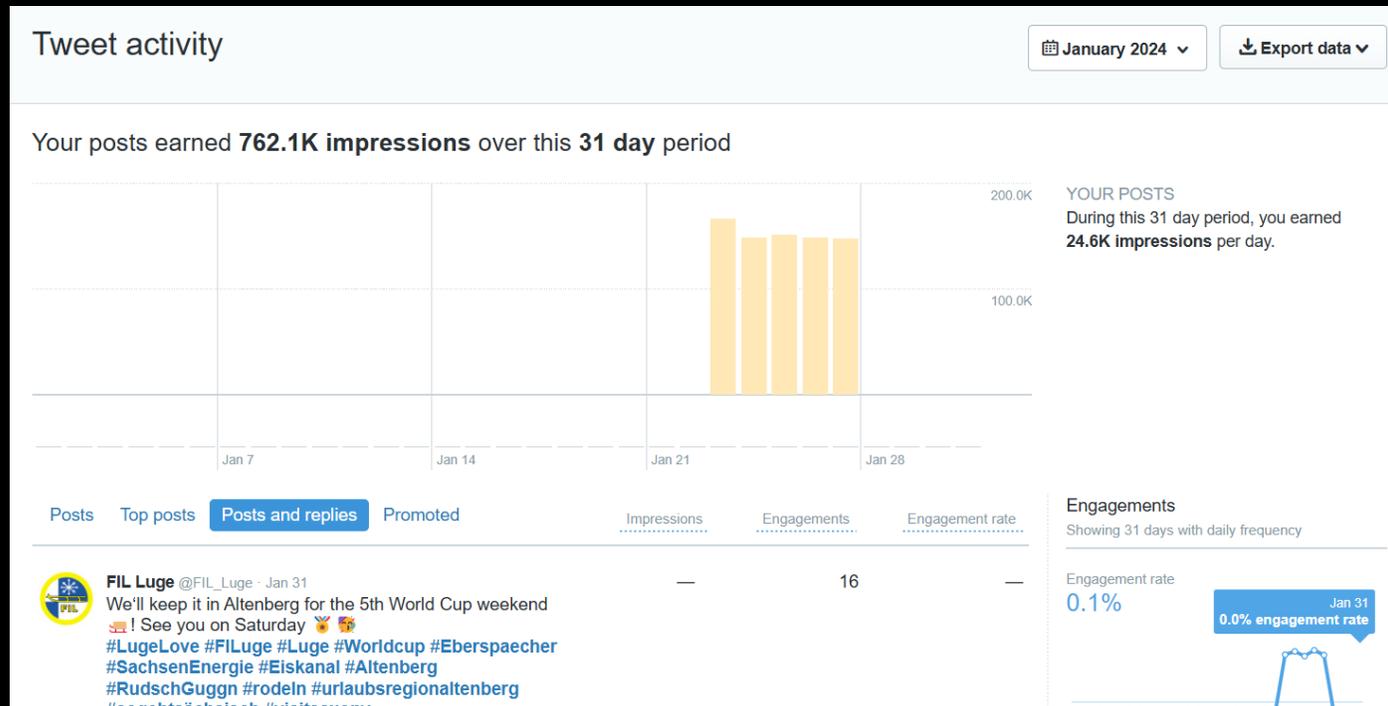
📁 Sports, Fitness & Recreation 📍 Germany 🔗 fil-luge.org
📅 Born January 1, 1957 📅 Joined October 2014

3,115 Following 3,182 Followers



X: IMPRESSIONS 2024

During 2024, an average of 24,600 impressions per day, about 800,000 impressions per month and in average 35 link clicks per day.



X: TOP-TWEETS 2024

Tweet activity ✕



FIL Luge @FIL_Luge
 Team Germany DE takes the victory in the final Team Relay of the Season!
 Anna Berreiter, Tobias Wendl/Tobias Art, Felix Loch and Jessica Degenhardt/Cheyenne Rosenthal slide to Gold 🏆 together

🇹🇻 Team LATVIA LV with Elina Vitola, Martins Bots/Roberts Plume, Kristers Aparjods...
pic.twitter.com/hfJClalV5

Impressions	359
Total engagements	36
Likes	12
Detail expands	9
Retweets	6
Media engagements	5
Profile clicks	4

Analytics Home Tweets More ✕ X Ads Help? FIL Luge ⌵

Tweet activity Dec 5, 2023 – Mar 4, 2024 Export data

Your posts earned **937.1K impressions** over this 91 day period



YOUR POSTS
 During this 91 day period, you earned **10.3K impressions** per day.

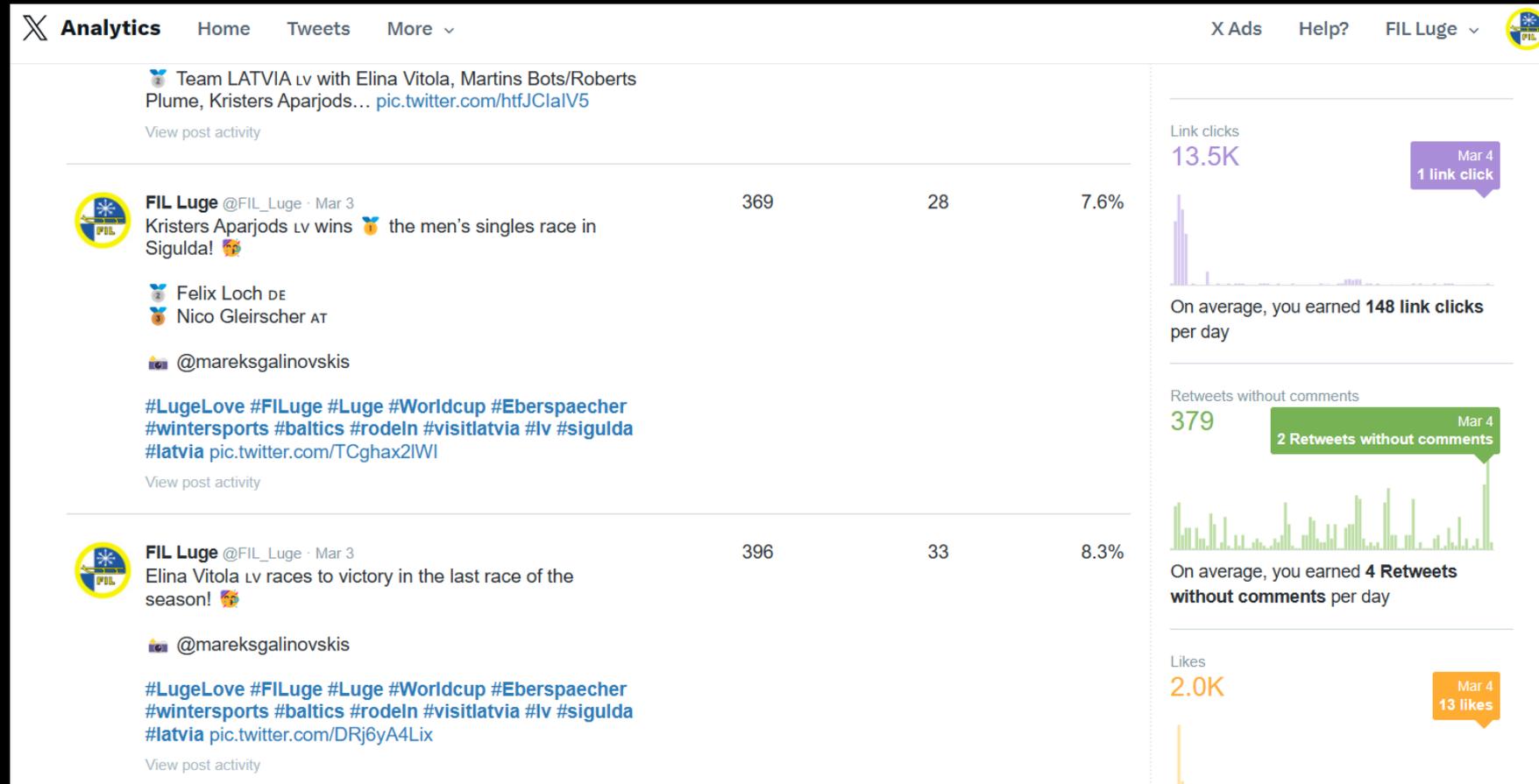
	Impressions	Engagements	Engagement rate
FIL Luge @FIL_Luge · Mar 3	359	36	10.0%

Engagements
 Showing 91 days with daily frequency

Engagement rate **6.4%** 3.3% engagement rate Mar 4




X: TOP-TWEETS 2024



X: TOP-TWEETS 2024

Tweet activity



FIL Luge @FIL_Luge
Elina Vitola LV races to victory in the last race of the season! 🏆

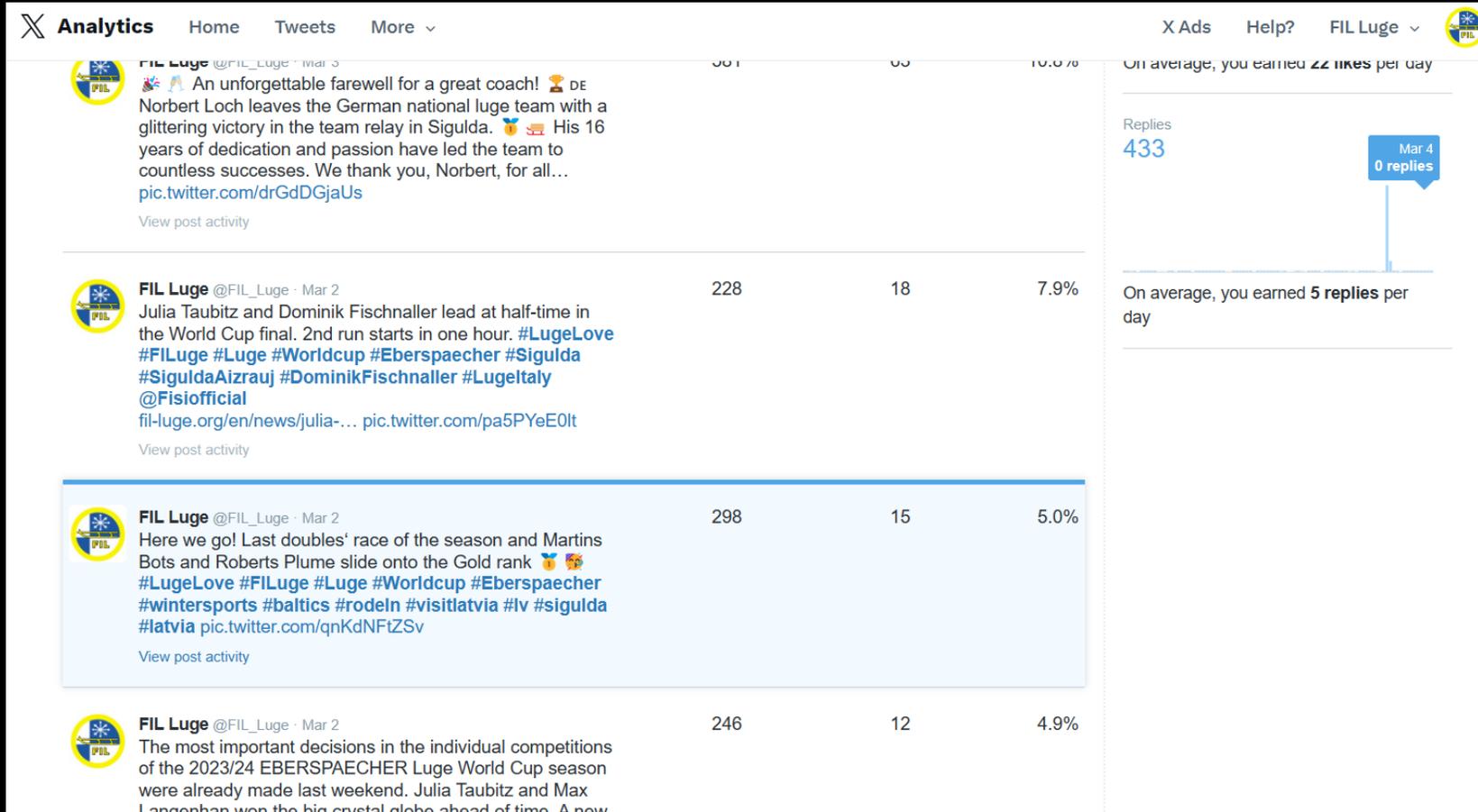
📍 @mareksgalinovskis

#LugeLove #FILuge #Luge #Worldcup
#Eberspaecher #wintersports #baltics
#rodeln #visitlatvia #lv #sigulda #latvia
pic.twitter.com/DRj6yA4Lix

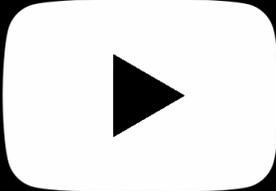
Impressions	396
Total engagements	33
Likes	16
Retweets	8
Media engagements	5
Detail expands	2
Profile clicks	2



X: TOP-TWEETS 2024



FIL SOCIAL MEDIA PLATFORMS

 **YouTube**



FIL YOUTUBE CHANNEL

- 5,600 Subscribers on YouTube
- 3,500 Subscribers in fall 2022
- All races live : Geo-blocking in some Countries with TV contracts
- FIL Studio Show live
- Shorts
- Promotion of YouTube Channel



FIL Luge
@FILLuge_Channel · 5.67K subscribers · 605 videos
The fastest sport on ice. >
fil-luge.org/en/home and 3 more links
Customize channel Manage videos

Home Videos Shorts Live Playlists Community

Latest Popular Oldest

Portrait Luge World Champion Julia Taubitz preparing for the Home... 6:46

RELIVE - Team Relay | EBERSPÄCHER Luge World Cup - ... 1:02:15

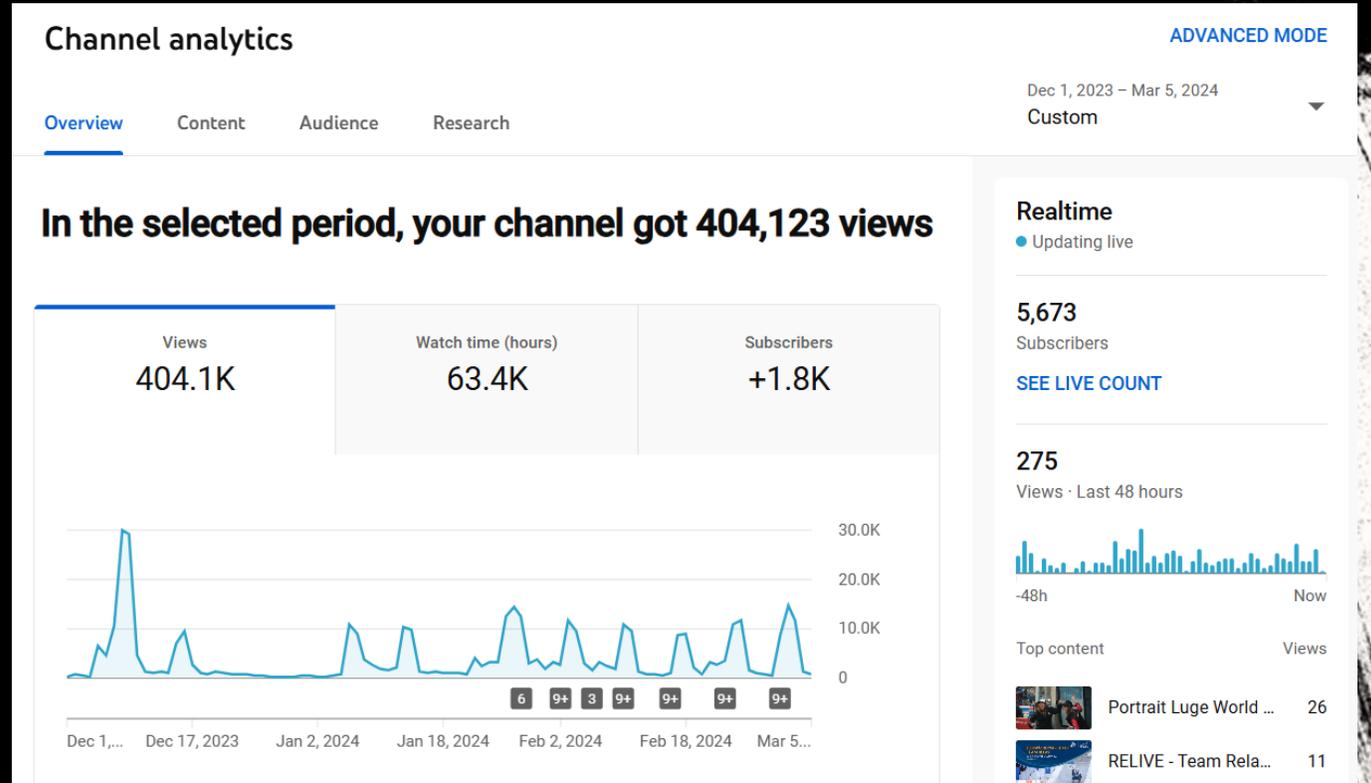
RELIVE - Men's Singles Run 2 | EBERSPÄCHER Luge World Cup - ... 1:22:49

RELIVE - Women's Singles Run 2 | EBERSPÄCHER Luge World Cup - ... 1:39:44



FIL YOUTUBE CHANNEL

- December 1, 2023 till March 5, 2024
- 404,100 Views
- 63,400 Hours Watch time
- 1,800 new Subscribers
- 5,600 Subscribers all together
- Most new viewers at the first weekend in Lake Placid: 19,332 new viewers, 3,386 returning viewers
- Over 2 Million Impressions
- 4:51 hours Average View Duration
- 605 Videos



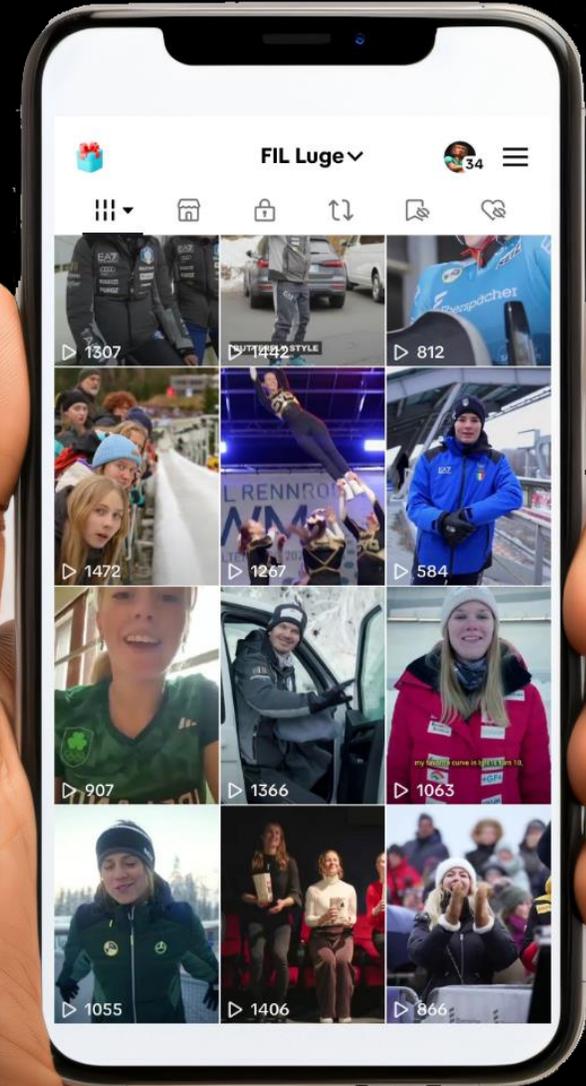
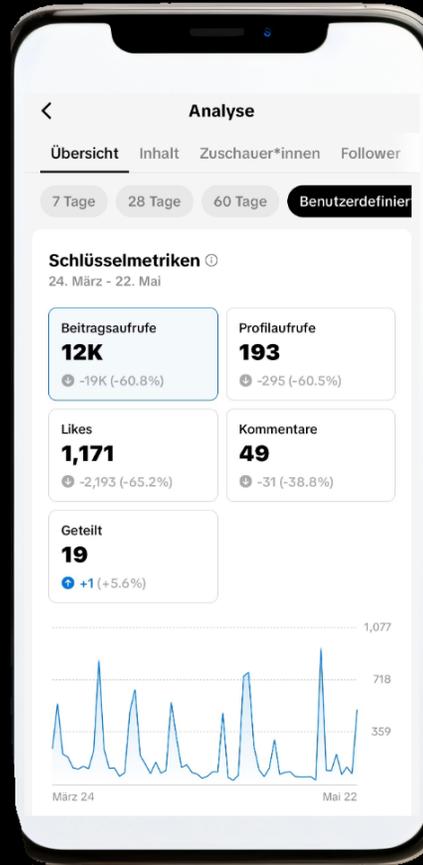
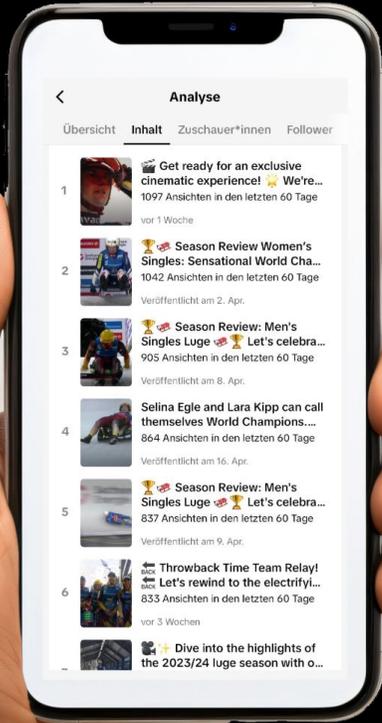
FIL SOCIAL MEDIA PLATFORMS

TIK TOK





- 3,600 Follower on TikTok
- Since November 2019



WEIBO (CHN)



- 32,600 Follower on Weibo
- Since November 2021 with FIL account



LinkedIn



- 732 Follower at B2B Platform LinkedIn

International Luge Federation, FIL
731 Follower:innen
1 Monat •

Mark your calendars! The EBERSPÄCHER Luge World Cup Final is set to thrill fans in Yanqing, China from February 21st to 23rd, 2025! Get ready for three days of adrenaline-pumping action as the wo ... mehr anzeigen

[Übersetzung anzeigen](#)
[Mit DeepL übersetzen](#)

**EBERSPÄCHER
LUGE WORLD CUP 24/25**

- 01. LILLEHAMMER, 29 NOV. – 01 DEC. 🇳🇴
- 02. IGLS, 06 - 08 DECEMBER
- 03. OBERHOF, 13 - 15 DECEMBER
- 04. SIGULDA, 03 - 05 JANUARY
- 05. ALTENBERG, 10 - 12 JANUARY
- 06. WINTERBERG, 17 - 19 JAN.
- 07. OBERHOF, 24 - 26 JANUARY
- 53rd FIL WORLD CHAMPIONSHIPS
WHISTLER, 06 - 08 FEBRUARY
- 08. PYEONGCHANG, 14 - 16 FEBRUARY 🇰🇷
- 09. YANQING, 21 - 23 FEBRUARY 🇨🇳

Stephan Sieber und 16 weitere Personen
1 Kommentar • 4 direkt geteilte Beiträge



International Luge Federation, FIL
Luge 2 Milano-Cortina 2026 Olympic Winter Games #LugeMiCo26 #LugeLove #FILuge #LugeYOG24
Zürcherhausenerstr. · Berchtesgaden, Bayern · 731 Follower:innen · 11-50 Raechäft:nt:nt

International Luge Federation, FIL
731 Follower:innen
1 Woche •

us 🇺🇸 **USA Luge** proudly unveils the stellar lineup for the 2024 national team! Get ready to cheer on seven Olympians as they lead the national team for the 2024/2025 season! ... mehr anzeigen

[Übersetzung anzeigen](#)
[Mit DeepL übersetzen](#)

USA National Team Announcement
7 Olympians & 2 Juniors

FIL SOCIAL MEDIA PLATFORMS



SOCIAL MEDIA GOALS NEXT SEASON

- *Highlight our athletes*
- *Celebrate the sport of luge*
- *Grow our audience and followers*
- *Engage content and interactive experience*

OUR MISSION:

Encrease presence of luge sport on social platforms.



THANK YOU VERY MUCH

LET'S SLIDE TO 2026.



VP Finanzbericht an den Kongress 2024 in Lake Placid/USA

Zu Beginn meines Berichtes möchte ich mich noch einmal beim Kongress dafür bedanken, dass er mich vor einem Jahr in Bukarest, Rumänien, zum FIL-Vizepräsidenten für Finanzen gewählt hat. Danke, dass Sie mir die Verwaltung der FIL-Finanzen anvertraut haben. Es ist mir nun eine Ehre, Ihnen meinen ersten Finanzbericht vorlegen zu dürfen.

Aus finanzieller Sicht war das Haushaltsjahr 2023-24 für die FIL nicht einfach. Die anhaltende Wirtschaftskrise nach Covid-19, Kriege und die weltweite Inflation haben die Betriebskosten der FIL in die Höhe getrieben, einige Bereiche wie Reisen, Unterbringung, TV-Produktion, Live-Streaming und das FIL-Studio mehr, andere weniger. Neben dem bereits budgetierten Anstieg für 2023/24 wurden unsere Ausgaben auch durch einige Aspekte von Slide 2026 (z.B. Schlittenentwicklung für Kunst- und Naturbahn) und die Reaktion der FIL auf das sich verändernde und herausfordernde Sportumfeld beeinflusst. Dazu gehören zum Beispiel die veränderte Medien- und TV-Dynamik, die Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Bahn in Mailand Cortina 2026 und die steigenden Anforderungen an die Good Governance, die auch die Arbeitsbelastung für viele in der FIL erhöht haben. Diese Faktoren, auf die meine Kollegen in der Exekutive und in anderen Berichten bereits näher eingegangen sind, haben zu außerplanmäßigen Ausgaben geführt.

Auch das Finanzmanagement der FIL stand im Geschäftsjahr 2023/24 vor Herausforderungen. Im September stellte sich heraus, dass die Buchhaltung, die wir seit Juni 2022 beschäftigt hatten, nicht über die von der FIL benötigten Fähigkeiten und Kompetenzen verfügte. Wir waren nicht in der Lage, zeitnahe oder genaue Berichte über unsere Ausgaben zu erhalten und trotz erheblicher Hilfe und Unterstützung trat keine Besserung ein. Anfang dieses Jahres hat unsere Buchhalterin gekündigt und die FIL verlassen. Seitdem hat sich herausgestellt, dass der Jahresabschluss zum 31. März 2023 nicht so genau war, wie er hätte sein sollen. Das bedeutet, dass ein erheblicher Teil der Ausgaben für 2023 im Haushaltsjahr 2024 verbucht werden musste.

Ab dem nächsten Jahr, dem Haushaltsjahr 2024-25, wird die FIL einen vollständigen geprüften Jahresabschluss vorlegen - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang. Dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Aufgrund dieses Beschlusses und der Schwierigkeiten mit unserem Buchhalter haben wir BDO Salzburg beauftragt, unsere Buchhaltung zu übernehmen und zu gegebener Zeit die erforderlichen Jahresabschlüsse

für eine vollständige Prüfung zu erstellen. Für das Geschäftsjahr 2023-24 hat ANA Wien eine eingeschränkte Prüfung des Jahresabschlusses nach vereinbarten Verfahren durchgeführt, wie dies in der Vergangenheit von SOT Salzburg durchgeführt wurde. Ab dem Geschäftsjahr 2024-25 wird dies in eine vollständige Prüfung übergehen.

Die Umstrukturierung einiger Aufgabenbereiche innerhalb des FIL-Büros und die geplanten Änderungen bei der Nutzung unserer Banken bedeuten jedoch, dass die tägliche Rechnungsstellung und der Zahlungsverkehr im FIL-Büro weiterhin von unseren bisherigen Mitarbeitern erledigt werden. Für die nationalen Verbände bedeutet dies, dass sie sich in allen finanziellen Angelegenheiten wie gewohnt direkt an das FIL-Büro wenden können. Wir sind dabei, unsere Abläufe und Prozesse für die Verwaltung der finanziellen Unterstützung durch die FIL zu überarbeiten, was im Moment sehr viel Zeit in Anspruch nimmt. Möglicherweise werden wir für die Saison 2024-25 einige neue Prozesse einführen.

Im vergangenen Jahr traf sich das Präsidium mindestens vierteljährlich online mit unserer Investmentbank LGT in Liechtenstein. Wir arbeiten eng mit der LGT zusammen, um die Rendite der FIL-Investitionen innerhalb der Parameter zu maximieren, die das Präsidium und die LGT für eine Organisation wie die FIL als angemessen erachten.

Vor kurzem haben wir damit begonnen, unsere Bankverträge zu überprüfen. Die FIL nutzt Banken in Österreich, Deutschland und Liechtenstein und unterhält bei jeder Bank mehrere Konten. Erhöhte Compliance-Anforderungen, insbesondere in Bezug auf Korruptionsbekämpfung und Geldwäsche, haben den Geldtransfer zwischen den Banken und vor allem zwischen den Ländern erschwert. Und wie Sie wissen, steigen die Kosten für Banktransaktionen weiter. Derzeit wickeln wir die meisten unserer täglichen Bankgeschäfte, unsere Ein- und Auszahlungen, über die LGT Bank in Liechtenstein ab. Die LGT ist jedoch eher eine Investmentbank als eine Retailbank.

Dementsprechend ist die Abwicklung unseres Tagesgeschäfts über die LGT weniger effizient als über eine normale Privatkundenbank, und die LGT ist nicht darauf eingerichtet, Transaktionsdaten nahtlos elektronisch in unser Buchhaltungssystem zu übertragen. Außerdem gibt es jetzt Komplikationen beim Geldtransfer zwischen Liechtenstein und Österreich. Es ist wahrscheinlich, dass die Verlagerung des Großteils unserer Bankgeschäfte zur Sparkasse Salzburg unsere Bankgeschäfte einfacher, effizienter und kostengünstiger machen und unsere

Buchhaltung vereinfachen könnte. Wir sind noch dabei, dies zu evaluieren.

Als letzte Hintergrundinformation kann ich berichten, dass die FIL im vergangenen Oktober eine GmbH für das Marketing und die Veranstaltungen der FIL gegründet hat. Damit wird das Risiko für die FIL bei der Durchführung dieser Aktivitäten begrenzt, die Vergabe von Aufträgen für diese Aktivitäten vereinfacht und es ergeben sich umsatzsteuerliche Vorteile. Geschäftsführer der Gesellschaft sind unser Präsidium, unser Vizepräsident Marketing Thomas Schwab und ein unabhängiger Geschäftsführer. Für die Gesellschaft wurde ein separater Finanzbericht erstellt, der in den Finanzberichten im Kongressdossier enthalten ist. Die Gesellschaft wurde auch einer eingeschränkten Wirtschaftsprüfung nach vereinbarten Verfahren unterzogen.

In diesem Zusammenhang möchte ich nun auf den Jahresabschluss eingehen. Er ist in Ihrem Dossier unter Punkt 11 zu finden. Der Jahresabschluss ist ein konsolidierter Bericht, der sowohl die FIL als auch die FIL-Marketing- und Veranstaltungsgesellschaft umfasst.

Ich kann berichten, dass die Gesamteinnahmen für das Haushaltsjahr 2023-24 mit 2.370.000 € um 340.000 € höher waren als veranschlagt, was einem Anstieg von 17 % entspricht. Die Gesamtausgaben in Höhe von 4.773.000 € waren jedoch um 835.000 € höher als veranschlagt, was einem Anstieg von 21 % entspricht. Zusammengenommen bedeutet dies, dass die Entnahme aus unseren Rücklagen in Höhe von 4.774.000 € um 495.000 € höher ausfiel als veranschlagt, was einem Anstieg von 11,5 % entspricht.

Bei unserer Sitzung im September 2023 hat der Exekutivausschuss zwei wichtige außerplanmäßige Ausgaben genehmigt. Zum einen wurde die Vergütung des Präsidiums um insgesamt 100.000 Euro erhöht, um den gestiegenen Anforderungen und dem erhöhten Zeitaufwand für unsere Aufgaben Rechnung zu tragen. Der Prozess, der zu dieser Entscheidung führte, wurde vom Exekutivausschuss in Abwesenheit der Präsidiumsmitglieder eingeleitet und beraten.

Der zweite Beschluss betraf die Bereitstellung von 100.000 € für die Projekte SLIDE 2026 für standardisierten Kunstbahnschlitten sowie die neuen Schlitten für Naturbahn und Breitensport, über die unsere Vizepräsidenten berichteten.

Zum 31. März 2024 verfügten wir über ein Finanzvermögen von 16.453.000 €. Dieses setzte sich zusammen aus:

- Liquide Mittel in bar und bei unseren verschiedenen Banken in Höhe von 1.401.000 € und
- Anlagen bei der LGT Bank in Höhe von 15.052.000 Euro. Darin enthalten sind unsere verbleibende Ausschüttung aus den Olympischen Winterspielen 2022 (unsere Verbrauchsrücklage) in Höhe von 8.141.000 € und unser langfristiger Investitionsfonds (unsere Eiserne Reserve) in Höhe von 6.911.000 €.

Die sonstigen Vermögenswerte, einschließlich des FIL-Büros, belaufen sich auf 1.763.000 €.

Die Verbindlichkeiten, einschließlich des Restbetrags des für den Kauf des FIL-Büros aufgenommenen Darlehens, belaufen sich auf 936.000 €.

Zum 31. März 2024 verfügte die FIL über ein Nettovermögen (Aktiva abzüglich Passiva) bzw. Eigenkapital von 17.280.000 €.

Die FIL wird die nächsten eineinhalb Jahre überbrücken können, bis wir die ersten Einnahmen vom IOC für die Olympischen Winterspiele 2026 erhalten, aber wir müssen mit unseren Finanzen sorgsam umgehen, wenn wir unsere langfristige Reserve, die eiserne Reserve, unangetastet lassen wollen.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich Ihnen allen für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr danken.

Ich bitte nun den Kongress um die Annahme des Jahresabschlusses für das Jahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 und stehe Ihnen für Fragen zur Verfügung. Vielen Dank.

VP Finanzen Haushaltsentwurf 2024-25 für den Kongress 2024 in Lake Placid/USA

Es war eine Herausforderung, den Haushaltsentwurf für 2024-25 vorzubereiten. Es ist schwierig zu sehen, wie wir die Einnahmen kurzfristig steigern können, und wir erwarten, dass die Kosten nur in eine Richtung gehen werden, nämlich nach oben!

Längerfristig hoffen wir, dass die Rückkehr der Rennen nach Nordamerika und Asien Sponsoringmöglichkeiten auf diesen Kontinenten eröffnet. Wir hoffen auch, dass das IOC nach den Olympischen Winterspielen 2026 mehr Mittel zur Verfügung stellen wird. Angesichts der verschiedenen Herausforderungen, denen sich Milano Cortina 2026 gegenüber sieht, und der aktuellen Weltwirtschaftslage ist es jedoch schwierig, darauf zu vertrauen.

In gerundeten Zahlen werden wir am 31. März 2024 über ein Nettofinanzvermögen von 16.000.000 € verfügen, einschließlich unseres langfristigen Investitionsfonds (der eisernen Reserve) von 7.000.000 €. Wenn wir diesen langfristigen Reservefonds unangetastet lassen wollen, bedeutet dies, dass wir in den nächsten zwei Haushaltsjahren 9.000.000 € zur Verfügung haben, oder anders ausgedrückt, eine Entnahme aus den Rücklagen von 4.500.000 € pro Jahr.

Bisher haben wir im aktuellen Olympiazzyklus 4.689.000 € aus dem Reservefonds für 2022/23 und 4.773.000 € aus dem Reservefonds für 2023/24 verwendet, was einige einmalige Einnahmen einschließt. Wenn wir unseren langfristigen Reservefonds nicht in Anspruch nehmen wollen, müssten wir ohne zusätzliche Einnahmen unser derzeitiges Ausgabenniveau in den nächsten zwei Jahren um etwa 500.000 € pro Jahr senken. Würden wir dies tun, ohne unser Rennprogramm grundlegend zu ändern, würde dies wahrscheinlich bedeuten, dass wir einige unserer strategischen SLIDE 2026-Initiativen (z.B. verstärkte TV-Produktion, Live-Streaming, FIL-Studio, Einheitsschlitten, Naturbahn und Breitensport) verschieben oder streichen, die Unterstützung für Athleten und/oder nationale Verbände (z.B. Teilnahme, Reisen und Schlittentransport) reduzieren oder unser Entwicklungsprogramm kürzen müssten.

Sowohl das Präsidium als auch die Exekutive sind der Meinung, dass jetzt nicht der richtige Zeitpunkt ist, um dies zu tun, es ist nicht die Zeit, um Kürzungen an unseren aktuellen Programmen vorzunehmen. Wir werden zwar versuchen, die Verwendung unserer eisernen Reserve zu vermeiden, aber wenn wir in den nächsten zwei Jahren etwas davon verwenden müssen, dann sollten wir das tun. Gleichzeitig müssen wir weitere Sponsoringmöglichkeiten verfolgen, zusätzliche Einnahmen oder Kosteneinsparungen durch unsere strategischen Initiativen für SLIDE 2026 erzielen und zuversichtlich sein, dass die erwartete Vergabe der Wettbewerbe 2030 und 2034 an Austragungsstädte mit bestehenden Bahnen eine gewisse finanzielle Stabilität für den Rutschsport bringen wird.

Der Haushaltsentwurf sieht Einnahmen in Höhe von 1.945.000 € vor, was einen Rückgang von 395.000 € gegenüber den 2.340.000 € des vergangenen Jahres bedeuten würde. Der Rückgang ist auf geringere Investitionseinnahmen zurückzuführen, da sich unsere Verbrauchsrücklage im laufenden Olympiazzyklus verringert, auf die fehlende Finanzierung der Olympischen Jugend-Winterspiele oder der FIL-Schulen durch das IOC und natürlich darauf, dass wir nicht mehr von der Auflösung der Association of International Olympic Winter Federations profitieren werden.

Der Haushaltsentwurf sieht Ausgaben in Höhe von 6.841.000 € vor, das wären 302.000 € weniger als die 7.143.000 € des vergangenen Jahres. Die wesentlichen Kostenveränderungen gegenüber dem vergangenen Jahr sind:

- Kosten des FIL-Büros - Anstieg um 50.000 € aufgrund der Inflation und der Kosten für externe Audits.
- Kosten der FIL-Kommission und der Arbeitsgruppen - Anstieg um 29.000 €, hauptsächlich aufgrund der Tatsache, dass die FIL-Integritätsstelle ein ganzes Jahr lang tätig war.
- Marketing & Öffentlichkeitsarbeit KB - minus €178.000, vor allem wegen geringerer Investitionen in die Verbesserung der TV-Produktion, des Live-Streamings und des FIL-Studios.
- Dopingkontrollen - Anstieg um 85.000 € aufgrund der zeitlichen Planung des ITA-Programms und der Zahlungen.
- Zuschüsse für Veranstalter KB - Rückgang um 86.000 € aufgrund des Austragungsortes der Rennen der nächsten Saison.
- Entwicklungsprogramm KB - minus 75.000 €, da es keine FIL-Schulen gibt, oder falls doch, werden sie wieder vom IOC finanziert.
- SLIDE 2026 - 90.000 € mehr für die Umsetzung der Strategie für natürliche Bahnen und öffentliches Rutschen, wie heute Morgen vorgestellt.
- TV-Produktion inkl. TV-Verantwortlicher - 94.000 € weniger aufgrund der erwarteten Kosteneinsparungen durch die neue TV-Produktion, Live-Streaming und FIL-Studio-Strategie.
- YOG 2024 - minus 124.000 €, da dieses Jahr keine Olympischen Jugendspiele stattfinden.

Zum Abschluss meines Berichts möchte ich sagen, dass nicht alles düster ist. Einer meiner Kollegen aus der Exekutive sagte mir, ich solle während meiner Präsentation viel lächeln. Vielleicht habe ich das nicht oft genug getan, aber ich kann Ihnen versichern, dass das Präsidium, die Exekutive und die Mitarbeiter der FIL hart daran arbeiten, unsere Finanzen umsichtig zu verwalten. Wir sind zuversichtlich, dass die SLIDE 2026 und andere Initiativen, die bereits umgesetzt wurden oder noch umgesetzt werden, neue Einnahmen bringen oder die Kosten senken werden. Wir sind auch optimistisch, dass die Vergabe der Olympischen Winterspiele 2030 und 2034 an Austragungsstädte mit bestehenden Bahnen und unsere neuen Disziplinen uns sowohl Stabilität als auch Vorteile bringen werden.

Ich bitte den Kongress, den Haushalt für das Jahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025 zu bestätigen und stehe für Fragen zur Verfügung. Ich danke Ihnen.

FIL Sport Integrity Unit

2023-2024 Report

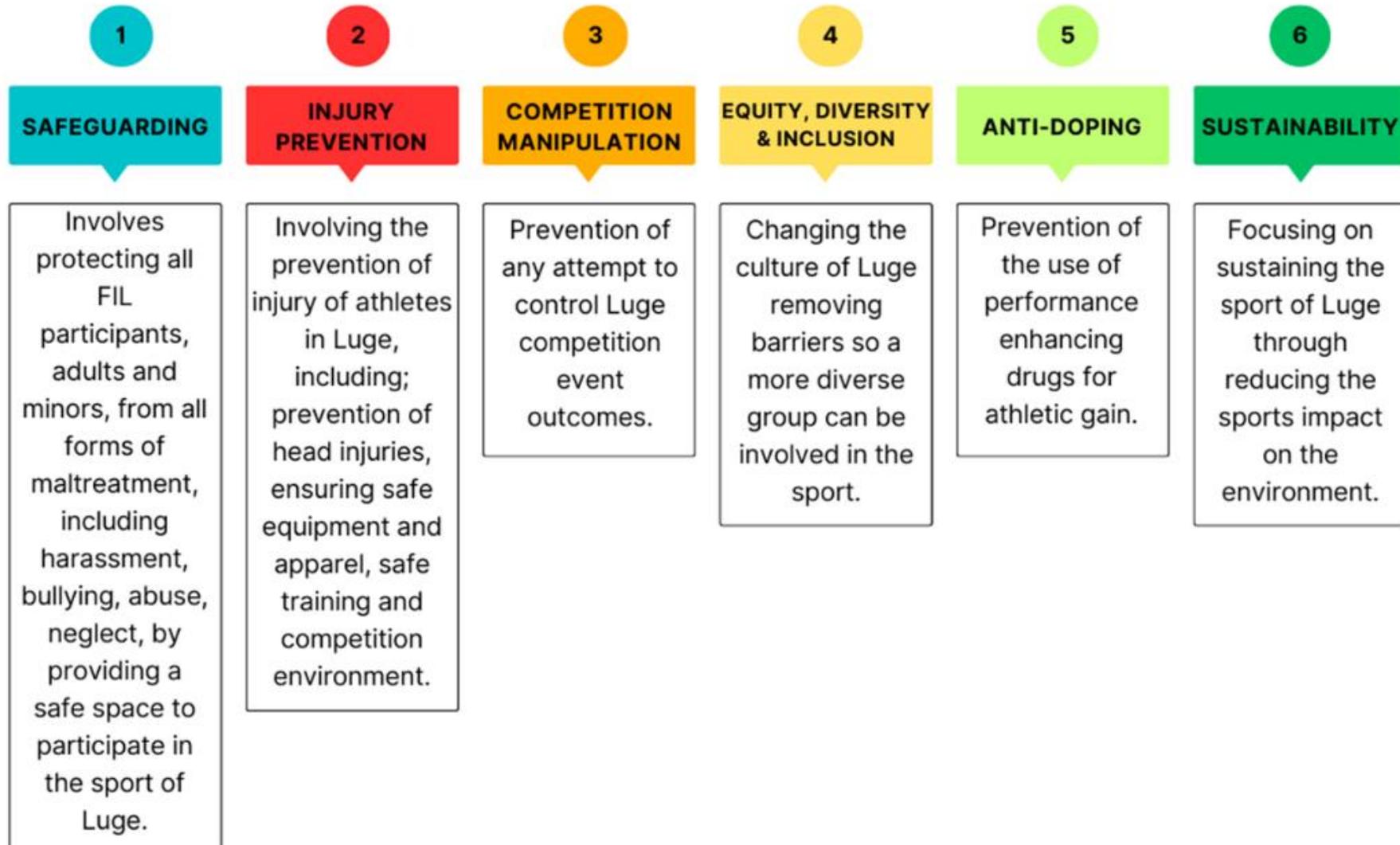
2024 FIL Congress, Lake Placid



Stephen Harris
FIL Sport Integrity Manager
E-mail: harris@fil-luge.org



FIL SPORT INTEGRITY FRAMEWORK

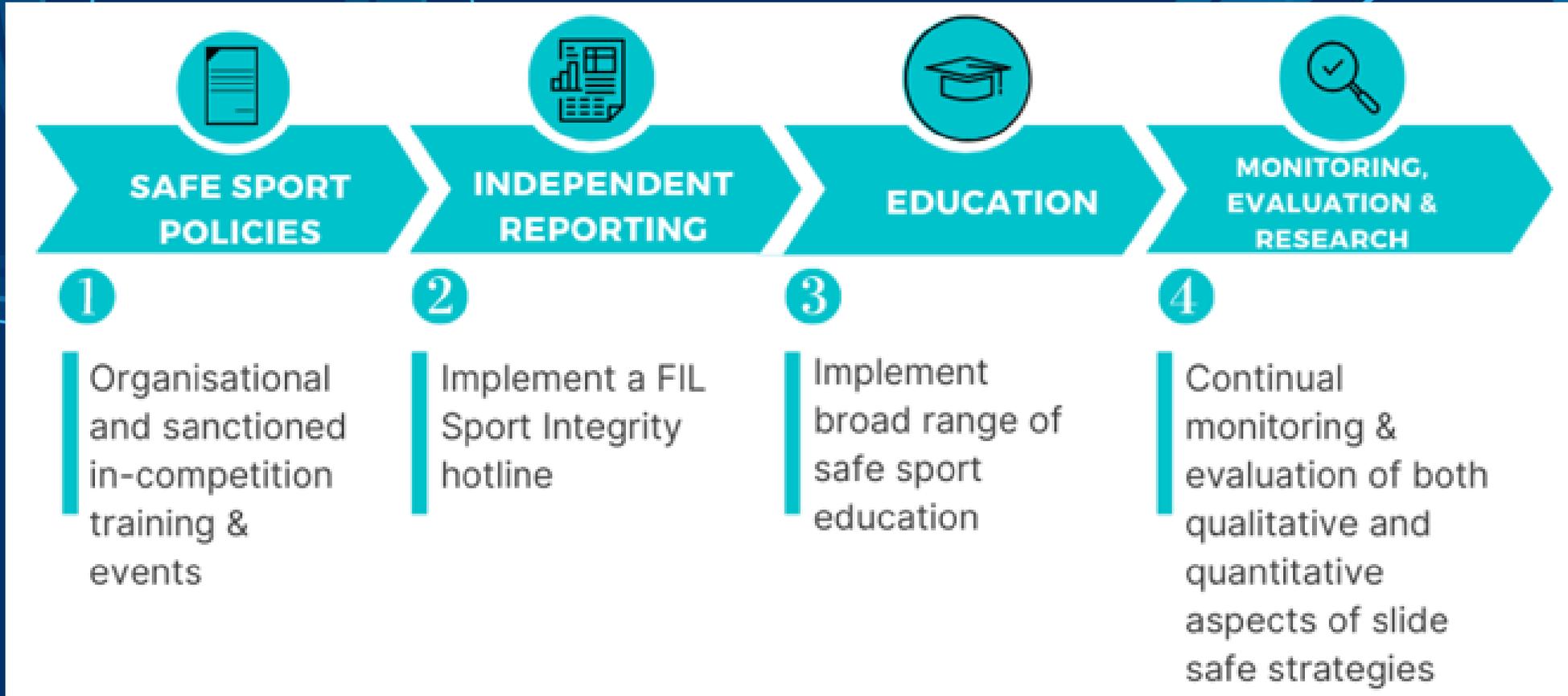


FIL

SAFE SPORT



F
O
U
N
D
A
T
I
O
N



FIL

SAFE SPORT



S
A
F
E

S
P
O
R
T

C
O
D
E

O
F

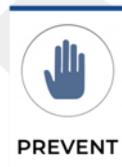
C
O
N
D
U
C
T



DRAFT

International Luge Federation (FIL) SAFE SPORT CODE OF CONDUCT POLICY

A Human Rights Approach to Safeguarding Athletes and Participants
from Maltreatment, Harassment and Abuse



FIL

SAFE SPORT



S
A
F
E

S
P
O
R
T

C
O
D
E

O
F

C
O
N
D
U
C
T

POLICY INCLUDES:

- Application and Scope
- List & Definitions of Forbidden Conduct
- Reporting of Complaints or Concerns
- Protection of Complainants / Confidentiality
- Procedures for Investigating > Discipline > Sanctions
- Education & Prevention

FIL SAFE SPORT



I
N
D
E
P
E
N
D
E
N
T

R
E
P
O
R
T
I
N
G

S
Y
S
T
E
M



FIL Integrity Hotline

The FIL has partnered with xxxxxxxx xxxxxxxx for FIL Sport Integrity. Safe Sport incidents of maltreatment as well as breaches of governance and ethical matters as provided for in the FIL Safe Sport Code of Conduct, FIL Code of Ethics, and FIL/ITA/WADA Anti-Doping Rules can be reported to the external FIL Integrity Hotline. Confidentiality is guaranteed by the FIL & xxxxxxxx xxxxxxxx. To report a complaint or concern submit through the following:

<p>SCAN QR CODE BELOW TO REPORT</p> 	<p>FIL SAFE SPORT & SPORT INTEGRITY REPORTING</p> <p>WATTSAN *** DRAFT ***</p> <p>TEXT: #xxx xxx xxx</p> <p>Email: safesportreport@fil-luge.xxxxxxx.ch</p>
--	--

All information reported will be treated in strict confidence and will be used solely for the assessment, case management, investigation of the complaint and follow-up related to any maltreatment or integrity issues reported. Your identity will not be disclosed to anyone except the FIL Sport Integrity Manager and any independent third-party investigator handling the complaint.

We encourage you to leave contact details so that complaints can be followed up in confidential consultation. However, if you wish to remain anonymous, you are welcome to do so.

For further details about how we will treat your data, please see the xxxxx Data Protection Policy.

SCAN QR CODE BELOW TO REPORT



FIL SAFE SPORT | SPORT INTEGRITY REPORTING PORTAL

EMAIL: safesportreport@fil-luge.xxxxxxx.ch

FIL SAFE SPORT



PREVENT



PROTECT



PERFORM



S
A
F
E

S
P
O
R
T

E
N
G
A
G
E
M
E
N
T

&

E
D
U
C
A
T
I
O
N

International Luge Federation (FIL)

**NF SAFE SPORT & SPORT INTEGRITY
NEEDS ASSESSMENT
SURVEY**

*“Working together for a positive, safe & trusted
sport of Luge”*



FIL

EQUALITY-DIVERSITY-INCLUSION



DRAFT

**International Luge Federation (FIL)
EQUALITY-DIVERSITY-INCLUSION
POLICY**



FIL

SPORT INTEGRITY



Other Sport Integrity Pillar Highlights

- Prevention of Manipulation in Competition
- FIL-Website > Addition of FIL Sport Integrity sections

FIL

SPORT INTEGRITY – FIL WEBSITE



FIL TRACKS ATHLETES RESULTS RULES ANTI-DOPING/FAIRPLAY **SPORT INTEGRITY** MULTIMEDIA ABOUT FIL CONTACT

>> FIL Sport Integrity

FIL SPORT INTEGRITY

“Building a Positive, Safe and Trusted Sport”

FIL Sport Integrity Manager: Stephen Harris | Email: harris@fil-lug.org

FIL Ethics Authority: Mr. Karl-Friedrich Schauhoff | Email: k.schauhoff@ast-law.com

FIL Sport Integrity Working Groups: Chair – Ms. Hannah Campbell-Pegg (AUS)
Email: Lanna.Campbellpegg@gmail.com

FIL SPORT INTEGRITY – STRATEGIC FRAMEWORK 2024-2026

Here you will find a breakdown of the six pillars of FIL Sport Integrity, the FIL Sport Integrity working groups, and the 2024-2026 FIL Sport Integrity Strategic Framework.

[>> Read more](#)

REPORTING: FIL SAFE SPORT & SPORT INTEGRITY REPORTING LINE (WHISTLEBLOWING)

Here you will find the links and information to report any concern or complaint involving Safe Sport incidents of maltreatment as well as any breaches of governance and ethical matters as provided for in the FIL Safe Sport Code of Conduct, FIL Code of Ethics, FIL Statutes, and/or FIL ITA/WADA Anti-Doping Rules

[>> Read more](#)

NEWS >> All

- >> General
- >> Artificial Track
- >> Natural Track

RACING SCHEDULE

- >> Artificial Track
- >> Natural Track
- >> Race schedule as PDF

RESULTS

- >> Current
- >> Overall Standings
- >> Statistics

FIL LIVE TV

- >> Live Streaming Artificial Track
- >> Live Streaming Natural Track

[>> RESULTS LIVE TICKER ARTIFICIAL TRACK](#)

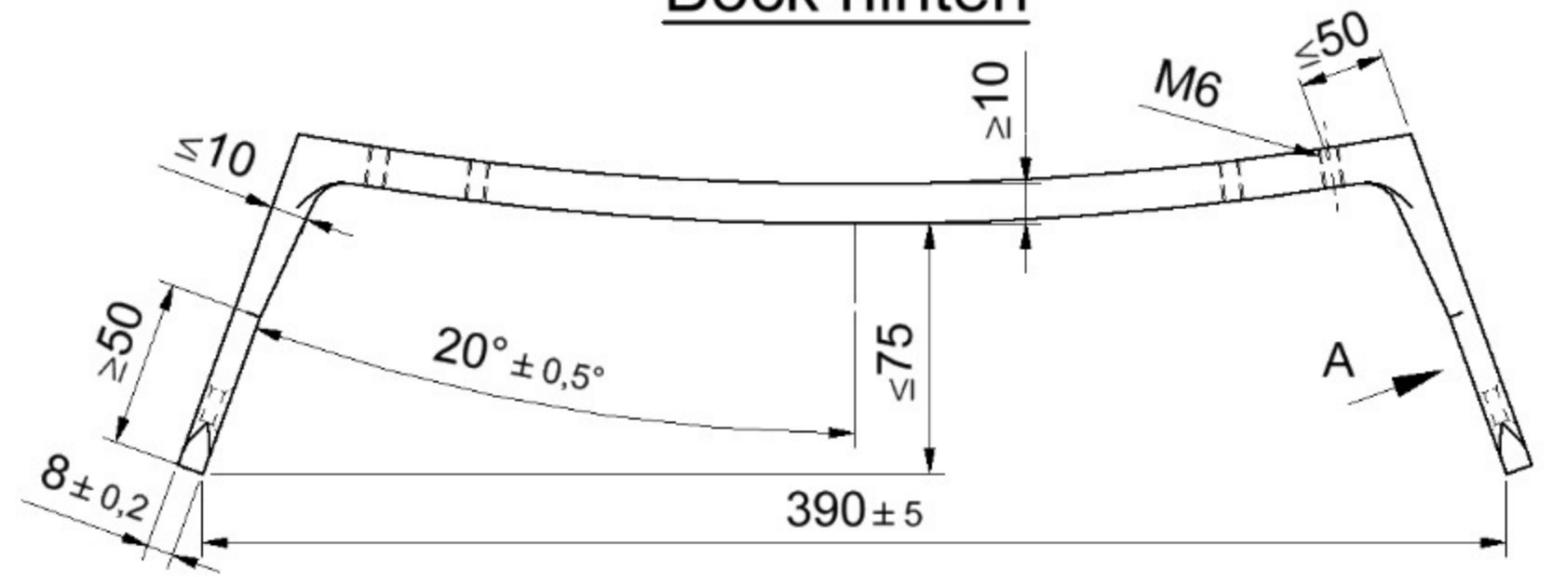
QUESTIONS ?

THANK YOU!

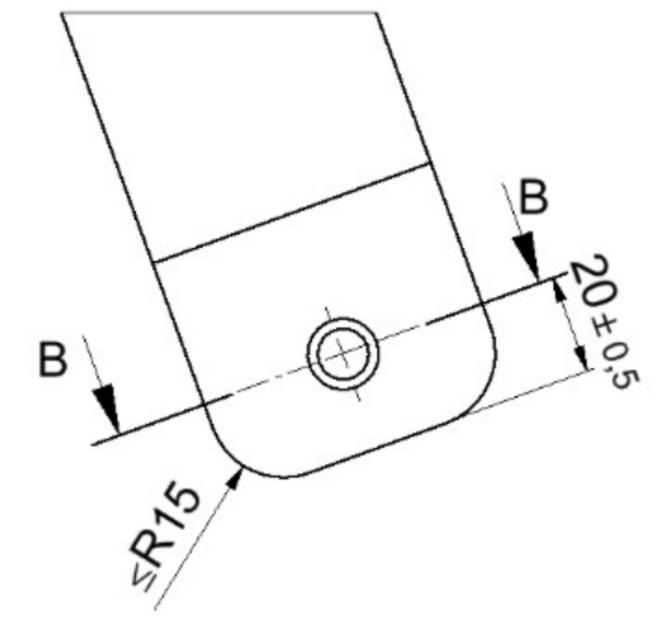


Stephen Harris
FIL Sport Integrity Manager
E-mail: harris@fil-luge.org

Bock hinten

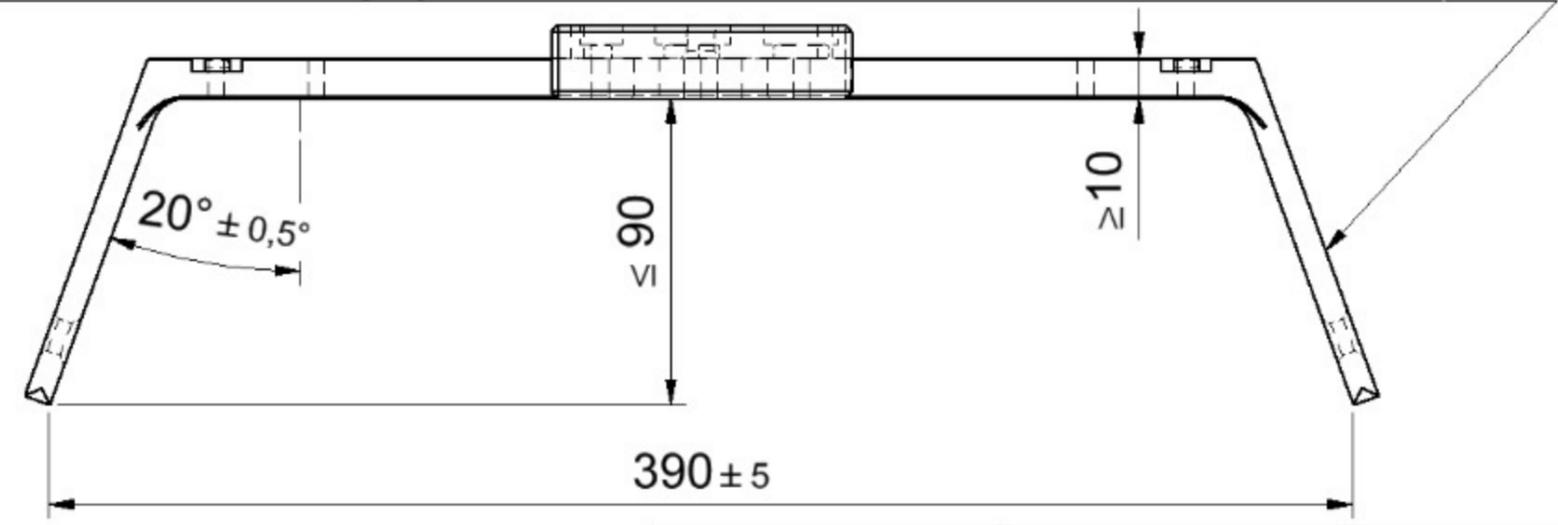


A (1:2)

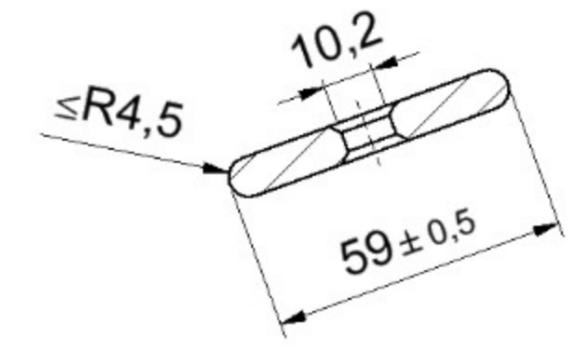


Bock vorne

soweit nicht anders angegeben Bockfußmaße identisch wie hintere Bock

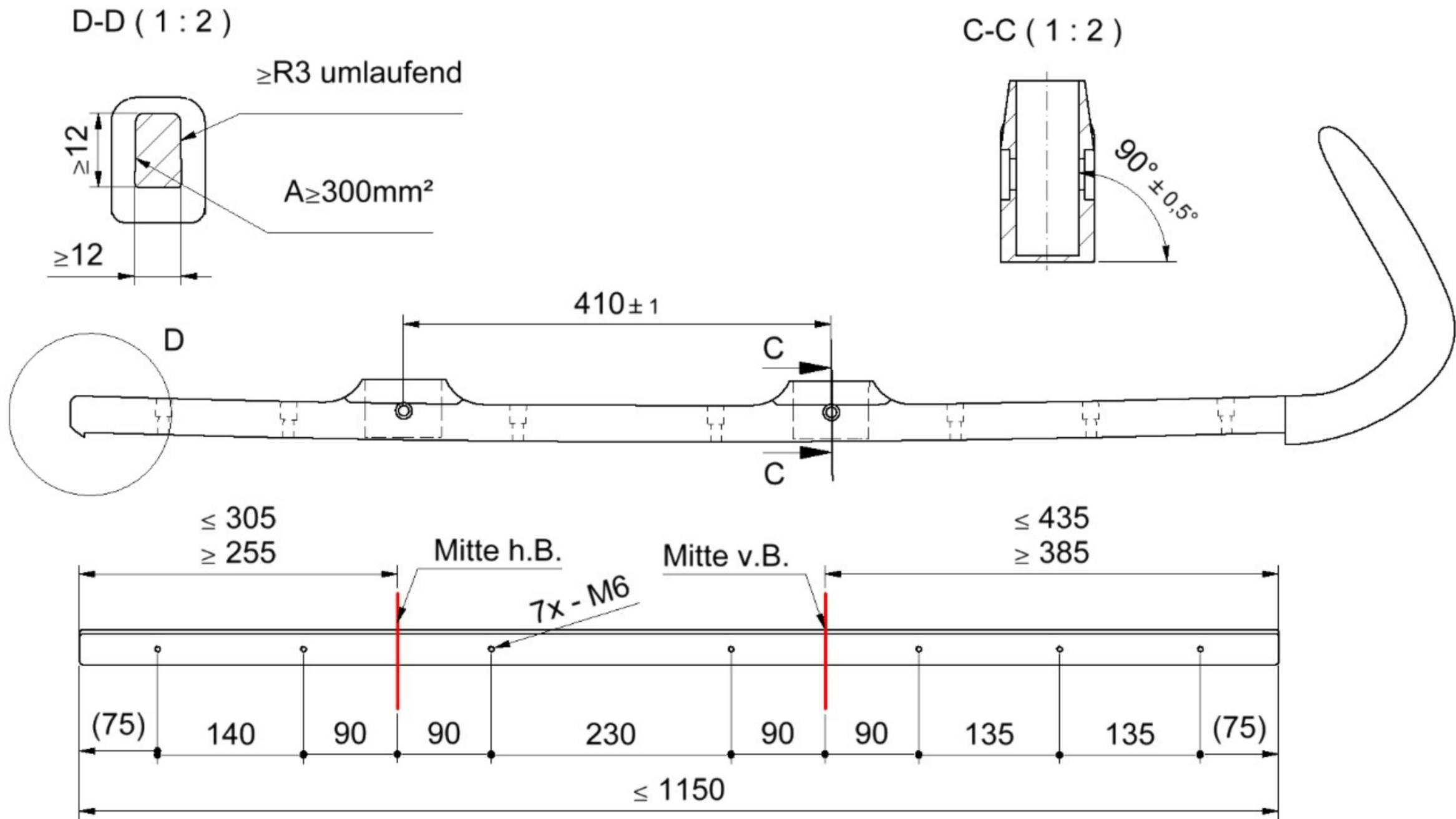


B-B (1:2)

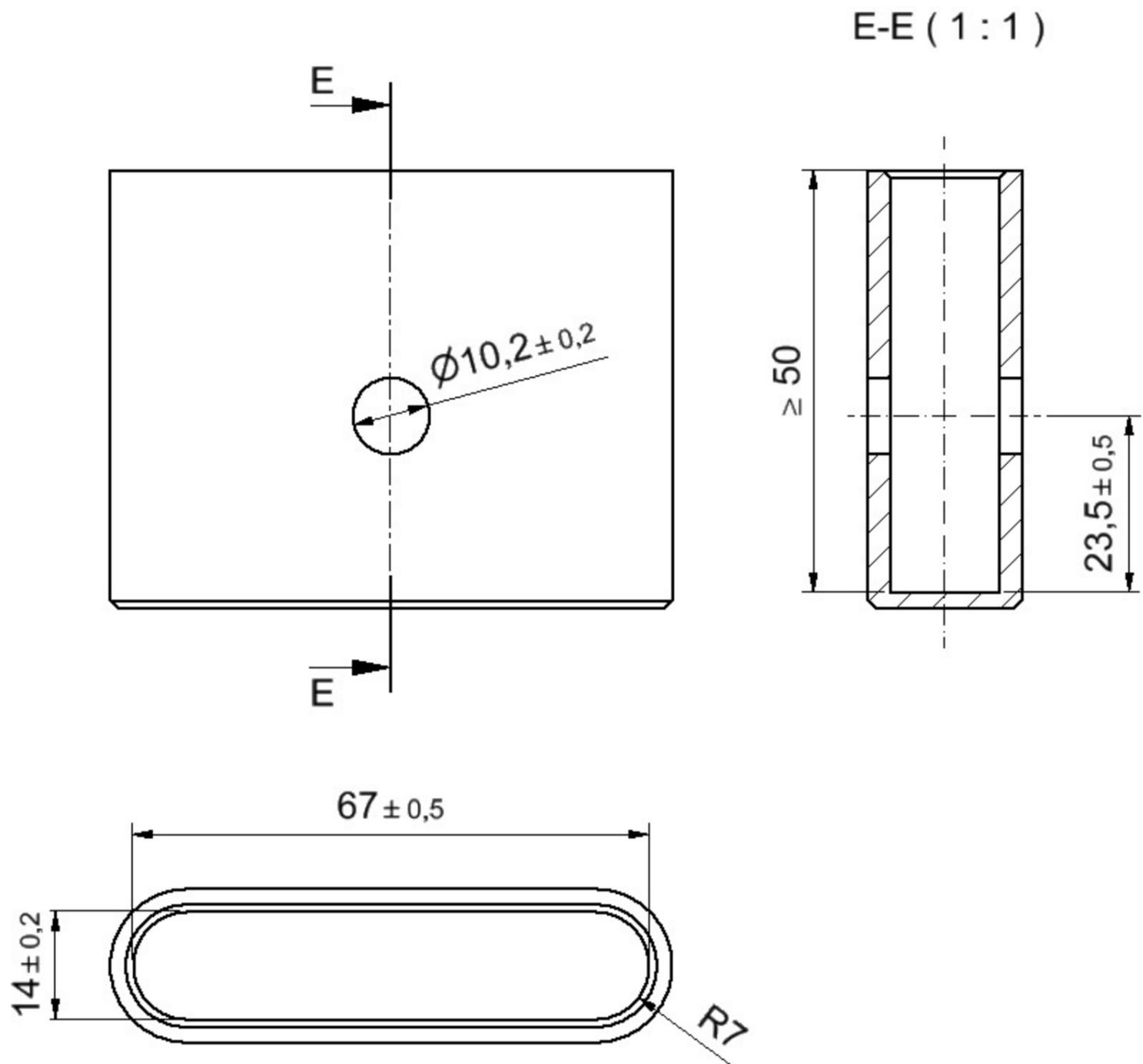


Oberflächen nach:		Allg. Toleranz nach : DIN ISO 2768-mK		Erstellt durch: /Konstrukteur		Genehmigt/Kontrolliert von:		Maßstab: 1 : 3			
				Dokumentenart/Bestandsnummer:				Werkstoffnummer - Kurzname:			
				Bezeichnung: FIL Standard Bock ES 2026				Sachnummer/Bauteilnummer:			
Änd.	Ausgabedatum: 13.04.2024		Spr. de	Blatt: 1 v 3							

C:\01_Konstruktion\01_Konstruktion\FIL\Entwicklungsstandardschritten ES\Vorschlag Toleranzen.idw



Oberflächen nach:	Allg. Toleranz nach : DIN ISO 2768-mK	Erstellt durch: /Konstrukteur	Genehmigt/Kontrolliert von:	Maßstab: 1 : 6
		Dokumentenart/Bestandsnummer:	Werkstoffnummer - Kurzname:	
		Bezeichnung: FIL Standard Kufe - Schiene ES 2026	Sachnummer/Bauteilnummer:	
Änd.	Ausgabedatum: 13.04.2024	Spr. de	Blatt: 2 v 3	



Oberflächen nach:	Allg. Toleranz nach : DIN ISO 2768-mK	Erstellt durch: /Konstrukteur	Genehmigt/Kontrolliert von:	Maßstab: 1 : 1
	Dokumentenart/Bestandsnummer:	Werkstoffnummer - Kurzname:		
	Bezeichnung: FIL Kufenbuchse ES 2026	Sachnummer/Bauteilnummer:		
	Änd.	Ausgabedatum: 13.04.2024	Spr. de	Blatt: 3 v 3